



Auktion 297 Teil 2

Münzen der Antike

Sammlung griechischer Münzen mit Schwerpunkt Magna Graecia
Sammlung römische Republik, römische Kaiserzeit und Byzanz

10. Oktober 2023

E-Auktion 299

7. November 2023 ab 10:00 Uhr

**Münzen, Medaillen und Lots
von Antike bis Neuzeit**

Münzen der Antike und Lots,
Mittelalter Deutschland,
breites Angebot Altdeutschland
Deutschland ab 1871 mit viel Kaiserreich,
Habsburg, Europa und Übersee.

**Anmeldung unter
<https://auktionen.gmcoinart.de>**



Auktion

Münzen der Antike

**Slg. griechischer Münzen
mit Schwerpunkt Magna Graecia**

**Slg. römische Republik,
römische Kaiserzeit und Byzanz**

10. Oktober 2023

297 Teil 2

in den eigenen Geschäftsräumen
at our office

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13
E-Mail: info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch

Zeitplan der Auktionen 297-299

Montag, 09.10.2023

- 14.00 **Auktion 297 Teil 1, Sammlung Klaus Grigo.**
Königreich Baktrien mit Nebengebieten.

Dienstag, 10.10.2023

- 14.00 **Auktion 297 Teil 2, Münzen der Antike.**
Kelten, Griechen, Römische Provinzialprägungen,
Römische Republik, Römische Kaiserzeit,
Byzanz, Völkerwanderung.

Mittwoch, 11.10.2023

- 10.00 **Auktion 298, Münzen und Medaillen aus
Mittelalter und Neuzeit.**
Mittelalter, Altdeutschland.

- 14.00 Reichsmünzen, Weimarer Republik,
Medaillen und Judaica, Habsburg, Europa,
insbesondere Italien und Russland, Übersee.

Dienstag, 07.11.2023

- 10.00 **E-Auktion 299**
Münzen, Medaillen und Lots von Antike bis Neuzeit.
Münzen der Antike und Lots,
Mittelalter Deutschland, breites Angebot
Altdeutschland, Deutschland ab 1871 mit
viel Kaiserreich, Habsburg, Europa und Übersee.

Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet.

All objects are guaranteed genuine.

Inhaltsübersicht

Table of Contents

	Dienstag, den 10. Oktober 2023	
14.00	Kelten	1001-1020
	Griechen.	1021-1374
	Römische Provinzialprägungen	1375-1390
	Römische Republik	1391-1463
	Römische Kaiserzeit	1464-1572
	Byzanz	1573-1611
	Völkerwanderung	1612-1613

Besichtigung
in den eigenen
Geschäftsräumen

*Auction lot viewing
at our office*

Ab sofort:

Montag bis Freitag 10.00 – 13.00 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
und nach vorheriger Vereinbarung

Starting from now:

Monday through Friday 10.00 a.m. – 1.00 p.m. and 2.30 p.m. –
6.00 p.m. and by appointment

Unsere Ergebnisliste steht zwei Tage nach unserer
Auktion im Internet für Sie bereit:
Our list of prices realized is available two days after the sale:

<http://www.gmcoinart.de>

Ihre Ansprechpartner

Mit Ihren Fragen und Anliegen können Sie sich direkt an die dafür zuständigen Mitarbeiter wenden.

Geschäftsführung

Dieter Gorny
Dr. Hans-Christoph von Mosch

Sekretariat

Alexandra Werner
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-0
Dr. Kristina Angerstein
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-13

Auktionsverwaltung

Sybille Ostendorf
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-20
Natallia Brahinets
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-29

Antike Münzen und

Kunstobjekte

Dr. Georg Morawietz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-19
Dr. Martin Schulz
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-23
Maria Borshchevska
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-25
Dr. des. Johannes Heinisch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-25

Münzen und Medaillen von Mittelalter bis Moderne

Sascha Praisler
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-14
Assistenz: Nikolas Angerstein

Buchhaltung

Max Huber
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-21

Online-Kommunikation

Irene Rulka, M.A.
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-22

Creative Director

Ina von Mosch
Tel.: +49-(0)89/2 42 26 43-18

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
D-80333 München

Tel.: +49-(0) 89/2 42 26 43-0
Fax: +49-(0) 89/2 28 55 13
www.gmcoinart.de
E-mail: info@gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer:
Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Ust-IdNr. DE 129 359 049

Konten Bank Accounts

Postbank
BLZ 70010080
Kto.-Nr. 150384-802
BIC (SWIFT): PBNKDEFF
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

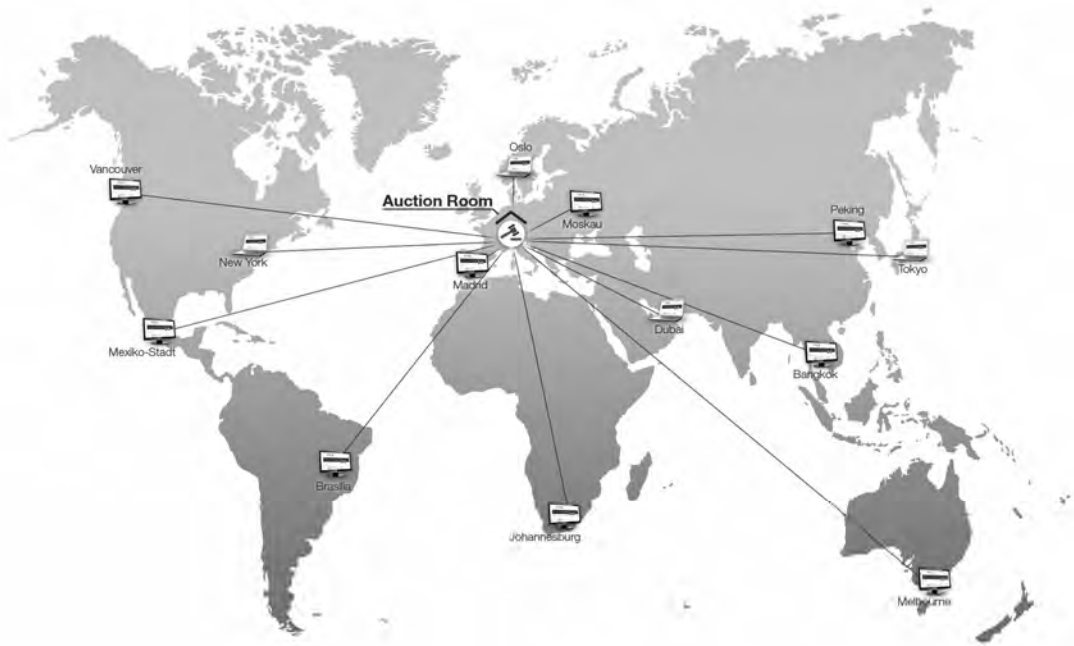
Commerzbank München
BLZ 70040041
Kto.-Nr. 6667117 00
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München
BLZ 70020270
Kto.-Nr. 00 2860120
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

LIVE BIDDING – EIN KOSTENLOSER SERVICE

Nutzen Sie unsere komfortable Möglichkeit der Teilnahme an unseren Auktionen via Internet von überall auf der Welt. Alles was Sie dazu brauchen ist ein aktueller Webbrowser, wie zum Beispiel Mozilla Firefox oder Google Chrome. Sie können über ein Smartphone, Tablet, Notebook oder PC jederzeit mitbieten.

Seien Sie "live" dabei, wenn der Hammer fällt. Hören Sie den Auktionator und sehen Sie das aktuelle Los inkl. aktuellem Gebotsstand sowie Beschreibung. Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihre Lieblingsstücke zu ersteigern. Verpassen Sie keinen Ausruf Ihrer Lieblingsstücke und bieten Sie jederzeit – von zu Hause aus oder unterwegs – einfach und bequem per Mausclick mit.



In nur fünf Schritten zu Ihrem erfolgreichen Zuschlag:

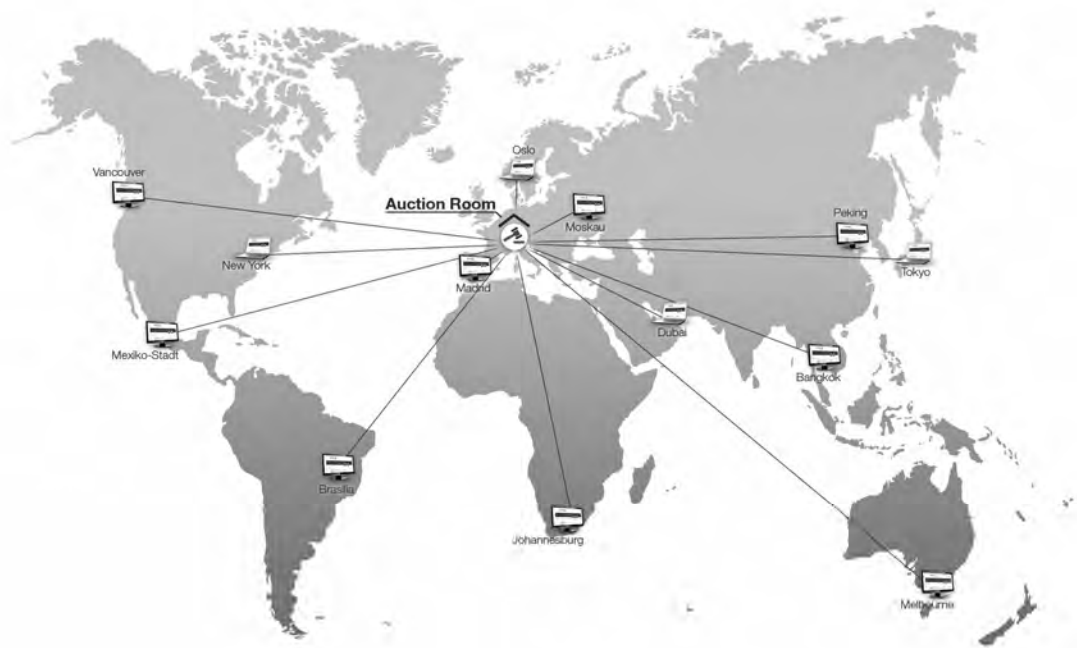
1. Registrieren Sie sich bitte unter **www.gmcoinart.de** (bis spätestens 24 Stunden vor Auktionsbeginn).
2. Aktivieren Sie anschließend die Registrierung über den Link in Ihrer Bestätigungs-E-Mail.
3. Der Anmeldeprozess ist nun abgeschlossen. Sie erhalten Ihre Zugangsdaten per E-Mail.
4. Bereits jetzt haben Sie die Möglichkeit, Ihre Gebote abzugeben.
5. Am Auktionstag reicht eine kurze Anmeldung auf **www.gmcoinart.de** und Sie können jederzeit „live“ in die Auktion einsteigen.

www.gmcoinart.de – immer einen Besuch wert.

FREE LIVE INTERNET BIDDING

Take advantage of this comfortable possibility to attend our current auction via Internet from all over the world at any given time. All you need is a current web browser, e.g. Mozilla Firefox or Google Chrome. At any time you can place your bid via smartphone, tablet, computer, notebook or personal computer.

Be live with us when the hammer falls. Listen to the auctioneer and watch the current lot as well as its latest price and description. Take the opportunity to buy your favorite piece. Don't miss any starting price of a lot and bid at any time – wherever you are – simply and comfortably by a mouse click.



Only five steps to your successful hammer price:

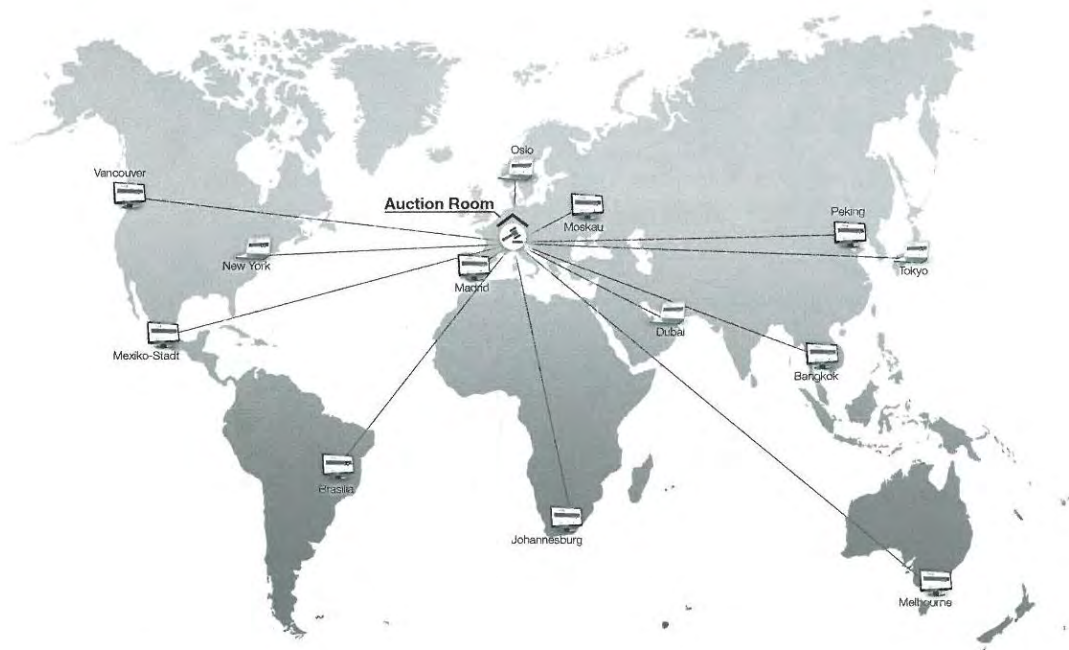
1. Please register on **www.gmcoinart.de** (at least 24 hours before the auction starts).
2. Activate the registration with the link in your confirmation email.
3. The registration process has finished now. You will receive your login data with an email.
4. You already have the opportunity to place your bids now.
5. On the day of the auction only a quick login on **www.gmcoinart.de** is necessary for being "live" any time at our auction.

www.gmcoinart.de – always worth a visit.

無料ライブ入札サービス

弊社のインターネットオークションなら世界中どこからでも快適にご参加いただけます。参加に必要なのは **Mozilla Firefox**、**Google Chrome** といった最新のウェブブラウザのみ。スマートフォン、タブレット、ノートパソコン、またはデスクトップから、いつでも入札にご参加いただけます。

落札のその瞬間をぜひ「ライブ」でご体験ください。オークショニアの声を聞き、最新の入札状況、説明つきで商品をご覧ください。お気に入りの品をオークションで獲得できるこの機会をぜひご利用ください。お気に入りの品の開始価格を見逃すことなく、ご自宅からでも外出先でも、いつでもクリックするだけで簡単、快適に入札できます。



たった 5 つのステップで入札が可能です：

1. **www.gmcoinart.de** から登録します（オークション開始の 24 時間前まで）。
2. 確認メールのリンクから登録を有効にします。
3. 申し込み手続きはこれで完了です。アクセスデータがメールで送信されます。
4. これで入札価格を提示することができます。
5. オークションの日に **www.gmcoinart.de** からログインするだけで、簡単に「ライブ」オークションに参加できます。

www.gmcoinart.de ～一見の価値あり。

Hinweise für Käufer

1. Der Ausruf erfolgt zu 80% des im Katalog angegebenen Schätzpreises. Gebote darunter werden nicht akzeptiert!
2. Differenzbesteuerte Ware: Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Käufern aus Deutschland und EU-Ländern wird ein Aufgeld von 25% berechnet; die gesetzliche Umsatzsteuer ist in diesem Betrag bereits enthalten. Käufern aus Drittländern wird ein Aufgeld von 20% berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, nach Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise jedoch erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet. Die Beachtung der Zollvorschriften des Bestimmungslandes liegt in der Verantwortung der Bieter.
3. Vollbesteuerte Ware bzw. Ware in Vorübergehender Verwendung: In Ausnahmefällen unterliegen die Stücke der Vollbesteuerung (gekennzeichnet mit +) bzw. befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit ●); betroffene Losnummern werden als solche gekennzeichnet. Die Details bzgl. Aufgeld und Steuern entnehmen Sie bitte den Versteigerungsbedingungen am Ende des Kataloges.
4. Mit dem beiliegenden Formular können Sie schriftliche Gebote abgeben. Kaufen Sie erstmals bei uns, geben Sie bitte auf dem Formular den Namen eines Händlers an, dem Sie gut bekannt sind (Referenz).
5. Änderungen nach Drucklegung des Katalogs finden Sie im Online-Katalog auf unserer Website unter www.gmcoinart.de
6. Die Bezahlung kann in bar, mit Scheck, per Überweisung oder mit EC-Karte erfolgen. Bankspesen bei Auslandsschecks und -überweisungen betragen 15 € bzw. 50 € ab einem Betrag von 25.000 €.
7. Der ideale Weg, Münzen zu ersteigern, ist die persönliche Teilnahme an unseren Auktionen. Selbst kurz vor der Auktion und in den Pausen können die Münzen noch in aller Ruhe besichtigt werden.
8. Die Lots werden verkauft wie besehen. Eine Rückgabe ist ausgeschlossen. Auch daher empfiehlt sich die persönliche Anwesenheit des Bieters.
9. Bei Versand wird eine Pauschale für Porto, Versicherung und Verpackung erhoben. Bei größeren Sendungen erhöht sich die Pauschale entsprechend.
10. Verluste beim Versand auf dem Postweg sind durch unsere Versicherung gedeckt.
11. Das Abonnement von vier Katalogen kostet 45 €. Wenn Sie unsere Kataloge abonnieren wollen, überweisen Sie bitte den entsprechenden Betrag auf unser Postbank-Konto. Der Preis für einen einzelnen Katalogband beträgt 15 €.
12. Im Streitfall gelten die Versteigerungsbedingungen am Ende des Katalogs.

Hinweise für Einlieferer

Wenn Sie einzelne Münzen oder eine Sammlung versteigern lassen wollen, sind Sie bei uns an der richtigen Adresse!

1. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte Bearbeitung und hochwertige Publikation Ihrer Stücke in unseren Katalogen.
2. Unsere Kataloge erreichen einen großen internationalen Kundenkreis, der durch unsere Präsenz auf den wichtigen internationalen Börsen stetig erweitert wird. Wir haben eine der besten Kundendateien, die es weltweit gibt. Mit dieser Voraussetzung können wir Ihnen einen guten Verkauf Ihrer Stücke versprechen.
3. Für Einlieferungen ab 5.000 € Schätzwert übernehmen wir nach Absprache die Versandkosten, ab 50.000 € können wir Ihre Einlieferungen unter Umständen und nach Absprache auch an einem vereinbarten Ort persönlich entgegennehmen. Nach Absprache ist der Versand Ihres Versteigerungsgutes durch uns versichert. Ein Anruf genügt.
4. Für nicht verkaufte Stücke werden keine Gebühren erhoben.
5. Unsere Verkaufsprovision richtet sich nach dem Wert und der Qualität der eingelieferten Ware.
6. Wir schätzen Ihre Stücke nach dem derzeitigen Marktwert. Zu hoch angesetzte Limite werden nicht akzeptiert.
7. Drei Wochen vor der Auktion übersenden wir Ihnen eine Auflistung der Münzen, die in die Auktion aufgenommen wurden, mit den dazugehörigen Schätzpreisen. Auf diese Weise sind Sie über den Bestand Ihrer Münzen in unserem Hause bestens informiert.
8. Die Auszahlung der Einlieferer erfolgt 54 Tage nach der Auktion.
9. Unsere Verträge für Einlieferungen können Sie unverbindlich anfordern. Haben Sie noch Fragen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf. Telefon: +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Guide for Bidders

1. Lots will open at 80% of the estimates stated in the catalogue. No bids under this limit will be accepted.
2. Goods subject to sale in the margin: the hammer price is the basis for the calculation of the buyer's premium. Buyers from Germany and EU-countries will be charged a premium of 25%; the relevant VAT is already included in this amount. Buyers from countries outside the EU will be charged a premium of 20%. As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged. Bidders are responsible for respecting customs laws of the countries of destination of the lots.
3. Goods subject to tax in full or to temporary admission: in exceptional cases the lots are subject to taxation in full (marked with +) or to temporary admission (marked with ●); these lot numbers will be indicated as such. For details regarding buyer's premium and taxes please see the conditions of sale at the end of the catalogue.
4. Bidders can submit written bids with the enclosed bid sheet. If you are bidding in our auction sale for the first time, please give us the name of another dealer that knows you well as a reference.
5. Changes made after the printing of the catalogue are reflected in our online-catalogue on our website at www.gmcoinart.de
6. Payment may be made in cash, by valid check or bank/post wire. Bank charges of 15 € (50 € for amounts of 25.000 € or more) will occur in case of payment by foreign check or bank wire.
7. The best way to take part in our auctions is to attend in person. Up to the time of sale and even between the sessions you will be able to view the lots at your leisure.
8. The lots are sold as viewed. Returns are not permitted. Also for this reason your personal attendance at our auction is recommended.
9. For the shipment of the coins a charge for postage, insurance and packing will be added. For bigger shipments the charge will increase accordingly.
10. Any loss by mail is covered by our own insurance.
11. A subscription for four catalogues costs 45 €. Would you like to subscribe to our catalogues please credit the appropriate amount to our Postbank account. The price for a single catalogue is 15 €.
12. The conditions of sale at the end of the catalogue will be used as guidelines in case of dispute.

Guide for Consigners

Whether you are consigning single coins or a collection, we are the people to see!

1. We guarantee you a competent description of your coins and quality presentation in our catalogues.
2. Our catalogues reach a vast international clientele which is constantly increased by our presence at the largest international coin shows. We have one of the best clientele lists worldwide. This promises favourable results when we auction your coins.
3. For consignments with a value over 5.000 € we may bear the transportation costs. For deliveries over 50.000 € we may collect the items personally at an arranged place after prior consultation. Upon consultation, the shipping of your goods could be covered by our insurance. Just give us a call.
4. You will not be charged any fees for your unsold lots.
5. Our seller's commission depends on the quality and value of the items consigned.
6. We estimate your coins according to current market value. Artificially high reserves will not be accepted.
7. Three weeks before the auction we will send you a list of your coins which are in the sale with their corresponding estimates. This way you are fully informed about the status of the coins you have entrusted to us.
8. Payment to consigners is made 54 days after the close of the sale.
9. Would you like to receive copies of our contracts without making any commitment or do you have any further question? We will be pleased to help you. Please call +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Avvertenze ai compratori

1. Al principio dell'asta viene chiamato l'80% del prezzo di stima indicato nel catalogo. Offerte inferiori non vengono prese in considerazione!
2. Merce a regime di margine: il prezzo aggiudicato costituisce la base di calcolo per il soprapprezzo da pagare da parte dell'acquirente. Agli acquirenti residenti in Germania e nei paesi europei viene calcolato il 25 % di soprapprezzo; In questa somma è già compresa l'IVA prevista dalla legge. Agli acquirenti residenti in paesi terzi viene calcolato il 20%. Se la merce sarà esportata tramite terzi o dall'acquirente stesso in paesi terzi, viene calcolata l'IVA prevista dalla legge, ma verrà rimborsata alla presentazione di un certificato di esportazione previsto dalla legge. Se la spedizione e quindi l'esportazione verso paesi terzi verrà effettuata da Gorny & Mosch, non viene calcolata l'IVA prevista dalla legge. L'offerente risponde all'osservanza del regolamento doganale del paese di destinazione.
3. Merce a tassazione piena ovvero merce a utilizzo provvisorio: in casi d'eccezione i lotti sono soggetti a tassazione piena (contrassegnati con +) ossia si trovano in uno stato di utilizzo provvisorio (contrassegnati con •). I lotti coinvolti saranno indicati come tali. Informazioni dettagliate su soprapprezzo e tassazione, sono indicate nelle condizioni dell'asta in fondo al catalogo.
4. Offerte in forma scritta possono essere rilasciate compilando il modulo in allegato. Se acquista per la prima volta da Gorny & Mosch, La preghiamo di indicare nel modulo il nome di un commerciante di Sua conoscenza come referenza.
5. Eventuali correzioni effettuate dopo la stampa del catalogo sono disponibili nel nostro sito ufficiale sotto il link www.gmcoinart.de
6. Il pagamento può essere effettuato in contanti, tramite assegno valido o via bonifico bancario. Le spese bancarie per pagamento mediante assegno estero o bonifico bancario equivalgono a 15 € (ossia 50 € a partire da un ammontare di 25.000 €).
7. Partecipare di persona all'asta è un modo migliore per acquistare le monete. Durante l'asta si ha l'occasione di ispezionare le monete e valutarne personalmente la qualità.
8. I lotti vengono venduti come visti dal vivo. È esclusa la restituzione. Perciò si consiglia di partecipare personalmente alle aste.
9. Per la spedizione verrà applicata una somma concordata sul porto, sull'assicurazione e sull'imballaggio. Per spedizioni più grandi la somma concordata aumenterà rispettivamente.
10. La nostra assicurazione risarcisce l'intero valore dell'acquisto in caso di smarrimento della spedizione.
11. Il prezzo dell'abbonamento di quattro cataloghi è di 45 €. Se ha interesse ad un abbonamento, La preghiamo di versare la corrispondente somma sul nostro conto corrente postale. Il prezzo per un singolo catalogo è di 15 €.
12. In caso di controversie, valgono le condizioni di vendita elencate in fondo al catalogo

Avvertenze ai venditori

Se vuole consegnare monete singole o collezioni per la vendita all'asta – siamo le persone giuste a cui rivolgersi!

1. Le garantiamo una schedatura e una pubblicazione professionale della merce a noi affidata.
2. I nostri cataloghi raggiungono una vasta cerchia internazionale di collezionisti, che viene continuamente allargata per l'impegno promozionale che poniamo nel partecipare alle più importanti manifestazioni internazionali del settore. Disponiamo di una delle migliori banche dati clienti del mondo. I clienti presenti alle nostre aste sono collezionisti seri e professionali.
3. A partire da un controvalore di 5.000 € i costi del trasporto sono a nostro carico mentre a partire da un controvalore di 50.000 € gli oggetti possono essere ritirati personalmente da un nostro incaricato in un luogo pattuito. Se il venditore desidera che la spedizione venga assicurata tramite Gorny & Mosch, basta una telefonata.
4. Non vengono addebitate spese per le monete invendute.
5. La nostra provvisione di vendita si attiene al valore e alla qualità della merce inviata.
6. Le monete vengono valutate a seconda del valore di mercato attuale. Limiti troppo elevati non vengono accettati.
7. Tre settimane prima dell'asta, Le verrà inviata la lista delle monete che saranno messe all'asta con il corrispettivo valore stimato. In tal modo teniamo al corrente il cliente sulla situazione della merce a noi affidata.
8. Il pagamento del venditore viene effettuato 54 giorni dopo la fine dell'asta.
9. Può fare richiesta, non impegnativa, dei contratti per la consegna di oggetti. Siamo a Sua completa disposizione nel caso avesse ulteriori domande. Ci può contattare al numero: Tel.: +49-(0)89/24 22 643-0.

Informations pour les enchérisseurs

1. Les enchères débuteront à 80% du prix estimé dans le catalogue. Toute offre inférieure ne sera pas acceptée.
2. Objets sous le régime de la marge bénéficiaire: les frais acheteur sont calculés à partir du prix d'adjudication. Ils sont de 25% pour les clients provenant d'Allemagne ou d'autres pays européens (la TVA applicable étant déjà prise en compte dans ce montant) et de 20% pour ceux provenant de pays hors de l'UE. Si la marchandise est exportée hors de l'UE par le client ou un tiers, la TVA réglementaire est tout d'abord facturée, avant d'être remboursée dès réception des preuves officielles d'exportation. Si la marchandise est envoyée hors de l'UE par nos soins, la TVA n'est pas calculée. Les enchérisseurs sont responsables du respect de la réglementation douanière en vigueur dans le pays de destination.
3. Objets sous le régime d'imposition intégrale ou d'admission temporaire: dans certains cas, les pièces sont soumises au régime d'imposition intégrale (marquées par +) ou d'admission temporaire (marquées par ●) ; les numéros concernés seront indiqués comme tels. Pour toute information sur les frais acheteur et les taxes, veuillez consulter les conditions de vente à la fin du catalogue.
4. Le formulaire ci-joint vous permet de faire une offre d'achat écrite. Si vous achetez pour la première fois chez nous, merci de nous fournir le nom d'une maison de vente aux enchères où vous êtes bien connu(e) (référence).
5. Toute modification après édition du catalogue est affichée dans notre catalogue en ligne. Vous pouvez consulter celui-ci sur www.gmcoinart.de
6. Le règlement peut se faire en espèces, par chèque ou virement. Le paiement par chèque ou virement de l'étranger est facturé soit 15 € soit 50 € à partir d'un montant de 25.000 €.
7. L'idéal est de participer personnellement aux enchères: vous pouvez juste avant la vente et pendant les pauses examiner les pièces à volonté.
8. Les lots sont vendus en l'état. Les retours ne seront pas acceptés. C'est pourquoi la présence de l'enchérisseur est fortement recommandée.
9. Les frais d'emballage, de port et d'assurance sont calculés de façon forfaitaire. Pour les envois plus importants, ce forfait augmente proportionnellement.
10. Tout envoi effectué par nos services est couvert par notre assurance.
11. Le prix d'un catalogue s'élève à 15 € ; l'abonnement à quatre catalogues à 45 €. Pour vous abonner, veuillez verser ce montant sur notre compte postal „Postbank“
12. En cas de litige, les conditions de vente exposées à la fin du catalogue font foi.

Informations pour les vendeurs

Vous souhaitez vendre aux enchères une monnaie unique ou votre collection?
Vous êtes chez nous à la bonne adresse!

1. Nous garantissons une description professionnelle de vos pièces et une publication de haute qualité dans nos catalogues.
2. Nos catalogues s'adressent à une vaste clientèle internationale, qui augmente continuellement grâce à notre participation aux grands salons professionnels mondiaux. Nous disposons en outre d'un des meilleurs fichiers clients du monde. De cette façon, vos pièces ont de grandes chances d'être vendues à de bons prix.
3. Pour une mise en dépôt d'une valeur supérieure à 5.000 €, nous prenons en charge les frais de transport. A partir de 50.000 €, nous pouvons éventuellement après entente préalable retirer personnellement la marchandise à un lieu convenu. A votre demande, notre assurance couvrira l'envoi des pièces. Il vous suffit pour cela de nous contacter.
4. Aucun frais ne vous sera facturé pour les pièces non vendues.
5. Notre commission dépend de la valeur et de la qualité de la marchandise.
6. Nous évaluons vos monnaies conformément aux prix du marché. Les prix de réserve trop élevés ne seront pas acceptés.
7. Trois semaines avant la vente aux enchères, nous vous envoyons un inventaire des pièces proposées avec leur estimation. Ainsi, vous restez informé(e) du statut des objets que vous nous avez confiés.
8. Le produit de la vente est versé 54 jours après celle-ci.
9. Vous pouvez nous adresser, à titre indicatif, une demande de contrat de dépôt de pièces. Vous avez d'autres questions? Nous sommes heureux de pouvoir y répondre au +49-(0)89/24 22 64 3-0.

Информация для участников торгов

1. Торги начинаются с 80% от указанной оценочной стоимости лота в каталоге. Более низкие ставки на принимаются!
2. Налог на прибыль: Цена с молотка является расчетной базой для размера комиссии начисляемой покупателю. Клиентам из Германии, а также из стран Европейского Союза, выставляется комиссия в размере 25%; НДС согласно законодательству Германии в данной сумме учтен. Покупатели, не относящиеся к данной категории, оплачивают комиссию 20%. В случае, если монеты получены у нас в офисе лично, либо через третье лицо, на сумму счета дополнительно начисляется НДС согласно законодательству Германии. При вывозе товара за пределы Европейского Союза, а также наличии подтверждения таможи об экспорте, сумма НДС возвращается удобным для Вас способом. Если товар будет вывезен лично нами, то НДС в счет не включается. Выполнение предписаний таможи страны назначения лежит под ответственностью покупателя.
3. Товар, подлежащий полному налогообложению (отмеченный +), и товар, находящийся в е режиме временного ввоза (отмеченный *): В особых случаях монеты облагаются НДС в полном размере, либо находятся в режиме временного ввоза; данные позиции отмечены в каталоге. Подробности налогообложения и комиссии указаны в условиях торгов в конце каталога.
4. Для размещения заочного бида просим Вас заполнить соответствующий формуляр. Если Вы собираетесь принять участие в нашем аукционе впервые, пожалуйста, укажите на формуляре заочного бида координаты дилера или аукционного дома, который может дать Вам рекомендацию.
5. Возможные изменения в печатной версии каталога Вы сможете найти на нашем официальном сайте по линку: www.gmcoinart.de
6. Мы принимаем оплату наличными денежными средствами, чеком или безналичным перечислением. При оплате чеком или банковским переводом насчитывается дополнительный сбор в размере 15 € (или 50€ за сумму перевода 25 000€ и выше).
7. Мы настоятельно рекомендуем личное присутствие на аукционе. До, а также во время аукциона Вы можете ознакомиться с выставленными на торги лотами. Личное участие в аукционе поможет избежать дополнительных почтовых расходов и риска потери монет при пересылке.
8. После проведения аукциона претензии по качеству и состоянию лотов не принимаются. Возможность возврата приобретенных лотов на аукционе также исключена. В связи с этим мы рекомендуем личное присутствие и посещение предаукционного показа.
9. Дополнительные расходы на страховку, пересылку и упаковку приобретенного товара оплачиваются за счет покупателя.
10. Потеря монет при пересылке покрывается нашей страховкой.
11. Подписка на 4 каталога стоит 45 €. Если Вы хотите получать наши каталоги, просим перечислить соответствующую сумму на наш счет. Цена одного каталога составляет 15 €.
12. В спорных случаях действуют правила проведения аукционов, опубликованные в конце каталога.

Правила приема товаров на комиссию

Если Вы хотите продать на аукционе единичные монеты или целую коллекцию, то Вы сделали верный выбор обратившись к нам!

1. Обработку товара, выставленного на аукцион, производят наши лучшие специалисты. Мы гарантируем публикацию Ваших лотов в нашем высококачественном каталоге.
2. Любители нумизматики со всего мира получают наши аукционные каталоги. Наше участие в важнейших специализированных выставках позволяет постоянно расширять нашу клиентскую базу, которая является одной из самых полных в мире. Поэтому мы не сомневаемся, что Ваш товар будет продан по достойной цене.
3. Если оценочная стоимость товара превышает 5.000 €, мы готовы взять на себя транспортные расходы. Если стоимость материала более 50.000 €, то только после согласования с нашими экспертами мы готовы забрать товар там, где Вам удобно. В случае, если Вы желаете застраховать пересылку товара на аукцион через нашу страховую компанию, пожалуйста, свяжитесь с нами.
4. Комиссионное вознаграждение не распространяется на непроданный товар.
5. Наше комиссионное вознаграждение зависит от стоимости и качества выставляемого на аукцион товара.
6. Наши эксперты производят оценку выставляемых на аукцион лотов, исходя из их реальной рыночной стоимости. Завышенные цены будут отклонены.
7. За три недели до аукциона Вы получите полный список Ваших лотов, выставленных на аукционе, с указанием соответствующей оценочной стоимости.
8. Все выплаты продавцу осуществляются через 54 дня после проведения аукциона.
9. По вашему желанию мы высылаем стандартный договор о принятии товаров на комиссию. На любые Ваши вопросы мы всегда готовы ответить по телефону +49-(0) 89/24 22 64 30

ご購入者の皆様へ

1. 開始価格はカタログに指定された査定価格の **80%**とします。それ以下の入札はお受けできませんのでご了承ください。
2. 不均一課税品：落札価格は購入者負担の手数料の算出基準となります。ドイツおよび EU 内の購入者は手数料として **25%**が加算されます。法定売上税はこの価格にすでに含まれています。第三国の購入者は手数料として **20%** が加算されます。商品が購入者自身または第三者によって第三国に輸出される場合、法定売上税が加算されますが、法が要請する輸出関連書類の提示に従い、払戻を受けます。商品が当社によって第三国に輸出される場合、法定売上税は加算されません。行き先国の関税規則の順守についての責任は入札者が負うものとします。
3. 完全課税品または一時輸出品：完全課税品（+マークを記載）または一時輸出品（●マークを記載）は例外となります。該当するロット番号はそのようにマークされます。手数料および税金に関する詳細はカタログの最後にあるオークション規則を参照してください。
4. 添付のフォームで書面による入札を提示することもできます。当社で初めてご購入される方は、参考としてあなたのことをよく知るディーラーの名前をフォームにご記入ください。
5. カatalog印刷後の変更については当社のウェブサイト www.gmcoinart.de/en/catalogs からオンラインカタログをご覧ください。
6. **お支払いは現金、小切手または振込をご利用いただけます。** 外国小切手および振込にかかる銀行手数料は **15 €**、または **25,000 €**以上の価格の場合は **50 €**となります。
7. 硬貨のご購入は、当社のオークションにご自身で直接ご参加いただくのが最適な方法です。オークション直前や休憩中でも、硬貨をじっくりと検討していただけます。
8. ロットは無保証での販売となり、返品は不可となっていることから、入札者ご自身が直接ご出席されることを推奨します。
9. 郵送の場合、送料、保険料および梱包代が定額で発生します。郵送物のサイズが大きい場合はそれに準じて定額が上がります。
10. 配達途中に郵送物が損失した場合は当社の保険によりカバーされます。
11. カatalog 4 冊の定期購入は **45 €**となります。当社カatalogの定期購入をご希望の方は、当社の **Postbank** 口座まで該当金額をお振込みください。カatalog 1 冊の単価は **15 €**となります。
12. 争議となった場合カatalogの最後にあるオークション規則が適用されます。

ご出品者の皆様へ

硬貨単品、またはコレクションをオークションに出品したい方にとって、当社はまさに最適です！

1. 当社はお品の専門的な取扱いおよびカatalogでの質の高い公開を保証します。
2. 当社のカatalogは世界各国の広範囲にわたるお客様に届けられ、それにより、重要な国際的市場における当社の存在感はますます拡大しています。当社は世界でも格別に優れたお客様ファイルを所有しています。これらの前提にもとづき、当社は皆様にお品の最適な販売をお約束できます。
3. 査定価格が **5,000 €**を超える出品についてはご相談の上送料を当社負担とし、**50,000 €**を超える出品については、必要に応じ、またご相談の上取り決めた場所まで個人的にお受取りにあがります。ご相談の上、オークション品発送にかかる補償は当社が負担いたします。お電話一本でお取引が可能です。
4. 落札に至らなかったお品については手数料は発生しません。
5. 当社の販売手数料は、出品されるお品の価値および品質に応じて決定されます。
6. 当社はお品を現時点における市場価値にもとづいて査定します。高すぎる最高値設定はお受けできませんのでご了承ください。
7. オークションの **3 週間前**に当社よりオークションに出品される硬貨のリストを、その査定価格とともにお送りします。このように出品される硬貨の当社での保有状況を詳細にお知らせします。
8. 出品者へのお支払いはオークション終了から **54 日後**に実施されます。
9. 当社の出品契約はご自由にご要請いただけます。
ご質問、お問い合わせはお気軽に当社までお電話ください。
TEL : +49-(0)89/24 22 64 3-0

KELTEN



GALLIEN

- 1001 **NORDWESTGALLIEN. Santones.** Quinar ø 11mm (1,91g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: ARIVOS, Büste der Roma mit Helm n. l. Rs.: [SANTONOS], Pferd n. r. über Rosette springend. LT 4525; Scheers 853. Dunkle Tönung, vz 350,-
Aus einer Privatsammlung, erworben bei Arnumis (Anne Demeester) in Brüssel 1996.



- 1002 **OSTGALLIEN. Treveri.** Stater, sog. Augenstater ø 15mm (5,88g). 1. Jh. v. Chr. Vs.: Stilisiertes Auge im Winkel, der Augapfel als Kreispunkt. Rs.: Pferd n. l. laufend, die Gelenke als Kugeln gebildet, Kreispunkt unter dem Körper, im Feld r. oben drei Punkte. Scheers, Gaule Belgique Taf. IX 229; D & T 176. **Gold!** Leichte Prägeschwächen, vz 1.000,-



- 1003 **Treveri.** Viertelstater ø 13mm (2,02g). Ende 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Triskeles mit Kugelenden im Perlkreis. Rs.: Pferd n. r. galoppierend, darüber ein Raubtier mit aufgerissenem Maul, darunter ein Triskeles, davor drei in ein Dreieck gestellte Kugeln. D&T 110; LT 8864 (Eburones); Scheers S. 326, 22 (Treviri?); DT 110 (vallée du Rhin moyen); Depeyrot VII,72 (Trévires); Ziegauß 251. **Gold! RR!** ss-vz 2.500,-



- 1004 **ÖSTLICHES MITTELGALLIEN. Senones.** Kugelstater ø 12mm (7,04g). 2. - 1. Jh. v. Chr. Vs.: Gleichmäßig gewölbter Buckel mit einem zentralen Kreuz. Rs.: Gewölbter Buckel. D & T 2537. **Gold!** vz 400,-



2:1



1005



2:1

SCHWEIZ

1005 **HELVETII.** Stater ø 21mm (6,49g). Spätes 2. Jh. v. Chr. Vs.: Bartloser Kopf mit gesträhten Sichellocken n. r., in den Lockenbögen Punkte, das Ganze in Sichelkreis. Rs.: Biga mit Wagenlenker n. l., die Pferde mit Stachelhaaren, das Ganze im Perlkreis. Vgl. D. F. Allen, *The Philippus in Switzerland and the Rhineland*, SNR 53 (1974), Taf. 9-12. D & T - (vgl. 3074 ff.). **Gold! RRR! ss**

500,-

Der Typus scheint in der einschlägigen Literatur nicht verzeichnet zu sein. Am ehesten verwandt ist offenbar der sog. "Typ Crainvillier", benannt nach einem Ort in den Vogesen. Dieser Typus wurde auf einem ähnlichen Schrötling geschlagen und ist auf der Vorderseite ebenfalls mit einem Kreis aus allerdings nach außen gerichteten Sichelhaaren geschmückt. Der Kopf auf der Vorderseite ist aber ikonographisch verschieden und auf der Rückseite befindet sich dort nur noch ein Gespann mit einem Pferd. Das Verbreitungsgebiet des Typus Crainvillier ist relativ groß, so dass verschiedene Stämme im ostgallischen Raum als Herausgeber in Frage kommen.



2:1



1006



2:1

DEUTSCHLAND

1006 **HESSEN UND RHEINLAND. Nordgruppe.** Stater ø 17mm (7,06g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402.

Gold! Besonders guthaltig! vz 1.500,-



2:1



1007



2:1

1007 **Nordgruppe.** Stater ø 17mm (7,19g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Gold! Guthaltig! Rs. Prägeschwäche, ss-vz/ss**

1.000,-



- 1008 **Nordgruppe.** Stater ø 19mm (6,25g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402.
Elektron! Guthaltig! Vs. Stempel- und kleiner Schrötlingsriss, vz 800,-
- 1009 **Nordgruppe.** Stater ø 17mm (6,04g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402. **Elektron! Guthaltig!** Vs. etwas flau, ss/vz 800,-
- 1010 **Nordgruppe.** Stater ø 21mm (5,94g). ca. 50 - 25 v. Chr. Vs.: Triskeles mit Blattkranz, dessen zwei Enden jeweils mit einem Kreis geschmückt sind. Rs.: Drei Doppelkreise u. fünf Punktkreise in pyramidaler Anordnung in einem gezackten Torques. Castelin 1097; Flesche 402.
Elektron! Guthaltig, aber schon etwas matt, Schrötlingsriss, vz 800,-



- 1011 **Nauheimer Wulst-Rinnen-Typ.** Quinar ø 16mm (1,88g). ca. 100 - 50 v. Chr. Vs.: Lockenkopf mit Lippenpunkten n. r., dahinter Rippe. Rs.: "Vogelmännchen" mit Torques, dahinter vertiefte "Rinne". H. Keller, Wulst-Rinnenprägungen auf Keltenmünzen aus dem heutigen Mittelhessen, in: JNG 36, 1986, S. 13-22 und Taf. 1, 4 (stgl.); Flesche 406. **R!** Schöne Tönung, vz 300,-
Um die Authentizität der Münze nachzuweisen, wurden diese "Wulst-Rinnen-Prägungen" gleich bei der Herstellung mit einem "Prüfrieb" versehen, der offensichtlich aber bereits in den Stempeln angebracht war.



- 1012 **Tanzendes Männlein.** Quinar ø 13mm (1,60g). ca. 65 - 45 v. Chr. Mzst. vermutlich im keltischen Oppidum auf dem Dünsberg bei Gießen. Vs.: "Tanzendes Männlein" n. r. mit gespreizten Beinen, mit der Linken Torques u. in der Rechten Schlange haltend. Rs.: Stilisiertes Pferd mit zurückgewandtem Kopf n. r. im Zick-Zack-Kreis. Slg. Flesche 408; Schulze-Forster Typ I. Dunkel getönt, scharf ausgeprägt, vz 200,-



- 1013 **VINDELIKER. Typ Vogelkopf.** Stater ø 18mm (7,25g). ca. 75 - 50 v. Chr. Vs.: Vogelkopf n. l., Schnabel zwischen zwei Kugeln, davor Dreiviertelkranz. Rs.: Torques mit sechs Kugeln. Kellner Typ II C; Slg. Flesche 298. **Gold!** Prägeschwächen, ss 750,-



- 1014 **Typ Nachahmung von Haeduerquinaren.** Quinar ø 14mm (1,70g). Vs.: Kopf mit gerader Nasen-Stirn-Linie u. Brezelohr n. r. Rs.: Pferd mit Punktmähne n. l. Kellner 944 f.; Castelin 562 (Var.); Flesche 381. Tönung, vz 300,-



- 1015 **Vindeliker.** Viertelstater ø 11mm (1,99g). Mitte 2. Jh. v. Chr. Vs.: Etwas unregelmäßiger Buckel. Rs.: Konkav mit rauer Mitte. **Gold! vz** 300,-
Vgl. Slg Karl, UBS Auktion 77, 2008, 218.



- 1016 **Vindeliker.** Viertelstater ø 11mm (1,54g). 2. / 1. Jh. v. Chr. Vs.: Buckel mit vier erhabenen Ovalen im Randbereich. Rs.: Konkave Fläche mit flachem Dreieck im Zentrum. Paulsen - ; Slg. Flesche - ; Kellner - ; Karl - ; Militky - ; Kostur-Gaspar -. **Gold! RR! vz** 500,-
*Ex Gorny & Mosch Auktion 249, 2017, 19; ex Jacquier Auktion 41, 2016, 27.
Der Typ in der Fachliteratur sonst unbekannt!*



MITTLERE UND UNTERE DONAU

- 1017 **PHILIPP II.-NACHAHMUNGEN. Unmittelbare Nachprägungen.** Tetradrachme ø 26mm (14,07g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΙΟΥ, Reiter mit Zweig n. r., darunter Λ, Bukranion u. Monogramm. Göbl, OTA 10.2 (Var.); Slg. Lanz 356. **Gut ausgeprägt und auf breitem Schrötling!** Zarte Tönung, vz 300,-
- 1018 **Skyphat mit Bartkranzavers.** Tetradrachme ø 30mm (7,53g). Vs.: Stark stilisierter Kopf umgeben von Lorbeerblättern n. r. Rs.: Pferd mit Fußfesseln n. l., darunter Θ. Göbl, OTA 269.6 ff.; Slg. Lanz 572 ff. **R!** Rotbraune Patina, ss 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 261, München 4. März 2019, Los 19; ex Sammlung Dr. A.V., Bayern, erworben zwischen den 1980er Jahren und 2010.



2:1



1019



2:1

- 1019 **Lysimachoskopf.** Tetradrachme ø 23mm (12,51g). Vs.: Jugendlicher Kopf mit wilden Locken n. l., davor florales Ornament. Rs.: Reiter mit Helmschweif n. l. Göbl, OTA 284; Slg. Lanz 582. Leichte Tönung, ss-vz 2.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 151, München 9. Oktober 2006, Los 28.



2:1



1020



2:1

- 1020 **Π-Typ.** Tetradrachme ø 21mm (13,07g). Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Reiter n. r., l. im Feld Π. Göbl, OTA 408; Slg. Lanz 716 ff. Fein getönt, einige kleine Punzen, gutes ss 750,-

GRIECHEN



2:1



1021



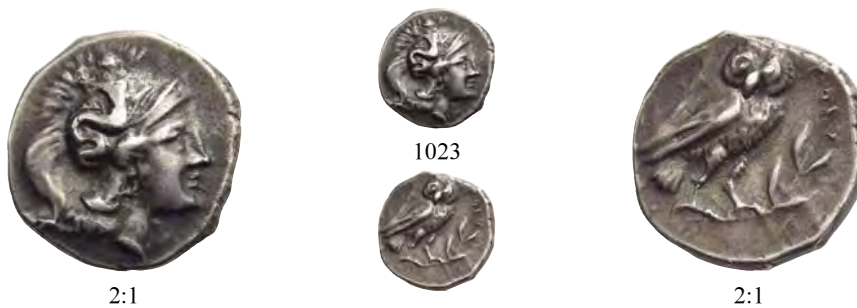
2:1

KALABRIEN

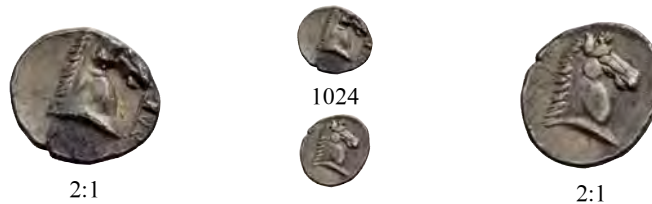
- 1021 **TARENT.** Didrachme ø 22mm (7,89g). 330 - 325 v. Chr. Vs.: Nackter Reiter, der sein Pferd bekränzt u. selbst von Nike bekränzt wird, darunter ΣΙΜ. Rs.: ΤΑΡΑΣ, Taras auf Delfin, in der Rechten Kantharos, in der Linken Dreizack. Vlasto - ; Fischer-Bossert Gruppe 62 785.h (dieses Exemplar!, Slg. Moretti); SNG Cop. 823 (stgl.); HN Italy 886. Herrliche Tönung mit goldenem Schimmer, Vs. kleiner Stempelfehler, vz 1.500,-
Ex Triton Auktion XXIII, 2020, Los 12; ex Numismatica Ars Classica 25, Zürich 2003, Los 14. (A.D.M. Collection).



- 1022 Didrachme ø 20mm (7,69g). ca. 390 - 385 v. Chr. Vs.: Nackter Ephebe im gestreckten Galopp n. r. reitend. Rs.: TAPAΣ, Phalantos auf einem Delfin n. l. reitend, in der erhobenen Rechten Akrostolion haltend. Vlasto 364; SNG ANS 892; Fischer-Bossert 403 (V 177/R 312); HN Italy 870. Herrliche Tönung, gutes ss 200,-



- 1023 Drachme ø 16mm (3,25g). 302 - 281 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmkessel Skylla. Rs.: Eule auf Olivenzweig n. r., im Feld r. ΠΟΛΥ. Vlasto 1061; HN Italy 1015; SNG München 707; HGC 1, 906. Herrliche dunkle Tönung, etwas flau, ss-vz 300,-



- 1024 Obol oder Tritartemorion? ø 9mm (0,49g). ca. 280 - 228 v. Chr. Vs.: Pferdekopf n. r., r. Dreifuß. Rs.: Pferdekopf n. r. HN Italy 1075 (Obol); HGC 1, 926 (Obol). Leichte Tönung, ss/vz 200,-



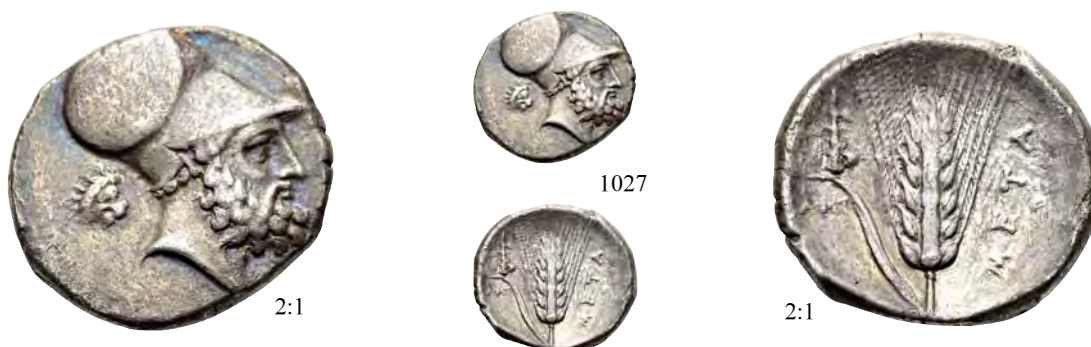
- 1025 **Kampano-tarentinische Prägungen.** Didrachme ø 19mm (7,63g). ca. 281 - 228 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf n. l. Rs.: Reitender Knabe n. r. bekränzt sein Pferd, unten Delfin u. TA, davor ΦΙ. Vlasto 1004 ff; SNG ANS 1280 f.; HN Italy 1093; HGC 1, 951. Gut zentriert auf breitem Schrötling, zarte Tönung, fast vz 250,-



LUKANIEN

1026 **HERAKLEIA.** Didrachme ø 24mm (7,58g). ca. 420/415 - 390 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r., auf dem Helmessel Greif. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΙΩΝ, Herakles mit Keule n. r. ringt kniend mit dem nemeischen Löwen. Unten ΕΥ. Im Abschnitt Kornähre. HGC 1, 978; SNG ANS 50 (stgl.); Van Keuren 13; HN Italy 1366 (Rs. stgl.); Work 8; Franke-Hirmer 255.

R! Fein getönt, ss 800,-



1027 **METAPONT.** Didrachme ø 22mm (7,79g). 340 - 330 v. Chr. Vs.: Kopf des Heros Leukippos mit korinthischem Helm n. r., dahinter Löwenkopf. Rs.: Gerstenähre mit Trieb l., darauf Keule stehend, darunter AMI, r. im Feld META. Johnston B2.20.

Dunkle Tönung, ss-vz 600,-

Ex Roma Numismatics E-Auktion 93, 6. Januar 2022, Los 12.



1028 Didrachme ø 18mm (7,72g). ca. 470 - 440 v. Chr. Vs.: MET(retr.), Gerstenähre, l. im Feld Widderkopf. Rs.: Getreideähre incus. Noe 222; HGC 1, 1029.

ss-vz 200,-



1029 **POSEIDONIA.** Stater ø 20mm (8,05g). ca. 445 - 420 v. Chr. Vs.: ΠΙΟΜΕΣ (retr.), Poseidon mit Dreizack steht n. r. Rs.: ΠΙΟΜΕΣ (retr.), Stier steht n. l. SNG München - ; SNG ANS 660; Rutter, HN 1116.

Herrliche Tönung, gutes ss/vz 5.000,-

Ex Hess-Divo Auktion 321, Zürich 2012, Los 17.



2:1



1030



2:1

- 1030 **THOURIOI.** Distater ø 24mm (15,73g). 350 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit Skyllahelm n. r., oben [Phi]. Rs.: ΘΟΥΡΙΩΝ, Stier stößt n. r., im Abschnitt Fisch n. r. SNG ANS 957 (stempelgleich); Noe Thurian Distaters B2; HN Italy 1781. Herrliche alte Tönung, gutes ss/vz 2.000,-
Ex Slg. Dr. Fritz; ex Peus Nachf. Auktion 280, Frankfurt 1972, Los 32.



1,5:1



1031



1,5:1

- 1031 **VELIA.** Didrachme ø 21mm (6,93g). ca. 334 - 300 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit bekränztem attischen Helm n. l., hinter dem Nacken Monogramm. Rs.: Sich umwendender Löwe n. l., darunter Monogramm, im Abschnitt YEΛHTΩN, Williams, Velia 377 (stgl.); HN Italy 1297; HGC 1, 1316. **R!** Herrliche dunkle Tönung, Rs. Kratzer, gutes ss 250,-



2:1



1032



2:1

BRUTTIUM

- 1032 **BRETTII.** Drachme ø 19mm (4,76g). 216 - 214 v. Chr. Vs.: Kopf der Nike n. r., dahinter Tropaion. Rs.: ΒΡΕΤΤΙΩΝ, sich bekränzender Flussgott mit einem Stab in der Linken, r. im Feld Rhyton. Arslan, Brettii 35/53 (stgl.); HN Italy 1958; SNG Lloyd 548 (stgl.); Scheu 8. **Feiner Stil!** Herrliches Tönung, vz 1.200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 261, 4. März 2019, Los 51; ex The New York Sale XLII, 2018, Los 16; ex Gorny & Mosch Auktion 240, 10. Oktober 2016, 22; ex Numismatica Ars Classica Auktion 92, Zürich 23. Mai 2016, Los 99.



2:1



1033



2:1

- 1033 **KROTON.** Didrachme ø 21mm (7,55g). ca. 380 - 325 v. Chr. Vs.: KPOTONIA-TΑΣ, Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Der Heraklesknabe erwürgt die von Hera gesandten Schlangen. Attianese, Kroton 163; SNG ANS 386 (Rs. stgl.); SNG München 1460; HN Italy 2157; Franke-Hirmer 271; HGC 1, 1462.

Guter Stil! Leichte Tönung, ss-vz

2.000,-

Das Reversmotiv basiert ikonographisch vorderhand auf der Symmachieprägung der kleinasiatischen Städte Ephesos, Byzantion, Kyzikos, Samos, Knidos und Iasos aus dem späten 5. und frühen 4. Jh. v. Chr. Bei genauerer Betrachtung zeigen sich aber deutliche stilistische und kompositorische Unterschiede. Während das kleinasiatische Münzbild den Heraklesknaben flächig ausgeklappt, vergleichsweise passiv, mit von Schlangen umringelten Armen zeigt, gewinnt das krotoniantische Werk durch das nach vorne gebeugte rechte Bein deutlich an Tiefe. Die Dynamik des Geschehens und die Kraft des kindlichen Helden wird dadurch betont, dass der Held einer der angreifenden Schlangen tapfer ins Auge blickt und beide gleichzeitig "am Kragen" packt, während er mit kräftigen Armen ihre Körper auseinanderdrückt. In diesen kompositorischen Fortschritten drückt sich nicht nur eine unterschiedliche Künstlerhand aus, sondern wohl auch ein zeitlicher Unterschied, der auch durch die offensichtlich stilistisch später einzuordnende Vorderseite bestätigt wird. Ein unmittelbarer zeitlicher Zusammenhang mit den kleinasiatischen Prägungen besteht daher wohl eher nicht.



1,5:1



1034



1,5:1

- 1034 **PETELIA.** AE ø 17mm (3,92g). 216 - 89 v. Chr. Vs.: Kopf des Ares mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Nike n. l. bekränzt den Stadtnamen ΠΕΤΗ/ΛΙΝΩΝ. SNG München 1562 ff.; SNG ANS 606 ff.; HGC 1, 1616.

Dunkle, grünbraune Patina, vz

120,-



2:1



1035



2:1

- 1035● **RHEGION.** Tetrachme ø 24mm (16,37g). 415/0 - 387 v. Chr. Vs.: Löwenmaske in Vorderansicht. Rs.: PHGINON, Kopf des Apollon mit eingeschlagenen Haaren u. Lorbeerkranz n. r. Herzfelder Nr. 75 (stgl.); SNG ANS 660; HN Italy 2496; Gulbenkian 140; Franke-Hirmer 288 (Rs. stgl.).

Herrliche Tönung, hohes Relief, fast vz

5.000,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 257, München 15. Oktober 2018, Los 147; aus einer ca. 1993 abgeschlossenen Sammlung.



SIZILIEN

- 1036 **AKRAGAS.** Tetradrachme ø 26mm (16,66g). ca. 409 - 406 v. Chr. Vs.: Von Nike gelenkte Quadriga n. l. Darüber Weinrebe. Im Abschnitt AKPAΓANTI/[NON]. Rs.: Zwei Adler n. l. kröpfen einen auf einem Felsen auf dem Rücken liegenden Hasen. Auf dem Rücken des vorderen Adlers der nach rechts gewandte Kopf eines jugendlichen Flussgottes. Oben links ΣΤΡΑΤΩΝ. Westermark, Akragas 589 (O 6 / R 7); Dewing 564 (stgl.); Jameson 511 (stgl.); BMC 58 (stgl.). **RR! Mit Signatur des Stempelschneiders Straton.**
Feine Reinigungskratzer, leichte Tönung, vz 15.000,-



- 1037 Tetradrachme ø 26mm (17,40g). ca. 470 - 460 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOΣ, stehender Adler n. l. Rs.: Krabbe. SNG ANS 964; Westermark, Akragas 366 (stgl.); Franke-Hirmer Taf. 59; HGC 2, 77.
Tönung, Vs. Stempelriss, ss 1.000,-
Erworben bei Peus Nachf., Frankfurt 1977 außerhalb der Auktion.



- 1038 Tetradrachme ø 24mm (16,35g). ca. 460 - 450/46 v. Chr. Vs.: AKPAC-ANTOΣ, stehender Adler n. l. Rs.: Krabbe. Westermark, Akragas 408 (O 15 / R 63); HGC 2, 78. Dunkle Tönung, Korrosionsspuren, ss 500,-
- 1039 Didrachme ø 21mm (8,34g). ca. 483 - 475 v. Chr. Vs.: AKPA, stehender Adler n. r. Rs.: Krabbe, darunter C A Σ. SNG ANS 960 f.; SNG München 63; Westermark, Akragas 254.13 (dieses Exemplar!); BMC 20 (Vs. stgl.). Attraktive Tönung, ss 500,-
Ex Auktion Lanz, Graz 1. Dezember 1975, Los 81.



2:1



1040



2:1

- 1040 Hemidrachme ø 15mm (1,82g). 420 - 410 v. Chr. Vs.: Adler kröpft einen Hasen. Rs.: Krabbe, darunter ein Fisch, im Feld A-K-P-A. SNG ANS 1003 ff.; SNG Cop. 58; Westermark, Akragas 550.17 (dieses Exemplar!); HGC 2, 104. Schöne Tönung, Rs. Kratzer, gutes ss
 Ex Peus Nachf. Auktion 298, Frankfurt 1979, Los 22.

250,-



1041



- 1041 Hemidrachme ø 15mm (1,90g). 420 - 410 v. Chr. Vs.: Adler kröpft einen auf dem Rücken liegenden Hasen, dahinter Gerstenkorn. Rs.: A-K-P-A, Krabbe, darunter ein Ketos mit einem Fisch im Schnabel. SNG ANS 1014; HGC 106; SNG Lloyd 825; Westermark, Akragas 582 (stgl.). Glänzende schwarze Patina, gutes ss

200,-



1,5:1



1042



1,5:1

- 1042 AE Hemilitron ø 26mm (17,39g). Ende 5. Jh. v. Chr. Vs.: ΑΚΡΑΓΑΣ, Kopf des jugendlichen Flussgottes Akragas mit Stierhörnern n. l. Rs.: Adler sitzt auf ionischem Kapitell, l. Krabbe, r. sechs Punkte. SNG ANS 1097 ff.; CNS I S. 194 Nr. 89; HGC 2, 139. Dunkelgrüne Patina, vz
 Ex Gorny & Mosch Aktion 261, München 4. März 2019, Los 61.

500,-



1043



2:1



1043

- 1043 **GELA.** Tetrachme ø 23mm (17,11g). ca. 480/75 - 475/0 v. Chr. Vs.: Biga n. r. wird von Nike bekrönt. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r., im Feld ΓΕ[ΛΑΣ]. Jenkins 104 (O32 / R 59); SNG ANS 22 (stgl.); SNG Cop. 251 (stgl.); HGC 2, 338; Jameson 580 (stgl.). Schöne dunkle Tönung, Fassungsspuren, Stempelriess, ss-vz
 Ex Lanz Auktion 16, München 1979, Los 41.

2.500,-



1044

1044 Tetrachme ø 24mm (17,04g). ca. 465 - 450 v. Chr. Vs.: Biga n. r., darüber Nike, im Hintergrund ionische Säule. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r., oben im Feld ΓΕΛΑΣ. Jenkins 474 (O 36 / R 73); HGC 2, 356.

Dunkle Tönung, ss

1.000,-

Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



1045

1045 Tetrachme ø 24mm (17,13g). ca. 430 - 425 v. Chr. Vs.: Biga n. r., darüber Kranz. Rs.: Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r., oben im Feld ΓΕΛΑΣ. Jenkins 393.9 (O82 / R 163) (dieses Exemplar!); HGC 2, 347; SNG Lockett 773 (dieses Exemplar!); Pozzi 438 (dieses Exemplar!).

Ex Pozzi and Lockett collection! Dunkle Tönung, ss

1.000,-

Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



1046

1046 Didrachme ø 20mm (8,51g). ca. 490/85 - 480/75 v. Chr. Vs.: Reiter eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 17 (O 7 / R 9); HGC 2, 363.

Leicht fleckige Tönung, vz

1.500,-



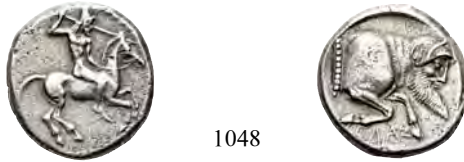
1047

1047 Didrachme ø 22mm (8,33g). ca. 490/85 - 480/75v. Chr. Vs.: Reiter eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΛΑΣ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 42 (O 13 / R 17); HGC 2, 363.

Herrliche Tönung, Schrötlingsriss, fast vz

750,-

Ex Dr. Busso Peus Nachf. Auktion 294, 1979, Los 142 und Auktion 284, 1974, Los 97.



1048

- 1048 Didrachme ø 19mm (8,42g). ca. 490/85 - 480/75v. Chr. Vs.: Reiter eine Lanze schwingend n. r. Rs.: ΓΕΑΑ, Protome eines menschenköpfigen Stieres n. r. Jenkins 64 (O 20 / R 27); HGC 2, 363. Schöne Tönung, gutes ss 1.200,-
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



1049

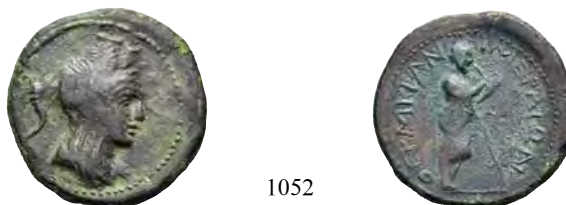
- 1049 **HIMERA.** Didrachme ø 22mm (8,29g). 483 - 472 v. Chr. Vs.: IMERA, Hahn n. l. Rs.: Krabbe. U. Westermark - K. Jenkins, Himera: The Coins of Akragantine Type 2, in Festschrift Le Rider S. 411 Nr. 9.3 (O3/R8) mit Taf. 46.9 (dieses Exemplar!); HGC 2, 438. Herrliche Tönung, gutes ss 1.000,-
Ex Auctiones 6, Basel 1976, Los 47; ex Ars Classica Auktion 16, Genf 1933, Los 530.



1050

1051

- 1050 Litra ø 12mm (0,61g). ca. 530 - 483 v. Chr. Vs.: Schreitender Hahn n. r. Rs.: Achtgeteiltes Incusum mit versenkten u. erhabenen Feldern, das Ganze in gestricheltem Rahmen. Kraay Taf. 15; HGC 2, 426. vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 219, München 10. März 2014, Los 28.
- 1051 AE Hemilitron ø 16mm (2,65g). ca. 420 - 408 v. Chr. Vs.: Nymphenkopf mit Sphendone n. l., davor sechs Punkte, in den Feldern IM-E. Rs.: Sechs Punkte in Lorbeerkranz. HGC 2, 479; CNS I 35. Perfekte grüne Glanzpatina, vz 150,-



1052

- 1052 **HIMERA ALS THERMAI.** AE Hemilitron ø 26mm (10,38g). ca. 200 - 150 v. Chr. Vs.: Verschleierte Büste der Tyche mit Mauerkrone, dahinter Füllhorn. Rs.: ΘΕΡΜΙΤΑΝ ΙΜΕΡΑΙΟΝ, Stesichoros gekleidet in ein Himation stützt sich auf einen Stab u. schreibt ein Gedicht auf eine Tafel in seiner Hand. CNS I 18; HGC 2, 1616. **R!** Rotbraune und grüne Patina, ss 350,-
Der auf dem Avers abgebildete Dichter Stesichoros war wohl der berühmteste Sohn der sizilischen Stadt Himera, wo er um 630 v. Chr. geboren wurde. Von seinen Dichtungen, u. a. einer Iliupersis, sind nur Fragmente erhalten, so dass er nach der Antike nur noch wenig Beachtung erfuhr. In Alexandria hingegen wurde er unter die neun kanonischen Lyriker gezählt. Seine dramatischen Dialoge gelten als bahnbrechend für die Entwicklung der griechischen Tragödie. Dass seine vom Mutterland abgelegene Heimatstadt sich ihres bedeutenden Sohnes rühmt, mag daher nicht verwundern.



1053



2:1

- 1053 **KATANA.** Tetrachme ø 29mm (16,66g). ca. 445 - 435 v. Chr. Vs.: Von Nike bekränzt Pferdagespann n. r. Rs.: KATANAIO[N], Kopf des Apoll mit Lorbeerkrantz n. r. SNG ANS 1249 (stgl.); Rizzo Taf. XI 4; Gulbenkian 182 (stgl.); HGC 2, 567.

Leichte Tönung, ss

2.000,-



1054



1055



- 1054• **LEONTINOI.** Tetrachme ø 24mm (17,19g). 455 - 430 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΛΕΟ-Ν-ΤΙ-ΟΝ, Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. r. von vier Gerstenkörnern umgeben. Boehringer, Leontinoi 41 (stgl.); SNG ANS 228; Rizzo Taf. 23, 2; SNG München 551 (stgl.); HGC 2, 667.

Gutes ss

800,-

- 1055 Tetrachme ø 25mm (16,19g). ca. 455 - 430 v. Chr. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: ΛΕΟΝΤΙΝΟΝ, Löwenkopf n. r. zwischen vier Gerstenkörnern. Boehringer, Leontinoi Taf. 11.37 (Vs.) / Taf. 12.40 (Rs.); SNG ANS 222 (Rs. stgl.) / 225 (Vs. stgl.); HGC 2, 667. **Frühklassischer Stil!** Tönung, ss

750,-

Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



2:1



1056



2:1

- 1056 Tetrachme ø 24mm (17,00g). ca. 455 - 430 v. Chr. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkrantz n. l. Rs.: [A]EONTINON, Löwenkopf mit aufgerissenem Rachen n. l. von vier Gerstenkörnern umgeben. Boehringer, Leontinoi Taf. 12,51 (Vs. stgl.); SNG ANS 240 ff. (Var.); HGC 2, 668 (Vs. stgl.). *Der Kopf zeigt ein repräsentatives Werk des 'Strengen Stils'.*

Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss

1.000,-



- 1057 Tetradrachme ø 26mm (17,47g). Um 430 v. Chr. Vs.: Apollokopf mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Löwenkopf n. l. von drei Gerstenkörnern u. einem Blatt umgeben. Boehringer, Leontinoi 12.55 (stgl.); SNG ANS 257 (stgl.); Rizzo Tav. XXIV, 4. (stgl.); HGC 2, 671 (stgl.).
 Winzige Schrötlings- und Stempelfehler auf dem Avers, Kratzer auf dem Revers, fast vz/vz 3.500,-
 Erworben 2020 bei der Firma Baldwin's, London.



- 1058 Litra ø 13mm (0,81g). Um 470 v. Chr. Vs.: ΔΕΟ/Ν, Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. r. Rs.: Apollon mit Zweig in der Linken hält eine Omphaloschale über einen Altar, r. im Feld Gerstenkorn. Boehringer, Leontinoi 49; HGC 2, 692.
 Herrliche dunkle Tönung, ss-vz 200,-
 Ex Hirsch Nachf. Auktion 120, München 1980, Los 33.



- 1059 **MESSANA als Zankle.** Drachme ø 21mm (5,18g). ca. 520 - 493 v. Chr. Vs.: DANKLE, Delfin n. l. im sichelförmigen Hafenbecken schwimmend. Rs.: Neungeteiltes Quadratum Incusum, im Zentrum Muschel. SNG ANS 300; HGC 2, 766; Gielow 63 (stgl.).
 Herrliche Tönung, Schrötlingsriss, Rs. etwas rau, vz/ss 1.000,-
 Das durch seinen sichelförmigen Hafen begünstigte Zankle war in archaischer Zeit reich an Bevölkerung und Wohlstand. In dieser Phase gründete es auch selbst Kolonien. Zu einer dieser Unternehmungen lud es auch Exilanten aus Samos ein, die dieses Angebot nach dem gescheiterten ionischen Aufstand gerne annahmen. Statt sich aber den Mühen eines Neuaufbaus in der geplanten Kolonie Kale Akte zu unterziehen, nahmen sie den heimtückischen Rat des Anaxilaos von Rhegion an und eigneten sich die Heimatstadt ihrer vermeintlichen Mitkolonisten an, während diese sich noch auf dem Kriegszug gegen die Sikeler befanden. Aus der Phase unmittelbar vor diesen Ereignissen stammt diese herrliche Münze, die den idealen Hafen mit einer weiten Sichel andeutet, in dem sich ein hoch aufspringender Delfin präsentiert.



2:1



1060



2:1

- 1060 Tetradrachme ø 25mm (17,08g). 425 - 421 v. Chr. Vs.: Wagenlenker in Maultierbiga n. r., Nike bekränzt Maultiere, im Abschnitt Olivenzweig. Rs.: ΜΕΣ-ΣΑ-Ν-ΙΟΝ, Hase springt n. r. über Delfin. SNG ANS 357 (Vs. stgl.); Caltabiano 494 (D 201 / R 202); HGC 2, 787; SNG Lloyd 1094 (stgl.). Fein getönt, ss-vz 2.000,-



2:1



1061



2:1

- 1061 Tetradrachme ø 27mm (17,17g). 433 - 428 v. Chr. Vs.: Maultierbiga n. r. Rs.: Springender Hase n. r., darunter ΜΕΣΣΑΝΙΟ[N]. Caltabiano 442 (D 187 / R 181); HGC 2, 785. **Herrliche dunkle Tönung!** ss 1.000,-
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



1,5:1



1062



1,5:1



- 1062 Tetradrachme ø 26mm (17,16g). 420 - 413 v. Chr. Vs.: ΜΕΣΣΑΝ-Α, Maultierbiga n. l., im Abschnitt zwei antithetische Delfine. Rs.: Springender Hase n. r., darunter Zikade, umlaufend ΜΕΣ-Σ-ΑΝ-ΙΟ-Ν. Caltabiano 516.18 (D 205/R214) (dieses Exemplar); SNG ANS 373 (stgl.); HGC 2, 791. **Herrliche Tönung!** Rs. minimale Korrosionsspuren, gutes ss 750,-
Ex Peus Auktion 292, Frankfurt 1977, Los 5026; ex Hirsch Auktion 33, München 1913, Los 378.



2:1



1063



2:1

1063 Tetradrachme ø 25mm (15,28g). ca. 412 - 408 v. Chr. Vs.: Maultierbiga n. l. wird von Nike bekrönt, im Abschnitt zwei gegenständige Delfine. Rs.: ΜΕΣΣΑΝΙΟΝ, n. l. springender Hase, darunter Kopf des Pan. Caltabiano 608 (V 218 / R 237); HGC 2, 795; SNG Cop. 406 (stgl.).

Filled handle drill hole! Attraktive Tönung, etwas untergewichtig durch seitliche, kaschierte Bohrung, Henkelspur, ss/vz

1.500,-

Erworben in den 1980er bis 1990er Jahren.



2:1



1064



2:1

1064 NAXOS. Litra ø 10mm (0,71g). 530 - 510 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Dionysos mit Efeukranz n. l. Rs.: NAXION, Weintraube. Cahn, Naxos S. 106 Taf. I 21 (V 14 / R 20); HGC 2, 967.

Dunkle Tönung, ss

300,-



1,5:1



1065



1,5:1

1065 Tetradrachme ø 27mm (17,19g). Um 440 v. Chr. Vs.: ΣΕΛΙΝΟ-Ν-ΤΙΟΣ (retr.), Apollon u. Artemis in einer langsam n. l. fahrenden Quadriga stehend, Apollon Bogen mit Pfeil spannend, Artemis die Zügel haltend. Rs.: ΣΕΛΙ-[ΝΟ-Σ], nackter, gehörnter Flussgott Selinus n. l. stehend, im l. Arm Zweig haltend, mit der ausgestreckten Rechten aus einer Patera über einem girlandengeschmückten Altar opfernd, davor Hahn, r. im Hintergrund Statue eines Stiers auf einem Sockel stehend. Schwabacher 1 (Q1 / S1); SNG Lloyd 1219 (Vs. stgl.); HGC 2, 1220; Rizzo Taf. 31, 7 (stgl.).

R! Aus der Anfangsprägung der Tetradrachmenserie! Mit NGC-Tag Strike 5/5 Surface 5/5. Tönung, ss

2.000,-



1,5:1



1066



1,5:1

1066 SELINUNT. Tetradrachme ø 27mm (17,17g). ca. 417 - 409 v. Chr. Vs.: Artemis u. Apollon in einer galopierenden Quadriga n. r., darüber Kranz, im Abschnitt ΣΕΛΙΝΟΝΤΙΟΝ u. Kornähre. Rs.: Jugendlicher Flussgott mit Zweig in der Linken u. Schale in der Rechten, l. brennender Altar, davor Hahn, r. Eppichblatt u. Stierstatue auf Podest. Schwabacher 44 (Q 14 / S34); Rizzo Taf. XXXIII 11 (stgl.); HGC 2, 1223.

Fein getönt, gutes ss

2.000,-



1,5:1



1067



1,5:1

- 1067 Tetradrachme ø 30mm (17,06g). 466 - 450 v. Chr. Vs.: ΣΕΛΙΝΟΝΤΙΟΣ (retr.), Artemis lenkend u. Apollon bogenschießend in einer Biga n. l. Rs.: [ΣΕΛΙΝΟΣ], jugendlicher Flussgott mit Zweig in der Linken u. Schale in der Rechten, l. Naiskos mit Hahn, r. Eppichblatt u. Stierstatue auf Podest. Schwabacher 6 (Q 1 / S 6); HGC 2, 1220. Attraktive Tönung, Vs. bogenförmiger Stempelriss, Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss 1.000,-
Erworben in den 1970er/1980er Jahren.



2:1



1068



2:1

- 1068 Didrachme ø 23mm (8,54g). Um 450 v. Chr. Vs.: ΣΕΛΙΝΟΝΤΙΟΝ, jugendlicher Herakles bändigt den kretischen Stier. Rs.: Jugendlicher Flussgott mit Zweig in der Linken u. Schale in der Rechten, l. Naiskos mit Schlange, r. Eppichblatt u. Kranich. SNG ANS 702 ff.; HGC 2, 1224. Feine Tönung, gutes ss 800,-
Ex Peus Nachf. Auktion 301, Frankfurt 1981, Los 161.
Das Bild des Avers bezieht sich auf die Gründungsgeschichte Selinus, das im 7. Jh. v. Chr. von Siedlern aus Megara Hyblaia gegründet wurde. Deren Mutterstadt Megara in Attika war nach der Gemahlin des Herakles benannt. Die gemeinsamen Kinder warf Herakles ins Feuer, in der Annahme, ihnen so die Unsterblichkeit zu verschaffen. Als Strafe für diesen Mord wurden ihm die Aufgaben für Eurystheus auferlegt, von der eine auf der Münze abgebildet ist.



2:1



1069



2:1

- 1069 Didrachme ø 22mm (8,11g). ca. 515 - 470 v. Chr. Vs.: Eppichblatt. Rs.: Vertieftes Quadrat mit Eppichblatt. SNG ANS - ; HGC 2, 1214; Arnold-Biucchi 9. Zarte Tönung, Rs. Prägeschwäche, sonst vz 500,-
Erworben in den 1970er/1980er Jahren.



1070



- 1070 AE Hexas ø 16mm (4,23g). 435 - 415 v. Chr. Vs.: Frontaler Silenskopf. Rs.: Eppichblatt zwischen zwei Punkten. CNS I S. 236 Emission 9; HGC 2, 1236.

150,-



2:1



1071



2:1

- 1071 SYRAKUS. 1. Demokratie, 530 - 485 v. Chr. Didrachme ø 20mm (7,96g). ca. 510 - 500 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑ, Reiter mit einem Handpferd n. r. Rs.: Windmühlenflügelartiges Incusum. In einem zentralen, vertieften Feld Kopf der Arethusa n. l. Boehringer 32 (V 23 / R 15); Rizzo XXXIV, 6 (stgl.); Franke-Himer Taf. 23.73 (stgl.); HGC 2, 1350. Jameson 1904 (stgl.).

RR! Dunkle Tönung, ss

2.000,-



2:1



1072



2:1

- 1072 Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr. Tetradrachme ø 27mm (17,02g). Zeit des Gelon, ca. 485 - 480 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 39 (V 26 R 23); Randazzo 237 (stgl.); HGC 2, 1304; Nanteuil 319 (stgl.).

Gut zentriert auf breitem Schrötling! Schöne dunkle Tönung, vz

10.000,-

Etwa zur Entstehungszeit dieser Münze übernahm in Syrakus Gelon, der Tyrann von Gela, die Herrschaft über die Stadt. Unter ihm erlangte die Stadt außergewöhnlichen Reichtum. Zusammen mit seinem Schwiegervater Theron, dem Tyrannen von Akragas, schlug er in der Schlacht von Himera 480 v. Chr. die Karthager und errang damit einen Sieg, der an historischer Bedeutung mit der gleichzeitigen Seeschlacht von Salamis gleichzusetzen ist. Gelon war danach Herr über ganz Sizilien. Die syrakusanische Münzprägung dieser Zeit ist umfangreich und diente wohl überwiegend der Finanzierung dieser Kriege. Oft zeigt sie auch den Charakter einer Massenprägung mit steten Wiederholungen und nicht immer gleichbleibender Qualität. Insbesondere frühe Stücke wie dieses ragen dagegen oft hervor. Hier ist der spätarchaische Stil noch ganz ausgeprägt und liegt in seiner vollendeten Form vor.



- 1073 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (16,92g). Zeit des Gelon, ca. 480 - 476 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 80 (V 37 / R 52); Randazzo 249 (stgl.); HGC 2, 1306.
Tönung, Korrosionsspuren, ss
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.

750,-



- 1074 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (17,44g). Zeit des Gelon I., ca. 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 116 (V53, R81); SNG ANS 44; HGC 2, 1306.
Ex Lanz Nachf. Auktion 160, München 2015, Los 51; aus der Sammlung Dr. Ernst von Ferrari; ex Lanz Nachf. Auktion 157, München 2013, Los 60.

1.000,-

- 1075 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (16,98g). Zeit des Gelon I., ca. 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit doppeltem Diademband n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 121 (= 122 E (V55 (E), R82); HGC 2, 1306.
Schöner Stil! R! Vs. aus verbrauchtem Stempel, Rs. Schrötlingsfehler, ss-vz
Ex Peus Nachf. Auktion 429, Frankfurt 2021, Los 59.
Von der üblichen Massenprägung weicht dieser Vorderseitenstempel dahingehend ab, dass Arethusa ein doppeltes Diademband im Haar trägt und nicht das übliche Perlband.

1.000,-



- 1076 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (16,87g). Zeit des Gelon, ca. 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 156 (V 70 / R 108); HGC 2, 1306.
Dunkle Tönung, ss
Ex Peus Nachf. Auktion 291, Frankfurt 1977, Los 148.

500,-



1029



1019



1072



1036





1077



1078



- 1077 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,19g). Zeit des Gelon I., ca. 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 180 (V80, R124); Randazzo 348 (stgl.); Franke-Hirmer 1306. Zarte, teils dunkel schimmernde Tönung, ss-vz **1.000,-**
Ex Roma Numismatics E-Live Auction 4, London 2018, Los 80.

- 1078 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (17,48g). Zeit des Gelon I., ca. 480 - 475 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 221 (V 97 / R 150); HGC 2, 1306. Tönung, Vs. aus verbrauchtem Stempel, Rs. kleine Schrötlingsfehler, fast vz **1.000,-**
Ex Maison Palombo Auktion 16, Genf 2017, Los 8.



1079



1080

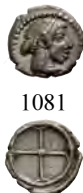


- 1079 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (17,29g). Zeit des Hieron, ca. 475 - 470 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 277; HGC 2, 1307. *Ex Peus Nachf. Auktion 292, Frankfurt 1977, Los 5028.* Schöne dunkle Tönung, Schrötlingsfehler, ss-vz **750,-**

- 1080 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (16,77g). Zeit des Hieron, ca. 475 - 470 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r., darüber Nike die Pferde bekränzend. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 335 (V 165 - R 235); HGC 2, 1307. **ss** **800,-**



2:1



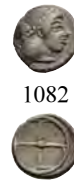
1081



2:1



2:1



1082



2:1

- 1081 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Obol ø 10mm (0,73g). ca. 480 - 470 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa n. r. Rs.: Vierspeichiges Rad. Boehringer Gruppe III, Taf.14, 362 ff.; HGC 2, 1371. **ss-vz** **520,-**
Ex Gorny & Mosch Auktion 241, München 10. Oktober 2016, Los 1163.

- 1082 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Obol ø 9mm (0,73g). ca. 475 - 470 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Perlhaarband n. r. Rs.: Vierspeichiges Rad. Boehringer 362 ff.; SNG ANS 116; HGC 2, 1371. **R! Gut zentriert!** Leichte Tönung, vz **200,-**



2:1



1083



2:1

- 1083 **Herrschaft der Deinomeniden, 485 - 466 v. Chr.** Litra ø 13mm (0,76g). Vs.: Kopf der Arethusa mit Perlhaarband n. r. Rs.: ΣΥ-ΠΑ, Oktopus. Boehringer 423 (stgl.); SNG ANS 132-133; HGC 2, 1375. **Schwarzer Hornsilberbelag, ss** **370,-**



- 1084 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 26mm (17,31g). ca. 450 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt eine Biga n. r., die von Nike bekränzt wird, im Abschnitt Ketos. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit hochgestecktem Haar n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 504 (V 267 / R 360); HGC 2, 1311.

Rs. Stempelfehler am Hals, gutes ss

1.200,-



- 1085 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 23mm (17,20g). ca. 450 - 440 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt eine Biga n. r., die von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Kopf der Arethusa mit dünner, mehrfach gezogener Haarbinde n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 583 (V 579 / R 391); HGC 2, 1311.

Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.

Dunkle Tönung, ss

800,-



- 1086 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 24mm (17,06g). ca. 430 - 420 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt eine Biga n. r., die von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit doppelt gezogener, breiter Haarbinde n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 631 (V 319 / R 484); HGC 2, 1316. Tönung, ss

Ex Peus Nachf. Auktion 380, Frankfurt 2004, Los 631.

1.100,-



1087



2:1



1087

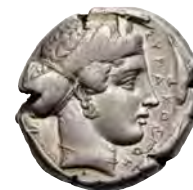
- 1087 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 22mm (17,13g). ca. 430 - 420 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt eine Biga n. r., die von Nike bekränzt wird. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit doppelt gezogener, breiter Haarbinde n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 631 (V 319 / R 484); HGC 2, 1316. Tönung, ss 500,-
Ex Peus Nachf. Auktion 291, Frankfurt 1977, Los 154.



1088



2:1



1088

- 1088 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (16,96g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. r. u. wird von Nike bekränzt. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit Sphendone n. r. umgeben von vier Delfinen. Boehringer 723 (V 356 / R 493E); Rizzo Taf. XL 15; Jameson 780 (stgl.); BMC 110 (stgl.); HGC 2, 1323. Vs. kleiner Kratzer im Feld, ss 1.900,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 216, München 15. Oktober 2013, Los 2157.



1089



2:1



1089

- 1089 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (16,96g). ca. 430 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt eine Biga n. r., die von Nike bekränzt wird. Im Abschnitt Ölzweig. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΟΝ, Büste der Arethusa mit mäander- und lorbeerzierter Haube n. r. umgeben von vier Delfinen. Jameson 783 (stgl.); Boehringer 643 (stgl.); SNG ANS 208 (stgl.). **Schöner hochklassischer Stil!** Vs. etwas flau, ss/vz 2.400,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 216, München 2013, 2157.



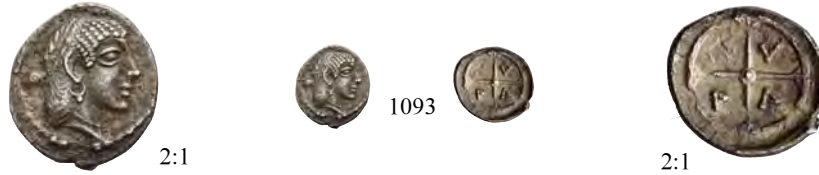
- 1090 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 23mm (17,40g). Mzst. ca 415 - 405 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein galoppierendes Viergespann n. r. u. wird von Nike bekränzt, auf der Grundlinie die miniaturhafte, kaum lesbare Künstlersignatur EYAINETO, im Abschnitt schräg liegendes Rad. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Büste der Arethusa mit hochgestecktem Haar n. l. umgeben von drei Delfinen, darunter EY. Tudeer 35 (V 12 / R 18); Jameson 1916 (stgl.); Fischer-Bossert, CAT S. 138 Nr. 35a (dieses Exemplar).
Signiert von Euainetos und Eukleidas! Vs. kleiner Schrötlingsfehler, ss-vz 2.900,-
Ex Hirsch Nachf. Auktion 279, München 2012, Los 4134.
Tudeer war von dieser seltenen Stempelkombination nur das Exemplar in Cambridge bekannt.



- 1091 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (17,30g). ca. 410 v. Chr. Vs.: Wagenlenker führt ein Viergespann n. l. u. wird von Nike bekränzt, im Abschnitt Kornähre. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Büste der Arethusa mit Sakkos n. l. umgeben von vier Delfinen. Tudeer 82 (V 30 / R 55); SNG ANS 290 (stgl.); Rizzo Taf. 48.12 (stgl.); Fischer-Bossert, CAT 82 (stgl.).
Ausgezeichneter Stil! Unsigniertes Werk des Parmenides! Zart getönt, Vs. Kratzer und Doppelschlag, Rs. Kratzer am Rand bei 2 Uhr, ss/vz 2.500,-



- 1092 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Hemidrachme ø 16mm (1,60g). ca. 410 - 405 v. Chr. *Werk des Euarchidas.* Vs.: Galoppierende Quadriga n. r., deren Lenker von einer Nike bekrönt wird, außerhalb des Schrötlings im Abschnitt zwischen Delfinen die Signatur E. Rs.: ΣΥΠΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Sphendone u. Ampyx n. l. zwischen zwei Delfinen. SNG ANS 305; SNG München 1093; HGC 2, 1367; Kreuzer, SDK S. 94 Nr. 8.10 (dieses Exemplar!) **R!** ss 550,-
Ex Hirsch Nachf. Auktion 303, München 2014, Los 2585; ex Gorny & Mosch Stuttgart Auktion 1, 22. November 2010, Los 107.



- 1093 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Obol der Damareteionreihe. ø 10mm (0,56g). ca. 470 - 460 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Kranz aus Olivenblättern n. r. Rs.: Vierspeichiges Rad, darin Σ-Υ-Ρ-Α. Boehringers Taf. 15 Nr. 400 (stgl.); HGC 2, 1372. Vs. attraktive, glänzende Tönung, vz
Dieses Stück publiziert in: K.-H. Sult, Zur sogenannten Damareteion-Reihe von Syrakus, JNG 60, 2010, Taf. 1 Abb. 5 und 6. 550,-



- 1094 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Litra ø 12mm (0,87g). ca. 460 - 450 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa n. r. Rs.: ΣΥΡ/Α, Tintenfisch. Boehringers Taf. 16, 424 ff.; HGC 2, 1375. Dunkle Tönung, kleine Kratzer, ss
Erworben in den 1970er/1980er Jahren! 150,-



- 1095 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Litra ø 13mm (0,66g). ca. 474 - 450 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑ, Kopf der Arethusa n. r. Rs.: Tintenfisch. Boehringers 451; HGC 2, 1375 (Var.). Dunkle Tönung, fast vz
Ex Gorny & Mosch Auktion 237, München 7. März 2016, Los 1156.
Wie man zum Beispiel an der Gesichtsform erkennen kann, ist das Stück stilistisch noch von der Damareteionreihe beeinflusst! 650,-



- 1096 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Litra ø 11mm (0,60g). ca. 474 - 450 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑ, Kopf der Arethusa n. r. Rs.: Tintenfisch. Boehringers Taf. 16, 46 (stgl.); HGC 2, 1375 (Var.). Schrötlingsriss, partieller Hornsilberbelag, Korrosionsspuren, ss-vz
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren. 200,-



- 1097 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Litra ø 12mm (0,67g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: [ΣΥΡ], Kopf der Athena mit attischem Helm in Dreiviertelansicht n. l. umgeben von vier Delfinen. Rs.: Tintenfisch. Rizzo Taf. 47.4; HGC 2, 1380. Kreuzer, SDK S. 108 Nr. 12.12 (dieses Exemplar!). Dunkle Tönung, ss
Erworben am 31. März 2012 auf einer Online-Auktion von Lanz Numismatik, München. 225,-



- 1098 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 15mm (4,96g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sphendoné n. l., dahinter Delfin, auf der Sphendoné die Signatur ΦΡΥ. Rs.: Vierspeichiges Rad mit der Inschrift ΣΥΡΑ u. zwei Delfinen. CNS II S. 46 f. 19 fr4.; HGC 2, 1479.

Ausgezeichneter Stil! Mit der Signatur des Phrygillos! Schöne dunkelbraune Patina, leichte Korrosionsspuren, vz

450,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 204, München 5. März 2012, Los 1164.



- 1099 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 15mm (4,96g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., dahinter Kornähre. Rs.: Vierspeichiges Rad mit der Inschrift ΣΥΡΑ u. zwei Delfinen. CNS II S. 45 ff. Nr. 21.; HGC 2, 1479.

Charmanter Stil! Schöne dunkelbraune Patina, leichte Prägeschwächen, ss-vz

200,-



- 1100 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 17mm (5,07g). ca. 410 - 405 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑ, Kopf der Arethusa n. l., dahinter E. Rs.: Windmühlenflügelartiges Incusum, im Zentrum achtstrahliger Stern. CNS II S. 39 Nr. 16; SNG München 1097; SNG Cop. 695; HGC 2, 1481.

Kastanienbraune Patina, ss

380,-

Erworben am 15. Oktober 2006 bei Classical Numismatic Group Lancaster Online Nr. 779450.

Das E auf dem Avers könnte als Künstlersignatur des Euainetos interpretiert werden. Das Gewicht entspricht keinem gängigen Nominal. Möglicherweise wurde der Typ in einer Notsituation als Ersatz für Silberdrachmen ausgegeben und sein Wert durch die Abbildung eines Seesterns gekennzeichnet, der später auch auf den schweren Bonzedrachmen des Dionysios I. zu sehen ist. Vgl. Chr. Boehringer, Zu Finanzpolitik und Münzprägung des Dionysios von Syrakus, Festschrift Thompson (1979) S. 20.

- 1101 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 17mm (5,13g). ca. 410 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa n. l., dahinter E. Rs.: Windmühlenflügelartiges Incusum, im Zentrum achtstrahliger Stern. CNS II S. 39 Nr. 16; SNG München 1097; SNG Cop. 695; HGC 2, 1481.

Dunkelgrüne Patina, ss

200,-

Erworben 1979 bei Peus, Frankfurt.

Das E auf dem Avers könnte als Künstlersignatur des Euainetos interpretiert werden.



- 1102 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 19mm (3,76g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., auf dem Sakkos die Signatur A. Rs.: Vierspeichiges Rad mit der Inschrift ΣΥΠΑ u. zwei Delfinen. Mit dieser Signatur CNS II - (vgl. S. 45 ff.); HGC 2, - (vgl. 1479).
RRR! Herrliche dunkelgrüne Patina, ss-vz 320,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 237, München 7. März 2016, Los 1159.
- 1103 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 15mm (3,74g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., dahinter Kornähre, auf der Ampyx Signaturreste [...] Λ I [...]. Rs.: Vierspeichiges Rad mit der Inschrift ΣΥΠΑ u. zwei Delfinen. CNS II S. 50 Nr. 21/6; HGC 2, 1479.
Im Stil des Euainetos! Dunkelgrüne Patina, ss 700,-
*Ex Numismatica Ars Classica Auktion 13, Zürich 1998, Los 488; ex Antikenmuseum Basel und Slg. Ludwig; ex Slg. Athos Moretti.
Dieses Stück publiziert in Chr. Boehringer, Dionysios von Syrakus, Festschrift Thompson (1979) Taf. 39.37.*



- 1104 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 16mm (3,75g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., dahinter Olivenspross. Rs.: ΣΥΠΑ, Delfin u. Muschel. CNS II S. 55 f. Emission 24; HGC 2, 1480.
Braune Patina, Rs. Prägeschwäche, ss-vz 150,-
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.
- 1105 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 15mm (3,17g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Ohrring u. Sakkos n. l., dahinter Olivenspross. Rs.: ΣΥΠΑ, Delfin u. Muschel. CNS II S. 55 f. Emission 24; HGC 2, 1480.
Guter Stil! Exzellente schwarzbraune Patina, vz 400,-
Ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 42, Stuttgart 2015, Los 15; ex Sammlung Tom Virzi Fotokatalog Taf. 50, 1470.



- 1106 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 16mm (4,08g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., dahinter Kornähre, auf der Ampyx Signaturreste [...] Λ I [...]. Rs.: Vierspeichiges Rad mit der Inschrift ΣΥΠΑ u. zwei Delfinen. CNS II S. 50 Nr. 22; HGC 2, 1479. Schöne olivgrüne Glanzpatina, vz 450,-
*Ex Peus Nachf. Auktion 380, Frankfurt 2004, Los 256 ("Slg. eines Pfälzer Arztes").
Ein stempelgleiches Stück in Numismatic Ars Classica 138, 2023, Los 347 aus der Athos und Dina Moretti Collection wurde mit 2.000,- SFR zugeschlagen.*



1107

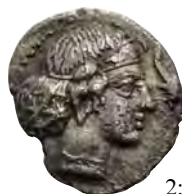


2:1



1107

- 1107 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** AE Hemilitron ø 18mm (3,04g). ca. 415 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sakkos n. l., dahinter undeutliches Symbol (Spindelschnecke?). Rs.: ΣΥΡΑ, Delfin u. Muschel. CNS II S. 55 f. Emission 24 (anderes Beizeichen?); HGC 2, 1480. Braune Patina, gutes ss 750,-
Ex Auktion Pegasi 22, 2020, Los 66.



2:1



1108



2:1

- 1108 **2. Republik, 466 - 406 v. Chr.** Litra ø 12mm (0,74g). ca. 420 - 415 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Haarnetz n. r., davor Delfin. Rs.: ΣΥΡΑ, Oktopus. Boehringer 729-733; HGC 2, 1377 (corr.). **RR!** Tönung, ss 400,-
Ex Gorny & Mosch Online Auktion 263, München 7. März 2019, Los 3090.



2:1



1109



- 1109● **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Dekadrachme im Stil des Euainetos. ø 34mm (41,30g). Vs.: Wagenlenker eine Quadriga im Galopp n. l. lenkend, darüber Nike den Lenker bekränzend. Im Abschnitt Panhoplie (Panzer, Beinschienen, Schild und Helm). Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Kore-Persephone mit Ährenkranz, Kopf- u. Halsschmuck n. l., von vier Delfinen umspielt. Gallatin F IV / R XII; HGC 2, 1299. Korrosionsspuren, geblättert, Tönung, ss 5.000,-



- 1110 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Litra ø 12mm (0,76g). ca. 405 - 395 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa n. l., dahinter Delfin. Rs.: Tintenfisch mit zwei ineinander verdrehten Armen. SNG ANS 293; HGC 2, 1381; Kreuzer SDK Litren 2.54 (A/bβ) (dieses Exemplar!).
Schöne Tönung, gutes ss 250,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 152, München 10. Oktober 2006, Los 1131 und Auktion 134, München 11. Oktober 2004, Los 1114; ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 8, Weil 2001, Los 46; ex Münzen & Medaillen Liste 603, Basel 1998, Nr. 11; ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 1, 1997, Los 61.



- 1111 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** AE Litra ø 21mm (9,24g). ca. 375 - 344 v. Chr. Vs.: ΣΥΡΑ, Kopf der Athena im lorbeerbekränzten korinthischen Helm n. l. Rs.: Geflügelter Hippokamp n. l. CNS II 34-45; HGC 2, 1456.
Schöne dunkelgrüne Patina, ss 120,-



- 1112 **Dionysios I., 406 - 367 v. Chr.** Hemilitron ø 10mm (0,35g). ca. 405 - 395 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Sphendone n. l. Rs.: Vierspeichiges Rad, in den Feldern ΣΥ-ΡΑ u. zwei Delfine. SNG ANS 301 ff.; HGC 2, 1392. Kreuzer SDK S. 110 1β (Nr. 6 dieses Exemplar?).
Vs. aus verbrauchtem Stempel, vz 180,-
Erworben 2010 auf einer Online-Auktion bei Lanz Numismatik, München.



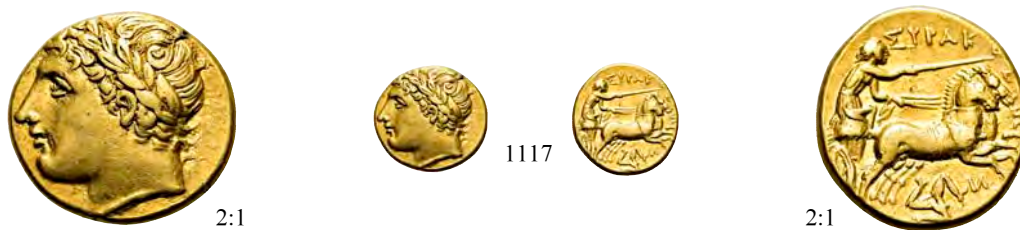
- 1113 **Dion, 357 - 354 v. Chr.** AE ø 17mm (3,99g). Vs.: ΔΙΟΣ ΕΛΕΥΘΕΡΙΟΣ, Kopf des Zeus n. l. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Tintenfisch. CNS II 177 f. Emission 75; HGC 2, 1483.
Ex Hirsch Nachf. Auktion 375, München 2022, Los 1051. **R!** Schöne dunkelgrüne Glanzpatina, ss-vz 650,-



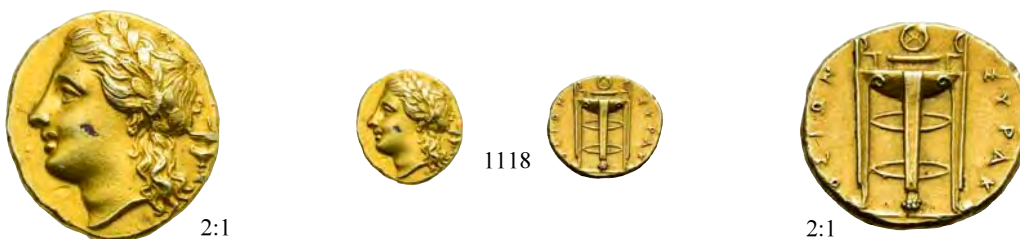
- 1114 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE ø 26mm (14,36g). ca. 343 - 317 v. Chr. Vs.: ΖΕΥΣ [ΕΛΕΥΘΕΡΙΟΣ], Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΣΥΡΑΚ[ΟΣΙΩΝ], Blitzbündel, r. im Feld Adler. CNS II 72; HGC 2, 1440.
Dunkelgrüne Patina, Korrosionsspuren, ss 150,-
Erworben 1977 bei Peus, Frankfurt.



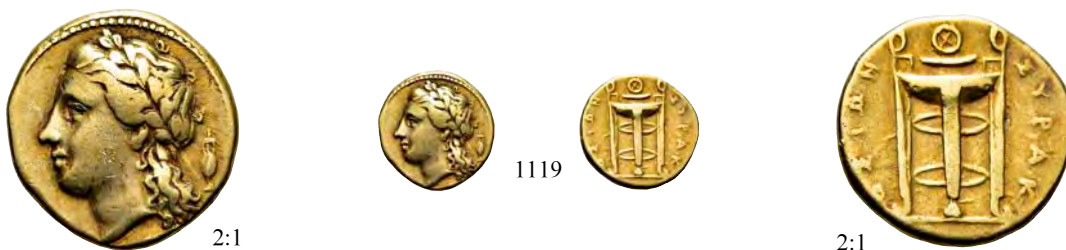
- 1115 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE ø 24mm (17,50g). ca. 343 - 317 v. Chr. Vs.: ZEYΣ [ΕΛΕΥΘΕΡΙΟΣ], Kopf des Zeus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΣΥΡΑΚ[ΟΣΙΩΝ], Blitzbündel, r. im Feld Adler. CNS II 72; HGC 2, 1440. Dunkelgrüne Patina, ss-vz 200,-
- 1116 **Timoleon und die 3. Republik, 344 - 317 v. Chr.** AE ø 20mm (9,59g). Vs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kopf der Arethusa mit Schilfkranz n. l. Rs.: Pegasos n. l., darunter Σ. CNS II S. 183 Emission 78; HGC 2, 1442. Guter Stil, dunkelgrüne Patina, etwas rau, ss 200,-



- 1117 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Hemistater ø 14mm (4,29g). 1. Periode, 317 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣ-ΙΩ-Ν, Biga n. r., darunter Triskeles. SNG ANS 550; HGC 2, 1276. **Gold!** Vs. Graffito im Feld hinter dem Nacken, ss 2.000,-
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



- 1118 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Hemistater zu 50 Litren ø 15mm (3,60g). Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. l., dahinter Kelchkrater. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Dreifuß. G. Jenkins, Electrum Coinage at Syracuse, Festschrift Robinson O3 / R1 (stgl.); HGC 2, 1294. **Elektron! Seltene Stempelpaar!** Vs. feiner Stempelriß, an der Wange dunkle Stelle, Fassungsspuren, ss-vz 1.200,-
Erworben bei Robert Ball Nachf., Berlin, vor 1941 (Münzumschlag)!



- 1119 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Hemistater ø 15mm (3,58g). Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. l., dahinter Amphora. Rs.: ΣΥΡΑΚ-ΟΣΙΩΝ, Dreifuß. Jenkins, Electrum O 4 / R 2; HGC 2, 1294. **Elektron!** ss 1.000,-
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.



2:1



1120



2:1

- 1120 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Viertelstater ø 12mm (1,85g). ca. 310 - 305 v. Chr. Vs.: Apollonkopf mit Lorbeerkrantz n. l. Rs.: ΣΥΡΑΚΟΣΙΩΝ, Kithara. Jenkins, Electrum Gruppe A-A; HGC 2, 1295.
Erworben in den 1970er bis 1980er Jahren.

Elektron! Kratzer, ss 1.000,-



2:1



1121



2:1

- 1121 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,92g). 304 - 289 v. Chr. Vs.: Persephonekopf n. r. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike n. r. errichtet Tropaion, l. Triskeles. Ierardi, 151 (V 39 / R 102) (dieses Exemplar!); HGC 2, 1536.
Ex Peus Nachf. Auktion 291, Frankfurt 1977, Los 164; ex A. H. Lloyd Collection 1924 (nicht in SNG). Dieses Exemplar publiziert in A. H. Lloyd, Numismatic Chronicle 1925, Taf. 7, bb2.

750,-



2:1



1122



2:1

- 1122 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (16,55g). 304 - 289 v. Chr. Vs.: Persephonekopf n. r. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike n. r. errichtet Tropaion, l. Monogramm, r. Triskeles. Ierardi, 107b (V 40 / R 108) dieses Exemplar!; HGC 2, 1536.
Ex Schulmann, Amsterdam Auktion vom 18.-21. März 1963, Los 2164 und Auktion vom 9.-12. März 1959, Los 1308.

1.500,-



2:1



1123



2:1

- 1123 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,83g). 304 - 289 v. Chr. Vs.: Persephonekopf n. r. Rs.: ΑΓΑΘΟΚΛΕΙΟΣ, Nike n. r. errichtet Tropaion, l. Monogramm, r. Triskeles. Ierardi, 93 (V 19 / R 57); HGC 2, 1536. Fein getönt, guter Stil, fast vz 1.000,-



1124



1125



- 1124 **Agathokles, 317 - 289 v. Chr.** AE ø 23mm (8,00g). ca. 295 - 289 v. Chr. Vs.: ΣΟΤΕΙΡΑ, drapierte Büste der Artemis Soteira mit Köcher n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΓΑΘΟΚΛΕΟΣ, geflügeltes Blitzbündel. CNS II 142-145; HGC 2, 1537. Herrliche kastanienbraune Patina, vz 150,-
- 1125 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** AE ø 27mm (17,15g). Vs.: Porträt des Hieron mit Königsbinde l., Beizeichen außerhalb des Schrötlings. Rs.: ΙΕΡΩΝΟΣ, gerüsteter Reiter n. r., im Feld Α. CNS II S. 374 Emission 195 RI 2; HGC 2, 1548. Schöne braune Glanzpatina, fast vz 500,-
Erworben 1977 bei Peus, Frankfurt.



1126



1,5:1



1126

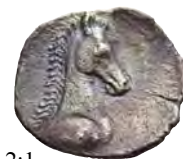
- 1126 **Hieron II., 274 - 216 v. Chr.** AE ø 27mm (18,19g). ca. 240 - 215 v. Chr. Vs.: Kopf mit Diadem n. l. Rs.: Gepanzertes Reiter mit Lanze n. r. sprengend, darunter N, im Abschnitt ΙΕΡΩΝΟΣ. CNS II S. 382 Nr. 195 RI 26; HGC 2, 1548. **Feiner Stil!** Herrliche olivgrüne Patina, vz 500,-



2:1



1127



2:1

- 1127 **SIKELOPUNIER.** Litra ø 12mm (0,57g). ca. 390/80 v. Chr. Mzst. Rash Melqart? Vs.: Weiblicher Kopf n. l. Rs.: Pferdekopf n. r. Jenkins, Punic Sicily Addenda Taf. 24 E F. (London und Auctiones); CNP 263. **RRR! Nur wenige bekannte Exemplare!** Schwarzer Hornsilberbelag, ss 500,-
*Ex ACR Auktion 12, München 2014, Los 243.
Die anderen Exemplare: Classical Numismatic Group Auction 54, New York 2000, Los 424 = Auctiones Auktion 8, Basel 1978, Los 411; Mongo Hoard (ICCH 2312); Künker Auktion 94, Osnabrück 2004, Los 469; Kricheldorf Auktion 44, 1994, Los 45 = Auktion 41, Los 87.*



2:1



1128



2:1

- 1128 "Volk des Lagers". Tetradrachme ø 26mm (17,10g). ca. 320 - 310 v. Chr. Vs.: Kopf der Arethusa mit Schilfkranz umgeben von vier Delfinen. Rs.: Pferdekopf, dahinter Palme, unten "MMHNT". HGC 2, 284; Jenkins, Punic Sicily 197 (O 59 / R 173); SNG Ashmolean 2161 (stg.); Ward 362 (stgl.).
Ex Numismatik Lanz Auktion 42, München 1987, Los 42.

Schöne Tönung, Rs. Stempelriss, fast vz 1.500,-



2:1



1129



2:1

- 1129 "Münststätte der Zahlmeister". Tetradrachme ø 25mm (16,67g). ca. 300 - 289 v. Chr. Mzst. Entella? Vs.: Kopf des Herakles mit ausgeprägter Hakennase im Löwenskalp n. r. Rs.: Pferdekopf n. l., dahinter Palmbaum mit Früchten, unter dem Halsabschnitt 'MHSBM'. Jenkins, Punic Sicily 392 (V 120 / R 320); HGC 2, 295.

Schön getönt und gut ausgeprägt, Vs. Stempelriss am Auge, fast vz 1.000,-



2:1



1130



2:1

TAURISCHE CHERSONES

- 1130 PANTIKAPAION. Hemidrachme ø 14mm (2,57g). ca. 380 - 370 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Pan n. l. Rs.: ΠΑΝΤΙ, n. l. schreitender Löwe. Mac Donald, Bosphorus 33; SNG BM 857; HGC 7, 72 corr. (Nominal).
Ex Leu Numismatik AG Web Auction 24, 2022, Los 1221.

Tönung, gutes ss 750,-



1131



2:1



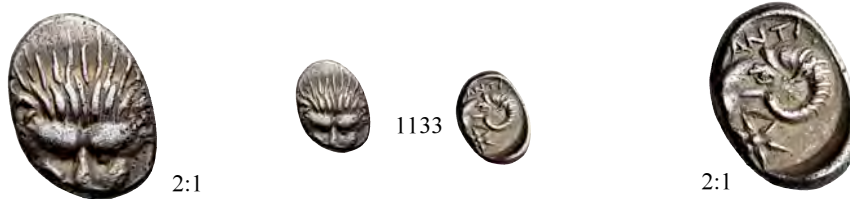
1131

- 1131 Tetrobol ø 15mm (3,24g). ca. 470 - 460 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenkopf. Rs.: Vierteiliges Quadratum Incusum. Mac Donald, Bosphorus 1/3; SNG BM - ; SNG Stancomb - ; HGC 7, 27.

R! ss 500,-



- 1132 Diobol ø 12mm (1,61g). ca. 390 - 380 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenkopf. Rs.: ΠΑΝΤΙ, Widderkopf n. l., darunter Stör n. l. Mac Donald, Bosphorus 28/3; Frolova, Bosporos Type XVII; HGC 7, 70. **RR!** Tönung, ss-vz 750,-



- 1133 Diobol ø 12mm (1,35g). ca. 390 - 380 v. Chr. Vs.: Frontaler Löwenkopf. Rs.: ΠΑΝΤΙ, Widderkopf n. l., darunter Stern. Mac Donald, Bosphorus 28/2; Frolova, Bosporos Type XVIII; HGC 7, 70. **R!** Tönung, gutes ss 250,-



- 1134 AE ø 25mm (12,32g). ca. 340 - 325 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Pan mit Efeukranz n. l. Rs.: ΠΑΝΤΙ, Pfeil u. Bogen. Mac Donald, Bosphorus 59; SNG BM 868; HGC 7, 106. Braungüne Patina, ss-vz 250,-



- 1135 **OLBIA**. AE Aes Grave ø 70mm (121,76g). ca. 437 - 410 v. Chr. Bronzeguss. Vs. Frontales Gorgoneion. Rs.: A-P-I-X, Adler mit ausgebreiteten Schwingen n. r. trägt einen Delfin. SNG BM Black Sea 379 ff.; HGC 3/II Nr. 1881; Anokhin 2011 Nr. 168. Dunkelgrüne Patina, ss 800,-

SARMATIA



2:1



1136



2:1

SKYTHISCHE DYNASTEN UND KÖNIGE

1136 **Koson.** Stater ø 21mm (8,39g). ca. 42 v. Chr. Mzst. Olbia. Vs.: Konsul M. Iulius Brutus zwischen zwei Liktores n. l., im Feld I. Monogramm, im Abschnitt ΚΟΣΩΝ. Rs.: Adler n. l. auf Zepter mit ausgebreiteten Schwingen u. Kranz in der r. Kralle. SNG Cop. 123; RPC 1701A; BMC 1. **Gold! st**

1.500,-



1137



MOESIA INFERIOR

1137 **ISTROS.** AE ø 17mm (3,86g). 4. - 2. Jh. v. Chr. Vs.: Belorbeerter Kopf des Apollo n. r. Rs.: ΙΣΤΡΙΑ, Adler auf Delfin n. l. SNG Stancomb 169. **R! Grüne Patina, gutes ss**

150,-



2:1



1138



2:1

THRAKIEN

1138 **AINOS.** Diobol ø 11mm (1,32g). ca. 417/6 - 405/4 v. Chr. Vs.: Kopf des Hermes mit Petasos n. r. Rs.: ΑΙΝΙ, Ziegenbock n. r. gehend, unten r. Krabbe. SNG Cop. 399 f.; May 292-309; HGC 3, II 1277. **Selten in dieser Erhaltung! Gutes ss**

150,-



2:1



1139



2:1

1139 **APOLLONIA PONTICA.** Tetradrachme ø 23mm (17,11g). ca. 400 - 350 v. Chr. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: ΖΩΠΥΡΟΣ, Anker, l. im Feld Α, r. Krebs. SNG BM - ; SNG Cop. - ; SNG Berry 393; Münsterberg S. 92; HGC 3/II, - (1312 Var.). **R! Dunkle Tönung, Vs. mit Stempelriss und aus partiell unsauberem Stempel, ss-vz**

7.500,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 240, München 10. Oktober 2016, Los 65.



1140



1141



THRAKISCHE INSELN

- 1140 **THASOS.** Tetradrachme ø 32mm (16,64g). ca. 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 6, 359; SNG Cop. 1048; BMC 67 ff. **Schöner Stil!** vz-st 600,-
- 1141 Tetradrachme ø 34mm (16,63g). ca. 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld Monogramm. HGC 6, 359; SNG Cop. 1048; BMC 67 ff. Gutes ss 300,-



1142



1143



- 1142 Tetradrachme ø 31mm (16,43g). ca. 148 - 90/80 v. Chr. Vs.: Kopf des Dionysos mit Efeukranz. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΟΥΣ / ΣΩΤΗΡΟΣ / ΘΑΣΙΩΝ, jugendlicher Herakles mit Keule u. Löwenfell, l. im inneren Feld M. Dunkle Tönung, gutes ss 150,-
- 1143 Stater ø 22mm (8,53g). ca. 525 - 463 v. Chr. Vs.: Bärtiger, ithyphallischer Satyr raubt Nympe mit flehend erhobenen Armen. Rs.: Vierteiliges Incusum. SNG Cop. 1011 f.; HGC 6, 331. Dunkle Tönung, ss-vz 500,-



2:1



1144



2:1



1145



2:1

- 1144 Diobol ø 11mm (1,11g). ca. 510 - 480 v. Chr. Vs.: Satyr im Knielauf n. r. Rs.: Vierteiliges Quadratum Incusum. SNG Cop. 191 ff. (Lete); Rosen 145; HGC 6, 333; SNG Oxford 3654. ss 200,-
Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.
- 1145 Trihemiobol ø 12mm (0,85g). ca. 404 - 355 v. Chr. Vs.: Satyr mit Kantharos in seiner Rechten im Knielauf n. r. Rs.: ΘΑΣ-ΙΩΝ, Volutenkrater. SNG Cop. 1031; Le Rider 26; HGC 6, 350 (stgl.). **Ausgezeichnetes Exemplar, perfekt zentriert!** Schöne leichte Tönung, vz 200,-
Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



2:1



1146



2:1



2:1



1147



- 1146 Trihemiobol ø 12mm (0,80g). ca. 404 - 355 v. Chr. Vs.: Kniender Satyr mit Kantharos in seiner Rechten n. l. Rs.: ΘΑΣ-ΙΩΝ, Volutenkrater. SNG Cop. - ; BMC 53 ff.; HGC 6, 352. Leichte Tönung, vz 250,-
Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.
- 1147 Hemiobol ø 9mm (0,49g). ca. 435 - 411 v. Chr. Vs.: Zwei übereinanderspringende Delfine, oben u. unten je ein Punkt. Rs.: Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. 1020; BMC 18 ff.; HGC 6, 337. Tönung, vz 150,-
Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1148

2:1

1148

- 1148 Hemiobol ø 10mm (0,47g). ca. 435 - 411 v. Chr. Vs.: Ein springender Delfin, im Feld drei Punkte. Rs.: Viergeteiltes Incusum. SNG Cop. - ; BMC 23; HGC 6, 337; Le Rider, 10. Tönung, vz 150,-
Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



2:1

1149

2:1

THRAKISCHE KÖNIGE UND DYNASTEN

- 1149 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Stater ø 17mm (8,51g). Mzst. Incertum. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshörnern n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros n. l. sitzend, unter ihrem r. Arm Monogramm, darunter im Abschnitt K. Müller, Lysimachos - (503f Var.); SNG Cop. - . **Gold!** vz 2.000,-
Erworben von Münzhandlung Robert Ball Nachf., Berlin, vor 1941.



2:1

1150

2:1

- 1150 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Stater ø 18mm (8,23g). Posthum unter Mithridates VI. Eupator, 88 - 86 v. Chr. Mzst. Kallatis. Vs.: Kopf des Königs mit den Zügen des Mithridates als Zeus Ammon n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros n. l. sitzend, unter ihrem r. Arm Monogramm, auf dem Sitz KAA, darunter Dreizack. Müller, Lysimachos 265; SNG Cop. 1089 (Var. Monogramm). **Gold!** vz 2.000,-
Ex Emporium Hamburg, Auktion 93, 4.-6. Mai 2021, Los 48.



1151

1,5:1

1151

- 1151 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,06g). 297/6 - 282/1 v. Chr. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild sitzt n. l., l. im inneren Feld Monogramm ΔΞ, im Abschnitt Mondsichel. Thompson, Lysimachos 49; Müller, Lysimachos 399; HGC 3, 1750. **Auf breitem, medaillonartigen Schrötling!** Rs. Kratzer am Rand, schöne Tönung, scharfe Details, vz 1.200,-
Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.



1152



2:1



1152

- 1152 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,62g). ca. 297/6 - 282/1 v. Chr. Mzst. Lampsakos. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros mit Schild u. Lanze n. l. sitzend, l. im Feld Herme, l. im inneren Feld Monogramm. SNG Cop. 1096; HGC 3/II 1750b; Thompson, Lysimachus 50; Müller, Lysimachus 91. Hohes Relief, vz 1.000,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH, München.



1153



2:1



1153

- 1153 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,87g). Mzst. incert. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros mit Schild u. Lanze n. l. sitzend, l. im inneren Feld Monogramm. SNG Cop. - ; Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus 561. Gut zentriert, vz 1.000,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH, München.



1154



2:1



1154

- 1154 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,16g). Mzst. Heracleum. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros mit Schild u. Lanze n. l. sitzend, l. im inneren Feld Monogramm. SNG Cop. - ; Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus 348. Dunkle, leicht irisierende Tönung, gutes ss 1.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection!



1155

- 1155 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (17,01g). Mzst. incert. Vs.: Kopf Alexanders des Großen mit Diadem u. Ammonshorn n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, Athena Nikephoros mit Schild u. Lanze n. l. sitzend, l. im Feld Monogramm, im Abschnitt Monogramm. SNG Cop. - ; Thompson, Lysimachus - ; Müller, Lysimachus - .

RR! Gutes ss

300,-



2:1

1156

2:1

- 1156 **Lysimachos, 305 - 281 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,24g). 299/8 - 297/6 v. Chr. Mzst. Kolophon. Vs.: Herakleskopf mit Löwenfell n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩ[Σ] ΛΥΣΙΜΑΧΟΥ, linkshin thronender Zeus mit Zepher u. Adler, l. im Feld Löwenprotome n. l., darunter Φ, unter dem Thron Pentagramm. Müller, Lysimachos L21; Thompson, Lysimachus 127 Taf. 19; Price L27.

Prachtexemplar! Attraktive Tönung, vz

400,-



2:1

1157

2:1

- 1157 **Kotys IV., ca. 185/3 - 165 v. Chr.** AE ø 12mm (1,70g). Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ, Pferdeprotome n. r. Rs.: ΚΟΤΥΟΣ, Thyrsos. HGC 3,2 - .

RRR! Zweites bekanntes Exemplar! Herrliche schwarzgrüne Glanzpatina, gutes ss

300,-

Vgl. Gorny & Mosch Auktion 284, München 7. März 2022, Los 195. Der offenbar sonst unpublizierte Typus ist wahrscheinlich dem Odrysenherrscher Kotys IV., dem Sohn des Seuthes IV., zuzuordnen, auf dessen seltenen Prägungen sowohl Pferde als auch der Königsname im Genitiv erscheinen (s. HGC 3,2 1723-1725). Dieser herrschte zugleich mit Perseus und kämpfte auf dessen Seite gegen die Römer in der Schlacht von Kallinikos, wo er den linken Flügel kommandierte, und in der für Perseus vernichtenden Schlacht von Pydna, in der Kotys' Sohn gefangen genommen und dann als Geisel im Triumphzug des Aemilius Paullus vorgeführt wurde.



2:1

1158

2:1

MAKEDONIEN

- 1158 **AKANTHOS.** Tetradrachme ø 25mm (14,20g). ca. 424 - 380 v. Chr. Vs.: Löwe rechtshin einen n. l. stehenden Stier reißen, im Abschnitt Magistratname [ΘΕΡΣΑΣ]. Rs.: Quadratisches Feld mit der umlaufenden Inschrift ΑΚΑΝΘΙΟΝ u. viergeteiltes granuliertes Feld. Nomos AG Auktion 28, Los 1150 (stgl.) - "apparently unpublished with this magistrate's name and the dot on the center of the reverse"; SNG Cop. 14 (Var.); Desneux - ; HGC 3/1, 391 (Var.).

Kleine Auflagen, gutes ss

1.500,-



- 1159 **EION**. Trihemmiobol ø 10mm (1,05g). 480 - 470 v. Chr. Vs.: Sich umwendende Gans n. r. auf einer Basis stehend, darüber Eidechse, dahinter Θ . Rs.: Viergeteiltes Incusum. HGC 3,1 520. Tönung, vz-st 300,-
Ex Italo Vecchi Collection.



- 1160 **"LETE"**. Stater ø 20mm (9,76g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr ergreift mit seiner Rechten eine widerstrebende Nymphe am r. Handgelenk, die n. r. entfliehen will, im Feld oben l. u. r. Kugeln. Rs.: Durch zwei Diagonalen viergeteiltes Quadratum Incusum mit unregelmäßigen Feldern. Svoronos, Hell. Prim. Taf. VII, 27 (stgl.); Traité I, 1566 und Taf. L, 5; AMNG Taf. XIV, 31. **RR! Äußerst feines, perfekt zentriertes Exemplar!** Leichte matte Tönung, vz 10.000,-



- 1161 Stater ø 22mm (9,88g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr ergreift mit seiner Rechten eine widerstrebende Nymphe am r. Handgelenk, die n. r. entfliehen will, im Feld oben l. u. r. Kugeln. Rs.: Durch zwei Diagonalen viergeteiltes Quadratum Incusum mit unregelmäßigen Feldern. SNG ANS 952 ff.; Svoronos, Hell. Prim. Taf. VII; HGC 3/I, 531. Tönung, gutes ss 2.000,-



- 1162 Stater ø 20mm (8,56g). 525 - 480 v. Chr. Vs.: Ithyphallischer Satyr ergreift mit seiner Rechten eine widerstrebende Nymphe am r. Handgelenk, die n. r. entfliehen will, im Feld oben l. u. r. Kugeln. Rs.: Durch zwei Diagonalen viergeteiltes Quadratum Incusum mit unregelmäßigen Feldern. SNG ANS 952 ff.; Svoronos, Hell. Prim. Taf. VIII, 2 ff.; HGC 3/I, 531. *Erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh.* Dunkle Tönung, gutes ss 1.500,-



2:1



1163



2:1

- 1163 **CHALKIDISCHE LIGA.** Tetradrachme \varnothing 24mm (14,39g). ca. 358 - 355 v. Chr. Mzst. Olynthos. *Magistrat Timarchos.* Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Perlkreis. Rs.: X-A-A-KIΔ-EΩN / ΕΠΙ ΤΙΜΑΡΧΟΥ, Kithara, oben ΔΑ. SNG ANS - ; Robinson & Clement Gruppe Q, 97 ff. (A 64 / P 85); HGC 3/I, 500.

RR! Hornsilberreste, Vs. leichter Doppelschlag, ss-vz

2.000,-



2:1



1164



2:1

- 1164 Tetradrachme \varnothing 25mm (14,41g). ca. 358 - 355 v. Chr. Mzst. Olynthos. *Magistrat Aristonos?* Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., Perlkreis. Rs.: X-A-A-KIΔ-EΩN / [ΕΠΙ ΑΡΙΣΤΩΝΟΣ], Kithara. SNG ANS 497; Robinson & Clement Gruppe V; HGC 3/I, 500.

RR! Vs. leichter Doppelschlag, Rs. Stempelriess, gutes ss

1.500,-



2:1



1165



2:1

MAKEDONISCHE KÖNIGE

- 1165 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater \varnothing 20mm (8,49g). 330 - 320 v. Chr. Mzst. 'Amphipolis'. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm mit Schlange auf dem Helmessel n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Styliis stehend n. l, davor Dreizack n. l. Price 175; Müller - ; HGC 3/I, 893a.

Gold! Aus nicht mehr ganz frischen Stempeln, Vs. leichter Doppelschlag, gutes ss

2.500,-



- 1166 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Stater ø 19mm (8,46g). 250 - 200 v. Chr. Mzst. incert am Schwarzen Meer. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Nike mit Kranz u. Styliis stehend n. l., davor zwei Monogramme. Price 1314 (stgl.); Müller - (780 Var.).

Gold! Wunderschönes Exemplar! Leichter Stempelglanzschimmer, vz-st

Erworben von Münzhandlung Robert Ball Nachf., Berlin, vor 1941.

3.000,-



- 1167 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (17,04g). ca. 336 - 323 v. Chr. Mzst. "Amphipolis". Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor Prora. Price 4 (4f Vs. stgl.); Müller 503.

Leichte Tönung, gutes ss

250,-

- 1168 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (16,88g). Unter Antipatros, ca. 322 - 320 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor makedonischer Helm. Troxell, Studies, Issue H3; Price 113; Müller 224.

Rs. Kratzer, vz/gutes ss

500,-

Ex Classical Numismatic Group E-Auktion 532, 8. Februar 2023, Los 96.

- 1169 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,91g). ca. 280 - 200 v. Chr. Mzst. Odessus. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., l. im Feld KOI (retr.), unter dem Thron Monogramm ΔΟ. Price 1169 (Var.); Müller 408 (Var.).

R! fast vz

250,-



- 1170 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 35mm (16,64g). ca. 175 - 125 v. Chr. Mzst. Mesembria. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor korinthischer Helm n. r. u. MA, unter dem Thron KO. Price 1077; Müller 482.

R! Rs. Kratzer, fast vz

250,-

- 1171 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,37g). ca. 175 - 125 v. Chr. Mzst. Mesembria. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor korinthischer Helm n. r. u. ΔΑ, unter dem Thron AT. Price 1060 (Vs. stgl.); Müller 471.

Tönung, gutes ss

150,-



- 1172 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 32mm (16,63g). ca. 125 - 70 v. Chr. Mzst. Odessus. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor ΔΗ, unter dem Thron Monogramm. Price 1179 (1180 Vs. stgl.); Müller - .
Rs. leichter Doppelschlag, gutes ss 250,-
- 1173 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 31mm (16,37g). ca. 125 - 70 v. Chr. Mzst. Odessus. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor ΘΕ, unter dem Thron Monogramm. Price 1181; Müller 419. Dunkle Tönung, vz 200,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH, München.



- 1174 **Alexander III. der Große, 336 - 323 v. Chr.** AE Kleinbronze \varnothing 17mm (3,61g). 336 - 323 v. Chr. Mzst. Amphipolis oder Aigai. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞ-ΑΝΔΡΟΥ, Adler auf Blitzbündel n. r., seinen Kopf zurückgewandt, oben im Feld Mondsichel. Price 1169 (Var.); Müller 408 (Var.).
Selten in dieser Qualität! Schwarzbraune Patina, Rs. Stempelriss, ss-vz 200,-
Ex Dr. Busso Peus Nachfolger Auktion 434, 2023, Los 124; erworben von Divus Numismatik.



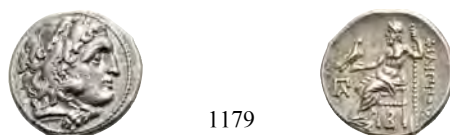
- 1175 **Philipp III. Arrhidaaios, 323 - 317 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 28mm (17,21g). ca. 323 - 317 v. Chr. Mzst. 'Babylon'. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor Μ, unter dem Thron ΛΥ. Price P181; Müller P99.
Hohes Relief, ausgezeichneter Stil, st 2.500,-



- 1176 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,87g). ca. 323 - 317 v. Chr. Mzst. 'Babylon'. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: [BAΣ]ΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΙΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor Rad u. Monogramm, unter dem Thron Monogramm. Price P189; Müller P29. Hohes Relief, schöne Tönung, gutes ss 250,-
- 1177 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (17,13g). ca. 323 - 317 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΙΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., unter dem Thron ΛΑ. Price P208; Müller P85. Gutes ss 300,-



- 1178 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,92g). 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΦΙΛΙΠΠΙΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor zwei Monogramme, unter dem Thron Η. **Keltische Imitation!** Göbl, OTA 581. Zum Vorbild s. Price P152; Müller P94. Gutes ss 250,-



- 1179 **Philipp III. Arrhidaios, 323 - 317 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,16g). ca. 323 - 319 v. Chr. Mzst. Kolophon. Vs.: Kopf des Herakles mit Löwenkalp n. r. Rs.: ΦΙΛΙΠΠΙΟΥ, Zeus mit Adler u. Zepterstab thronend n. l., davor Monogramm ΠΑ, unter dem Thron Β. Price P48; Müller P137. Fast vz 200,-



- 1180 **Antigonos II. Gonatas, 283 - 239 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,79g). ca. 252 - 246 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild, als Mittelembem Kopf des Pan mit Lagobolon n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΓΟΝΟΥ, Athena Alkidemos mit Schild u. Blitzbündel n. l., davor makedonischer Helm, dahinter ΤΙ. SNG Cop. 1202; SNG Alpha Bank 983. Tönung, gutes ss 400,-
- 1181 **Perseus, 179 - 168 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (15,40g). ca. 179 - 172 v. Chr. Mzst. Pella oder Amphipolis. Vs.: Bärtiger Kopf des Perseus mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΕΡ-ΣΕΩΣ, Adler auf Blitzbündel n. r., das Ganze im Eichenkranz, oben Monogramm, davor Monogramm, unter dem Adler Monogramm, unten im Feld Beizeichen Pflug, de Luca O53-R228; HGC 3/I, 1094. Gutes ss 500,-



1182



1183



MAKEDONIEN UNTER DEN RÖMERN

- 1182 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,81g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1314 f.; HGC 3/I, 1103; AMNG III 2, S. 57, 176. Vs. kleiner Stempelfehler, gutes ss 500,-
- 1183 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (17,01g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1314 f.; HGC 3/I, 1103; AMNG III 2, S. 57, 176. Schöne matte Tönung, ss-vz 350,-



1184



1185



- 1184 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,91g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1314 f.; HGC 3/I, 1103; AMNG III 2, S. 57, 176. Attraktive Tönung, gutes ss 300,-
Ex P.-F. Jacquier Liste 32, Kehl am Rhein 2004, Nr. 71.
- 1185 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,89g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1314 f.; HGC 3/I, 1103; AMNG III 2, S. 57, 176. Attraktive Tönung, gutes ss 300,-
Ex Höhn Auktion 42, Dezember 2004, Los 1091.



1,5:1

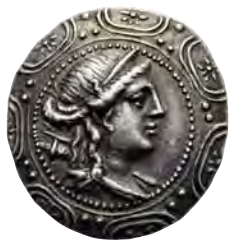


1186



1,5:1

- 1186 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,73g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Tauropolos n. r. Rs.: ΜΑΚΕΔΟΝΩΝ ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, darunter zwei Monogramme, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. - ; AMNG III 1 S. 55 Nr. 165; HGC 3/I, 1103. Schöne feine Tönung, ss-vz 300,-



1187



1188



- 1187 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,90g). ca. 167/58 - 149 v. Chr. Mzst. Amphipolis. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Taurobolos n. r. Rs.: MAKEΔONON ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1310; AMNG III 1 S. 54-55 Nr. 159 ff.; HGC 3/I, 1103. Schöne dunkle Tönung, gutes ss 250,-
- 1188 **Die vier Regionen, 158 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 36mm (16,91g). ca. 158 - 149 v. Chr. Vs.: Makedonischer Schild mit Büste der Artemis Taurobolos n. r. Rs.: MAKEΔONON ΠΡΩΤΗΣ, Keule, darüber Monogramm, das Ganze im Eichenlaubkranz, l. im Feld Blitzbündel. SNG Cop. 1310 (Var.); AMNG III 1 54; HGC 3/I, 1103. Breiter Schrötling, Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss/gutes ss 200,-



1189



1190



KÖNIGREICH PAIONIEN

- 1189 **Patraos, 335 - 315 v. Chr.** Tetradrachme ø 22mm (12,03g). Vs.: Jugendlicher Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Perlkranz. Rs.: ΠΑΤΡΑΟΥ, Reiter n. r. einen gefallenen, auf dem Rücken liegenden Gegner mit einer Lanze niederstechend. SNG ANS 1030 ff.; SNG Cop. 1390; HGC 3 I, 148 (Vs. stgl.). Gutes ss/ss 300,-
- 1190 **Patraos, 335 - 315 v. Chr.** Tetradrachme ø 25mm (12,67g). Vs.: Jugendlicher Kopf mit Lorbeerkranz n. r., Perlkranz. Rs.: ΠΑΤΡΑΟΥ, Reiter n. r. einen gefallenen, auf dem Rücken liegenden Gegner mit einer Lanze niederstechend. SNG ANS 1030 ff.; SNG Cop. 1386 f. (Var.); HGC 3 I, 148 (Var.). Gutes ss 300,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 60, München 5. Oktober 1992, Los 137.



2:1



1191



2:1

THESSALIEN

- 1191 **LARISSA.** Drachme ø 19mm (6,06g). ca. 356 - 342 v. Chr. Vs.: Kopf der Nymphe Larisa mit Ampyx im Haar leicht n. l. gewandt. Rs.: ΛΑΡΙΣ/ΑΙΩΝ, grasendes Pferd n. r., den l. Vorderhuf angehoben. BCD Thessalien II, 315 ff. (andere Stempel); Lorber 2000 Taf. 4.42 (Vs. stgl.); HGC 4, 453. Leichte Tönung, gutes ss 250,-



1,5:1



1192



1,5:1



- 1192 **THESSALISCHE LIGA.** Stater ø 22mm (5,70g). Spätes 2. bis Mitte 1. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Zeus mit Eichenlaubkranz n. r. Rs.: ΘΕΣΣΑ-ΛΩΝ, Athena Itone n. r., Schild u. Speer in Angriffsstellung haltend, oben Beamtenname ΠΑΥ-ΣΑΝΙΑ[Σ], l. im Feld Α. BMC - (mit diesem Beamtennamen); BCD Thessaly (Triton XV) 825 (Var.); HGC 4, 209. **Mit altem Unterlagszettel!** Schöne irisierende Tönung, fast vz 250,-
Ex Gorny & Mosch, Auktion 276, München 2021, Los 113; erworben bei Münzkabinett Funk, Neukeferloh zwischen 1992 und 2002.



ILLYRIEN

- 1193 **DYRRHACHION**. Stater ø 23mm (10,32g). ca. 340 - 280 v. Chr. Vs.: Kuh n. l. stehend u. ein Kalb säugend, darüber Eidechse. Rs.: ΔYP, doppeltes Linienquadrat mit Ornamenten, darunter Keule. BMC 22 (Var.); SNG Cop. 424 (Var.); HGC 3 I, 33 (Var.). **RR!** Tönung, gutes ss

300,-



KORFU

- 1194 **KORKYRA**. Stater ø 22mm (10,90g). ca. 475 - 450 v. Chr. Vs.: Kuh n. l. stehend, den Kopf zu ihrem säugenden Kalb zurückgewendet. Rs.: Zwei Sternsymbole im Linienquadrat. SNG Cop. 143 (Var.); HGC 6, 32. Rs. am Rand Überprägungsspuren, ss

200,-

AKARNANIEN

- 1195 **LEUKAS**. Stater ø 19mm (8,40g). Nach 490 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Calciati, Pegasi 12; HGC 4, 811. Vs. Kratzer, Stempelfehler, ss/ss-vz

500,-



- 1196 Stater ø 21mm (8,48g). ca. 400 - 375 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Λ u. Caduceus. Calciati, Pegasi 84/2 (dieses Exemplar!); HGC 4, 825. Ex Numismatik Lanz, Auktion 50, München 27. November 1989, Los 248. Feine Tönung, ss-vz

500,-



- 1197 Stater ø 22mm (8,07g). ca. 400 - 375 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Λ. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor Λ, dahinter Phiale. Calciati, Pegasi 27 (27.2 Vs. u. 27.3 Rs. stgl.); HGC 4, 819. Feine Tönung, ss/fast vz

500,-

- 1198 Stater ø 21mm (8,37g). ca. 375 - 350 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Λ. Rs.: [Λ-E-Y], Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Fuß. Calciati, Pegasi 60; HGC 4, 822. Feine Tönung, ss-vz

500,-



2:1



1199



2:1

ÄTOLIEN

- 1199 **Ätolische Liga.** Stater \varnothing 24mm (10,37g). ca. 220 - 205 v. Chr. Vs.: Jugendlicher männlicher Kopf mit Eichenkranz n. r, darunter Φ I. Rs.: ΑΙΤΩΛΩΝ, n. l. mit auf einen Felsen gesetzten Fuß stehender Krieger, die Rechte auf einen Speer gestützt, l. im Feld zwei Monogramme. Scholten 549, Chart III, 5-10; F. Scheu, Coinage System of Aetolia, NC 1960, 51 Emission 11; De Laix 72, 10; Tsangari 663.

R! Vs. etwas porös, gutes ss/vz-st 1.000,-

Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 60, München 5. Oktober 1992, Los 146.



1200



2:1



1200

BÖOTIEN

- 1200 **BUNDESMÜNZE.** Stater \varnothing 22mm (11,83g). 395 - 387 v. Chr. Vs.: Böotischer Schild. Rs.: BO-ΙΩ, Volutenkrater, darüber Bogen mit senkrecht stehendem Pfeil. BMC 46; BCD Boeotia 6; Head, Boeotia S. 77.

Ex Gorny & Mosch Auktion 204, München 5. März 2012, Los 1394.

Tönung, ss

200,-



2:1



1201



2:1

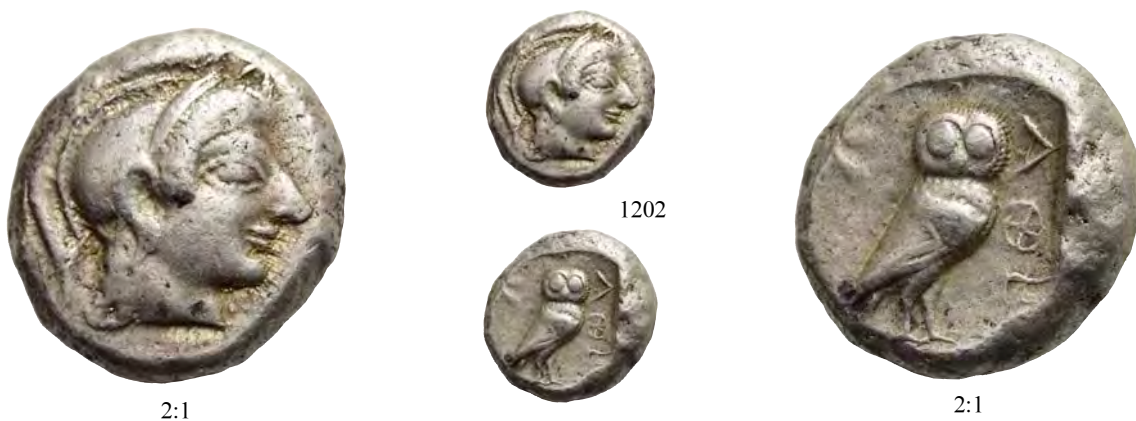
EUBÖA

- 1201 **KARYSTOS.** Stater \varnothing 23mm (7,80g). ca. 290 - 253 v. Chr. Vs.: Kuh n. r. stehend, sich nach ihrem säugenden Kalb umwendend. Rs.: KA-ΡΥΣ, Hahn n. r. stehend. SNG Cop. 415; BMC 7; BCD Euböa 569.

Ex Numismatik Lanz, Auktion 50, München 27. November 1989, Los 271.

Schöne Tönung, gutes ss

1.200,-



2:1

1202

2:1

ATTIKA

- 1202 **ATHEN.** Tetradrachme ø 23mm (17,44g). ca. 500/490 - 485/0 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischen Helm mit Helmbusch n. r. Rs.: AΘE, Eule im Quadrat Incusum n. r. stehend, l. oben Ölbaumzweig. Starr Group Gi; Flament Groupe G; HGC 4, 1590. **Archaischer Stil! Seltene Variante mit archaischem Theta!** ss 5.000,-



2:1

1203

2:1

- 1203 Tetradrachme ø 21mm (17,05g). ca. 500/490 - 485/0 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischen Helm mit Helmbusch n. r. Rs.: AΘE, Eule im Quadrat Incusum n. r. stehend, l. oben Ölbaumzweig. Starr Group Gi; Flament Groupe G; HGC 4, 1590. **Archaischer Stil!** Vs. gut zentriert mit komplettem Helmbusch, Tönung, feine Reinigungskratzer, fast vz 1.500,-



2:1

1204

2:1

- 1204 Tetradrachme ø 24mm (16,88g). ca. 500/490 - 485/0 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischen Helm mit Helmbusch n. r. Rs.: AΘE, Eule im Quadrat Incusum n. r. stehend, l. oben Ölbaumzweig. Starr Group Gi; Flament Groupe G; HGC 4, 1590. **Archaischer Stil!** Vs. gut zentriert mit komplettem Helmbusch, Vs. Kratzer, Rs. Hornsilberreste, Tönung, ss 1.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 293, München 6. März 2023, Los 197.



1091



1166



1160



1139





1205



1206



- 1205 Tetradrachme ø 23mm (16,71g). 454 - 405 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit verziertem u. bekränzttem attischen Helm n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, Kopf in Vorderansicht, im Feld I. oben Ölweig u. Mondsichel, das Ganze im Quadratum Incusum. Starr Taf. XXII, 3; HGC 4, 1597; Flament Group II. 400,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH, München.
- 1206 Tetradrachme ø 24mm (16,96g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, der mit drei Lorbeerblättern geschmückt ist, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben I. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum Incusum. Starr Taf. XXII; HGC 4, 1597; Flament Groupe II. 350,-
Erworben in den 1930er bis 1950er Jahren. Tönung, gutes ss



1207



1208



- 1207 Tetradrachme ø 24mm (16,98g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, der mit drei Lorbeerblättern geschmückt ist, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben I. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum Incusum. Starr Taf. XXII; HGC 4, 1597; Flament Groupe II. 250,-
Gutes ss
- 1208 Tetradrachme ø 25mm (17,13g). 454 - 404 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, der mit drei Lorbeerblättern geschmückt ist, Ohrring u. Perlenkette n. r. Rs.: AΘE, Eule n. r. stehend, oben I. Olivenzweig mit Frucht u. Halbmond, alles im Quadratum Incusum. Starr Taf. XXII; HGC 4, 1597; Flament Groupe II. 250,-
Leicht irisierende Tönung, gutes ss



1209



2:1



1209

ÄGINA

- 1209 Stater ø 22mm (12,29g). ca. 550 - 530/25 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit schmalen Kragen u. einer Reihe von kleinen Punkten auf dem Rücken. Rs.: Incusum mit schrägen Graten über unregelmäßigem Grund. HGC 6, 423; Meadows, Group Ia; Milbank Period I Taf. I 1; C. Arnold-Biucchi, Selinus Hoard, ANSMN 33, 1988, Taf. 4 Nr. 46 (stgl.). 3.000,-
RR! Vs. etwas flau, ss
Ex Apollo to Apollo Collection; ex COFOP, Frankreich, Juni 1989.
Dass Pheidon von Argos, der wahrscheinlich im frühen 7. Jh. v. Chr. auch Ägina beherrschte, dort die ersten Silbermünzen hat prägen lassen, überliefern antike Autoren (Strabo 8.3.33). Mit den historischen Tatsachen stimmt dies allerdings nicht überein, denn tatsächlich beginnt die Geschichte der Münzprägung zunächst mit der Elektronprägung Kleinasiens. Im griechischen Mutterland werden die ersten Münzen erst im mittleren 6. Jh. v. Chr. hergestellt. Es ist aber nicht verwunderlich, dass die Münzprägung von Ägina bereits in der Antike als besonders alt betrachtet wurde. Denn tatsächlich ist Ägina der Ort, der in Griechenland auf die längste Münzgeschichte zurückblicken kann und als bedeutender Handelsort eine weitverbreitete Währung etablierte. Unser Stück gehört wohl zu den frühesten Emissionen Äginas und kann damit wohl auch als eine der ältesten Münzen Europas bezeichnet werden. Die frühe Datierung ergibt sich aus der noch rudimentären Gestaltung des Incusums, das scheinbar willkürlich gesetzte Grate auf unregelmäßigem Grund aufweist. Diese eigenwillige Gestaltung ist aber schon die Urform für das im Laufe der Zeit immer mehr in ein regelmäßiges System gezwängte, typisch äginetisch, fünfgeteilte Incusum.
One of the earliest coins from Aegina, which was the first city minting coins in Greece!



2:1



1210



1211



2:1

- 1210 **ÄGINA.** Stater \varnothing 20mm (12,07g). ca. 525 - 475 v. Chr. Vs.: Seeschildkröte mit schmalem Kragen u. kleinen T-förmig angeordneten Punkten auf dem Rücken. Rs.: Incusum mit "Union Jack". HGC 6, 429; Meadows, Group IIa. Schöne dunkle Tönung, vz 1.500,-
- 1211 Drachme \varnothing 19mm (5,27g). ca. 404 - 350 v. Chr. Vs.: Landschildkröte. Rs.: Fünfgeteiltes Incusum, in einem Feld zwei erhabene Punkte. HGC 6, 443; SNG Cop. 520; BMC 166 ff. Getönt, ss 1.000,-



1212



2:1



1212

- 1212 Obol \varnothing 10mm (0,97g). ca. 470 - 431 v. Chr. Vs.: Landschildkröte. Rs.: Mehrfach geteiltes Incusum. SNG Cop. 511; HGC 6, 451; Meadows, Group IIIb. ss-vz 250,-



1213



2:1



1213

CORINTHIA

- 1213 **KORINTH.** Stater \varnothing 22mm (7,92g). ca. 550 - 500 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Vierteiliges Incusum mit Swastika. Calciati, Pegasi 39; HGC 4, 1815. Gutes ss 1.000,-



1214



1215



- 1214 Stater \varnothing 19mm (8,34g). ca. 450 - 415 v. Chr. Vs.: Pegasus n. r. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Archaischer Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Calciati, Pegasi 79; HGC 4, 1825. Feine Tönung, ss 400,-
- 1215 Stater \varnothing 20mm (8,66g). ca. 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasus n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., davor Bukranium, dahinter Hand mit Fackel n. l. Calciati, Pegasi 116; HGC 4, 1833. vz 800,-



1216



1217



- 1216 Stater ø 21mm (8,45g). ca. 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor Delfin u. Halbmond(?), dahinter Σ. Calciati, Pegasi 343 (Var.); HGC 4, - .
R! ss-vz 500,-

- 1217 Stater ø 22mm (8,50g). ca. 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa u. H. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. Calciati, Pegasi 137 (Vs. stgl., Rs. Var.); HGC 4, 1832.
Tönung, Rs. Doppelschlag, gutes ss 500,-



1218



1219



1220



- 1218 Stater ø 21mm (8,25g). ca. 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Calciati, Pegasi 202; HGC 4, 1833.
Tönung, gutes ss 500,-

- 1219 Stater ø 22mm (8,37g). ca. 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. tänzelnd, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., davor Delfin, dahinter Σ. Calciati, Pegasi 342; HGC 4, 1837.
Tönung, ss/vz 400,-

- 1220 Stater ø 21mm (8,50g). ca. 405 - 345 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Stierkopf. Calciati, Pegasi 209 (209/1 Rs. stgl.); HGC 4, 1832.
Tönung, ss-vz 300,-



2:1



1221



2:1

- 1221 Stater ø 20mm (8,53g). ca. 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Δ-I, Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter Artemis mit Fackel n. l. rennend. Calciati, Pegasi 451; HGC 4, 1848; Ravel 1076.
Herrlich getönt und perfekt zentriert! ss-vz 750,-

Ex Apollo to Apollo Collection!

Nur ganz selten sind Münzen aus Korinth so gut zentriert, dass der Pegasos auf der Vorderseite komplett auf der Münze zu sehen ist und weder Flügelspitzen noch Vorderbein abgeschnitten sind.



1,5:1

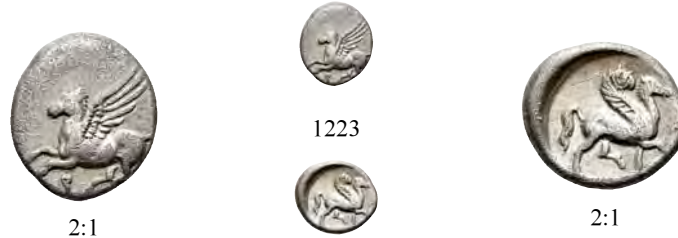


1222



1,5:1

- 1222 Stater ø 21mm (8,53g). ca. 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l., dahinter schnüffelnder Hund u. Δ. Calciati, Pegasi 391; HGC 4, 1848.
Schöne Tönung, fast vz 400,-



- 1223 Diobol ø 10mm (0,91g). ca. 345 - 307 v. Chr. Vs.: Pegasos n. l. fliegend, darunter Koppa. Rs.: Pegasos tänzelnd n. r. BCD Coll. 195; HGC 4, 1888. **RR!** Gutes ss

200,-



- 1224 **BOSPORANISCHES REICH. Spartokos V., ca. 200 - 180 v. Chr.** Didrachme ø 23mm (8,37g). Mzst. Pantikapaion. Vs.: Kopf des bartlosen Königs mit Binde u. zerzaustem Haar n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΠΑΡΤΟΚΟΥ, Gorytos, r. Monogramm. SNG BM - ; SNG Stancomb - ; MacDonald 105 (Var.); HGC 7, 192 (Var.).

RRR! Leichte Tönung, feine Reinigungsspuren mit Resten von Hornsilber in den Tiefen, Rs. Überprägungsspuren mit Resten der Umschrift des Unterprägung am Rand, ss

20.000,-

Obwohl die Dynastie der Spartokiden das Königreich Bosphorus von ca. 438 - 108 v. Chr. regierten, ist nur wenig über diese Herrscher bekannt. Gegründet wurde das Herrscherhaus von Spartokos I., vermutlich ein odrysischer Söldner, der die Regentschaft von den Archaeanaktiden usurpierte. Insgesamt scheint es fünf Herrscher mit dem Namen Spartokos gegeben zu haben, wobei diese Prägung dem letzten Regenten dieses Namens zugeschrieben wird. Publiziert sind nur wenige Stücke. Das lange Zeit einzige bekannte Exemplar war das Stück im Staatlichen Historischen Museum in Moskau (SHM 14153), das von sehr schlechter Erhaltung ist und schon 1821 das erste Mal beschrieben wurde. Ein weiteres Exemplar ist seit den 1980er Jahren bekannt und befindet sich in der Sammlung der American Numismatic Society. 2007 hat V. N. Rosov ein drittes Exemplar publiziert. Von einigen weiteren Stücken gibt es mehr oder weniger unpräzise Nachrichten. Zusammenfassend hat sich Nina Frolova 2013 zu diesen Münzen geäußert (s.u.). Ein entscheidender Unterschied zwischen dem Moskauer Stück und, soweit bekannt, allen anderen Didrachmen ist die Gestaltung des Epsilons im Königstitel. Bei ersterem ist dieses halbrund, was erst im fortgeschrittenen Hellenismus vorkommt, während die anderen Stücke ein eckiges Epsilon aufweisen. Frolova betrachtet alle Stücke außer dem im Historischen Museum am Roten Platz als Fälschungen. Auch das vorliegende Exemplar ist mit einem eckigen Epsilon geschrieben, hat aber stilistisch mit den Stücken in der ANS und dem von Rozov Publizierten wenig zu tun. Dem Stück in Moskau scheint es näher zu stehen, ist aber aus anderen Stempeln geprägt. Auffallend ist die Verwandtschaft des Porträts zu denen des Mithradates VI., dessen wild wallende Haarpracht das von Alexander vorgegebene Idealbild des dynamischen, jugendlichen Herrschers weiter treibt. Das Bildnis des Spartokos ist ein interessanter Zwischenschritt in dieser Entwicklung. Mit der vorliegenden Münze ist wohl das beste Porträt dieses Herrschers überliefert. Zusammenfassend und mit älterer Literatur N. A. Frolova, *Catalogue of Coins of the Kings of the Spartocid Dynasty in the 2nd century B.C.*, in: *Ancient Civilisations from Scythia to Siberia* 19, 2013, S. 217-276; bes. S. 234 ff.; 261 ff.; 266 ff. Die beste Abbildung des Moskauer Stückes in O. N. Melnikov, *K numismatike Bospora Kimmerijskogo etapa srednego ellinisma*, Sugdejskij Sbornik, Kiev - Sudak, 2010, IV, S. 137-165.



2:1



1225



2:1

PAPHLAGONIEN

- 1225 **PAPHLAGONISCHE KÖNIGE. Pylaimenes II. oder. III., ca. 133 - 103 v. Chr.** AE ø 16mm (3,50g). Vs.: Frontaler Stierkopf. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΥΛΑΙΜΕΝΟΥ ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, geflügelter Caduceus. SNG Cop. - ; SNG Aul. 150. **RR!** Herrliche schwarzbraune Glanzpatina, vz 150,-



1,5:1



1226



1,5:1

BITHYNIEN

- 1226 **KÖNIGREICH BITHYNIEN. Nikomedes II., ca. 149 - 120 v. Chr.** Tetradrachme ø 36mm (16,20g). 108 - 107 v. Chr. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ ΝΙΚΟΜΗΔΟΥ, linkshin stehender Zeus bekränzt den Königsnamen, l. im Feld Adler auf einem Blitzbündel, darunter Monogramm. Rec. gén. I 2 S. 228; HGC 7, 642. Tönung, ss 300,-



2:1



1227



2:1

MYSIEN

- 1227 **ADRAMYTION.** AE ø 11mm (1,92g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Zeuskopf mit Lorbeerkranz in Dreiviertelansicht n. r. Rs.: ΑΔΡΑ, Adler in geduckter Haltung mit geschlossenen Flügeln n. l. auf einem Altar. BMC - ; SNG Cop. - ; SNG Aul. - ; H. v. Fritze Nomisma Taf. 1.6; SNG BN 248; Klein 2. **R!** Herrliche schwarze Glanzpatina, ss-vz 200,-



- 1228 **KYZIKOS**. Stater \varnothing 16mm (16,08g). ca. 550 - 450 v. Chr. Vs.: Heraldisch aufgestellte Sphinx mit einem frontalen Kopf u. zwei antithetischen Körpern. Rs.: Viergeteiltes Incusum. H. v. Fritze, Nomisma I 128 (Var., andere Nominale); SNG BN - (vgl. 280, Hekte); Hurter - Liewald - ; Greenwell - (vgl. 101, Hekte); Boston MFA - . **Elektron! R!** ss
Ex Slg. Siren; ex Triton XX, New York 2017, Los 224; ex Classical Numismatic Group Auktion 105, New York 2017, 149; ex Classical Numismatic Group Auktion 118, New York 2021, Los 239.

5.000,-



- 1229 **Hekte** \varnothing 12mm (2,64g). 550 - 450 v. Chr. Vs.: Satyr einen Thunfisch mit der Rechten haltend im Knielauf n. l. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. H. v. Fritze, Nomisma 122; SNG BN 270.
Ex Savoca Auktion 86, München 2020, Los 78. **Elektron!** Vs. etwas verbrauchter Stempel, ss

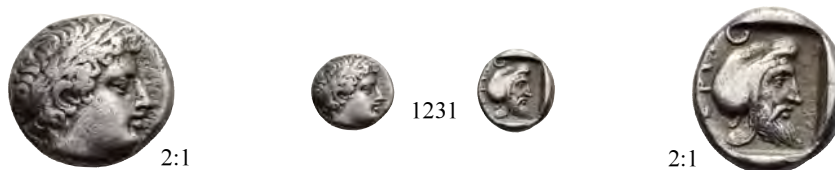
750,-



- 1230 **Tetradrachme** \varnothing 23mm (14,93g). ca. 390 - 340 v. Chr. Vs.: ΣΩΤΕΙΡΑ, Kopf der Kore mit Ährenkranz n. l. Rs.: Löwenkopf über Thunfisch n. l., in den Feldern KY-ZI, r. im Feld Kantharos. H.v.Fritze, Nomisma IX Gruppe III 23 Taf. V 30 (Var.); BMC 124 ff. (Var.); Pixodarus Hoard S. 170.

Leichte Tönung, Vs. Schräglingsfehler, ss-vz

1.000,-



- 1231 **PERGAMON. Gongylos, um 420 v. Chr.** Diobol \varnothing 10mm (1,48g). Vs.: Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΠΕΡΓ, Kopf des Dynasten mit Tiara n. r. im Quadratum Incusum, darüber hängende Mondsichel. Winzer 7.2 (dieses Exemplar). ss
Aus der Sammlung eines Geschichtsfreundes; ex Fritz Rudolf Künker, Osnabrück Auktion 304, 2018, Los 444; ex Aufhäuser, München Auktion 12, 1996, Los 92.

500,-



- 1232 **Eumenes I. 263 - 241 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (17,09g). Vs.: Kopf des Philetairos mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΦΙΛΕΤΑΙΡΟΥ, Athena mit Helm n. l. stützt einen vor ihr am Boden stehenden Schild, zwischen Schild u. Arm ein Efeublatt, r. im Feld Bogen. Meydancikkale 3003 ff.; Westermark Gruppe III. **Hohes Relief!** Leichte Tönung, winzige Kratzer, vz 1.000,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 58, München 9. April 1992, Los 370.



AEOLIS

- 1233 **KYME.** Tetradrachme (Stephanophore) ø 34mm (16,65g). 40er Jahre des 2. Jh. v. Chr. *Magistrat Metrophanes.* Vs.: Kopf der eponymen Amazone Kyme n. r., im Haar einfaches Band u. Nackenknoten. Rs.: KYMAΙΩΝ / ΜΗΤΡΟΦΑΝΗΣ, gezäumtes Pferd n. r. stehend, das l. Vorderbein angehoben, darunter einhenkeliger Becher, das Ganze in einem Lorbeerkranz. Oakley, ANSMN 27, 1982, 1 ff.; SNG Cop. 104. Vs. etwas flau, vz 500,-
- 1234 Tetradrachme (Stephanophore) ø 33mm (16,79g). 40er Jahre des 2. Jh. v. Chr. *Magistrat Metrophanes.* Vs.: Kopf der eponymen Amazone Kyme n. r., im Haar einfaches Band u. Nackenknoten. Rs.: KYMAΙΩΝ / ΜΗΤΡΟΦΑΝΗΣ, gezäumtes Pferd n. r. stehend, das l. Vorderbein angehoben, darunter einhenkeliger Becher, das Ganze in einem Lorbeerkranz. Oakley, ANSMN 27, 1982, 1 ff.; SNG Cop. 104. Scharf ausgeprägt, vz 2.000,-



- 1235 **MYRINA.** Tetradrachme ø 31mm (16,87g). Mitte 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon n. r. Rs.: ΜΥΡΙΝΑΙΩΝ, Apollon im langen Gewand n. r. stehend, in der Rechten Opferschale, in der Linken bändergeschmückter Lorbeerzweig, dahinter Monogramm, unten Omphalos u. Amphora, das Ganze im Lorbeerkranz. Sacks, ANS MN 30, 1985, 18. Fein getönt, hohes Relief, ss-vz 1.000,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 220, München 11. März 2014, Los 1359.



1236

- 1236 Tetradrachme ø 31mm (16,84g). 40er Jahre des 2. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf des Apollon n. r. Rs.: MYPINAIQN, Apollon im langen Gewand n. r. stehend, in der Rechten Opferschale, in der Linken bändergeschmückten Lorbeerzweig, dahinter Monogramm, unten Omphalos u. Amphora, das Ganze im Lorbeerkranz. Sacks, ANS MN 30, 1985, Emission 18.16 (stgl.); SNG Aul. 1664. Fast vz 500,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 31, München 24. April 1985, Los 141.



2:1

1237

2:1

2:1

1238

2:1

LESBOS

- 1237 **MYTILENE.** Hekte ø 11mm (2,55g). Ende 6. Jh. v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit aufgerissenem Maul n. r. Rs.: Kalbskopf incus n. r. Bodenstedt Emission 13; HGC 6, 1017. **Elektron!** Aus nicht mehr ganz frischem Stempel, ss 750,-
- 1238 Hekte ø 10mm (2,51g). 521 - 478 v. Chr. Vs.: Widderkopf n. l., darunter Hahn in Angriffsstellung n. r. Rs.: Incuser Kopf des bärtigen Herakles im Löwenkalp n. r., darunter incuse Keule mit sechs Perlen, l. im Feld vertieftes Rechteck. Bodenstedt 21; HGC 6, 947. **Elektron!** ss 750,-
Ex Numismatik Naumann Auktion 41, Wien 2016, Los 258.



2:1

1239

2:1

2:1

1240

2:1

- 1239 Hekte ø 10mm (2,52g). 463 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm n. r. Rs.: Löwenkopf von vorne. Bodenstedt 30; HGC 6, 957. **Elektron!** ss-vz 750,-
Ex Numismatik Lanz Auktion 44, München 1988, Los 197.
- 1240 Hekte ø 10mm (2,52g). 454 - 427 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Dionysos mit Efeukranz n. r. Rs.: Zwei Stierköpfe einander gegenüber, darüber Palmette, das Ganze in vertieftem Quadrat. Bodenstedt 50; SNG Aul. - . **Elektron!** Etwas flauere Prägung, gutes ss 800,-
Ex Leu Numismatik Winterthur Web Auktion 1, 2017, Los 498; "From an European Collection, formed before 2005".



2:1

1241

2:1

2:1

1242

2:1

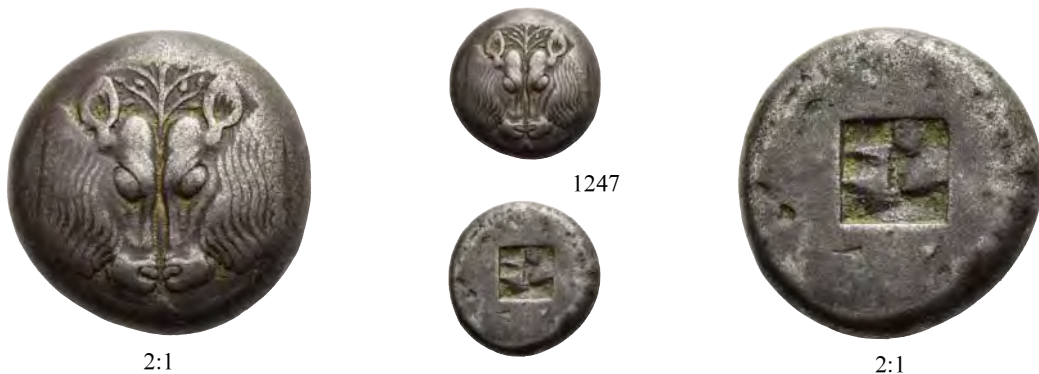
- 1241 Hekte ø 10mm (2,54g). ca. 451 v. Chr. Vs.: Kopf des bärtigen Silenos n. r. Rs.: Zwei gesenkte Widderköpfe einander gegenüber, dazwischen Palmette, alles im Quadratum Incusum. Bodenstedt 37; HGC 6, 963. **Elektron!** ss-vz 750,-
- 1242 Hekte ø 11mm (2,53g). 364 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena in Dreiviertelansicht mit attischem Helm n. r. Rs.: Büste des Hermes mit Petasos im Nacken n. r. Bodenstedt 86; HGC 6, 1012. **Elektron!** ss-vz 600,-



- 1243 Hekte ø 11mm (2,54g). 360 v. Chr. Vs.: Kopf der Persephone mit Ährenkranz n. r. Rs.: Stier mit angewinkeltem, linken Vorderbein n. l. stoßend. Bodenstedt 88; HGC 6, 1014. **Elektron!** Kleine Kratzer, fast vz 600,-
- 1244 Hekte ø 11mm (2,54g). ca. 328 v. Chr. Vs.: Kopf der Demeter mit Ährenkranz u. Schleier n. r. Rs.: Dreifuß mit beidseitig herabhängender Tānie in Linienquadrat. Bodenstedt 91; HGC 6, 1017. **Elektron!** vz 600,-
Ex Giessener Münzhandlung Auktion 95, München 1999, Los 280; Ex Giessener Münzhandlung Auktion 92, München 1998, Los 201; Ex Giessener Münzhandlung Auktion 89, München 1998, Los 186.



- 1245 Hekte ø 12mm (2,50g). 352 v. Chr. Vs.: Büste einer Mänade mit entblößter Brust n. r. Rs.: Tellerfackel in quadratischem Feld. Bodenstedt 92. **Elektron!** Gutes ss 600,-
- 1246 Hekte ø 11mm (2,54g). 330 v. Chr. Vs.: Jugendlicher Kopf mit Ammonshorn n. r. Rs.: Sich umwendender Adler in quadratischem Feld. Bodenstedt 104. **Elektron!** Vs. gut zentriert, fast vz 400,-



- 1247 Billon-Stater ø 20mm (11,24g). ca. 500 - 450 v. Chr. Vs.: Zwei gegenständige Kalbsköpfe, dazwischen Bäumchen. Rs.: Quadratum Incusum. Traité I 607; SNG Aul. 1682; BMC 154.46 ff.; Franke-Hirmer 197.694. Dunkle Tönung, breiter Schrötling, fast vz 1.500,-



IONIEN

- 1248 **INCERTUM. Phokäischer Standard.** 1/48 Stater ø 6mm (0,32g). 6. Jh. v. Chr. Vs.: Löwenkopf mit geschlossenem Maul, aufgestellten Ohren u. großem Ringauge n. r. Rs.: Windmühlenflügel förmiges Quadratum Incusum. Weidauer - ; Rosen - (vgl. 328, 1/24stel); SNG Kayhan - . **Elektron!** vz 250,-
- 1249 **Milesischer Standard.** Trite ø 12mm (4,63g). 650 - 600 v. Chr. Vs.: Konvexe, durch Punkte gegliederte Oberfläche. Rs.: Zwei ungleiche Incusa mit unregelmäßigen Feldern. SNG Aul. 7761; Rosen 253. **Elektron! RR!** Leichter Belag, vz 2.000,-



1175



1199

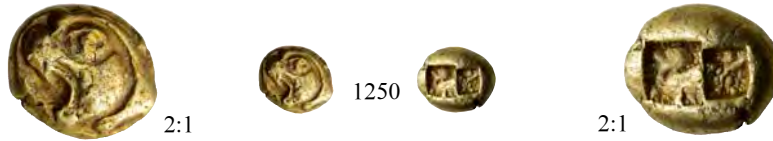


1209



1224





- 1250 **Milesischer Standard.** Hekte ø 10mm (2,32g). ca. 600 - 500 v. Chr. Vs.: Stilisierter Greifenkopf mit aufgerissenem Maul n. l.(?). Rs.: Zwei quadratische Incusa. Weidauer - ; SNG Aul. - ; Traité - ; Rosen - . SNG Kayhan - ; Linzalone 1108 (Robbe). **Elektron! RR! vz** 500,-
Ex Aufhäuser Auktion 13, München 1997, Los 122.
Parallelstück in: Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, 255.



- 1251 **EPHESOS.** Tetradrachme ø 23mm (14,74g). 350 - 340 v. Chr. *Magistrat Lykon.* Vs.: E-Φ, Biene. Rs.: ΛΥΚΩΝ, Palme u. Protome eines Hirsches n. r. Head S. 35; Pixodarus Hoard S.178 Obv.73 mit Taf.25 (dieses Exemplar!). Dunkle Tönung, minimale Korrosionsspuren, ss 1.500,-
Ex Lanz Auktion 42, München 1987, Los 228.



- 1252 Tetradrachme ø 26mm (15,17g). 350 - 340 v. Chr. *Magistrat Filites.* Vs.: E-Φ, Biene. Rs.: ΦΙΛΙΤΗΣ, Palme u. Protome eines Hirsches n. r. Head S. 36; Pixodarus Hoard S. 178 Obv.61 (dieses Exemplar zitiert). **Seltener Beamtenname!** Herrliche Tönung, breiter Schrötling, ss-vz 1.500,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 73, München 11. Oktober 1995, Los 154.



- 1253 Cistophor ø 29mm (12,63g). 89 v. Chr. Vs.: Cista mystica in Efeukranz. Rs.: ΕΦΕ, zwei Schlangen um Köcher mit Bogen, l. Jahreszahl ME, r. brennende Fackel, oben schlangenumwundener Asklepiosstab. SNG Cop. 326; BMC - . Leichte, schillernde Tönung, vz 300,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 125, München 13. Oktober 2003, Los 197.



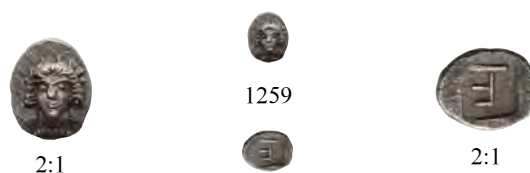
- 1254 Drachme \varnothing 14mm (3,36g). Ende 6. Jh. v. Chr. Vs.: Biene. Rs.: Unregelmäßiges Incusum. Karwiese Serie V Nr.36. Zarte Tönung, ss 200,-
- 1255 Drachme \varnothing 16mm (3,26g). ca. 500 - 420 v. Chr. Vs.: ΕΦ-ΕΣ-Ι-Ο-Ν, Biene mit geschwungenen Flügeln. Rs.: Viergeteiltes Quadrat Incusum. SNG Kayhan 140; SNG Aul. 7819; Head Period II Nr. 7. Schöne dunkle Tönung, guter, leicht ornamentaler Stil, ss-vz 300,-



- 1256 Obol \varnothing 7mm (0,54g). 6. Jh. v. Chr. Vs.: Biene mit gestreiften Flügeln u. Kugelgelenken. Rs.: Unregelmäßiges Quadrat Incusum. Slg. Klein 36; Karwiese Taf. 2 III 6. Ex Gorny & Mosch Auktion 125, München 13. Oktober 2003, Los 200. **R!** Zarte Tönung, vz 200,-
- 1257 **ERYTHRAI.** Tetartemorion \varnothing 7mm (0,23g). ca. 480 - 400 v. Chr. Vs.: Stierkopf n. r. Rs.: Rosette. SNG Aul. - ; SNG Cop. 563; BMC 37. **RR!** Tönung, Reste von Hornsilberbelag, vz 200,-
Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 690.



- 1258 **HERAKLEIA AM LATMOS.** Tetradrachme \varnothing 30mm (16,32g). 155 - 145 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena Parthenos n. r., der Helm geschmückt mit Pegasos u. Pferdeprotomen. Rs.: ΗΡΑΚΛΕΩΤΩΝ, darunter Keule u. Eule zwischen zwei Monogrammen, das Ganze im Eichenlaubkranz. SNG Aul. 1977; SNG Lockett 2824; SNG Cop. 781; BMC 71; Lavva, Chiron 23 (1993) 3-5. **R!** Prägeschwächen, vz 1.000,-



- 1259 **KOLOPHON.** Tetartemorion \varnothing 5mm (0,19g). ca. 450 - 410 v. Chr. Vs.: Frontaler Apollonkopf in archaischem Stil mit nackenlangem Haar. Rs.: Incusum mit Monogramm aus TE. SNG Aul. 7790 f.; SNG Kayhan - . **R!** Dunkle Tönung, gut zentriert, vz 200,-



1260

1260 **MAGNESIA AM MÄANDER.** Tetrachme ø 33mm (16,64g). Mitte 40er Jahre des 2. Jh. v. Chr. Vs.: Büste der Artemis mit geschultertem Köcher n. r. Rs.: ΜΑΓΝΗΤΩΝ / ΠΑΥΣΑΝΙΑΣ / ΕΥΦΗΜΟΥ, Apoll mit Wollbinden in der Linken an Dreifuß gelehnt, das Ganze in Lorbeerkranz. BMC 36 ff.; N.F.Jones, ANSMN 24 (1979) 2a (stgl.); Ellis-Evans, FS Ashton 2 / PE (8) (dieses Exemplar!). Prägeschwäche, vz

400,-

Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 31, München 24. April 1985, Los 144.
Jones hat in seiner Untersuchung zu der Stephanophorenprägung von Magnesia insgesamt 36 verschiedene Vorderseitenstempel gezählt, die von sehr unterschiedlicher künstlerischer Qualität sind. Nach Jones wurde in Magnesia jeweils ein Set von Vorderseitenstempeln gleichmäßig von einem "Duumvirat" benutzt. Der Amtskollege von Pausanias, dem Sohn von Euphemos, ist Apollodoros, der Sohn des Kallikratos. Ihnen folgen Euphemos, Sohn des Pausanias, und Pausanias, Sohn des Pausanias. Offenbar liegen hier unter den Münzbeamten zum Teil enge Verwandtschaftsverhältnisse vor. Aneurin Ellis-Evans hat in der Festschrift zu Ehren von Richard Ashton die neuesten Erkenntnisse zur Stephanophorenprägung Magnesias vorgelegt. Das Schema der Doppelprägungen ist tatsächlich wohl etwas komplexer und nicht durchgängig, im Wesentlichen aber wohl richtig. Inzwischen liegt ein engmaschiges Netz von gut datierten Hortfunden vor, die eine Datierung der Prägung in die Mitte der 40er Jahre des 2. Jhs. erlauben. Womöglich wurden die Münzen auf Initiative der Attaliden zur Unterstützung der Thronansprüche des Antiochos VI., dem Sohn des Alexander Balas, hergestellt.



1261

2:1

2:1

1261 **MILET.** Elektron-Stater ø 21mm (13,96g). 1. Drittel 6. Jh. v. Chr. Vs.: Löwe mit zurückgewandtem Kopf n. l. lagernd in Doppelrechteck. Rs.: Drei Incusa, im mittleren Fuchs u. diagonaler Strich, in den seitlichen Fünfpunktkreuz u. Hirschkopf. Weidauer 126; Hilbert 98 S35.2 (A18 / X-F12-Hk2) (dieses Exemplar!).

Elektron! Gut zentriert, Rs. aus verbrauchten Stempeln, ss

5.000,-

Ex Aufhäuser Auktion 9, München 1992, Los 129.
"Die Elektronprägung von Milet" ist in der wegweisenden Publikation von R. Hilbert jüngst umfassend aufgearbeitet worden. Bemerkenswert an diesen Prägungen ist unter anderem die aufwändige Gestaltung der Rückseiten, die mit drei nacheinander eingeschlagenen Punzen versehen sind, die bereits einen deutlichen Willen zur bildlichen Gestaltung des Revers erkennen lassen. Damit setzen sich die milesischen Prägungen von den Produkten anderer Münzstätten ab, die meist nur ungestaltete oder grob geometrische Rückseitenpunzen verwenden und erweisen sich als ausgesprochen innovativ. Das System der drei Punzen hat sich allerdings nicht durchgesetzt und wurde in späterer Zeit durch größere Reverspunzen und schließlich durch die großen Rückseitenstempel ersetzt.



1262

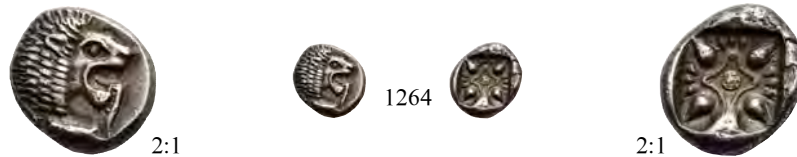
1263

1262 **Diobol** ø 9mm (0,94g). ca. 525 - 494 v. Chr. Vs.: Löwenkopf n. l. Rs.: Blütenornament in Quadratum Incusum. Slg. Klein 425; SNG München 709. Tönung, vz

200,-

1263 **Diobol** ø 9mm (1,21g). ca. 525 - 494 v. Chr. Vs.: Löwenkopf n. l. Rs.: Blütenornament in Quadratum Incusum. Slg. Klein 425; SNG München 709. Tönung, vz

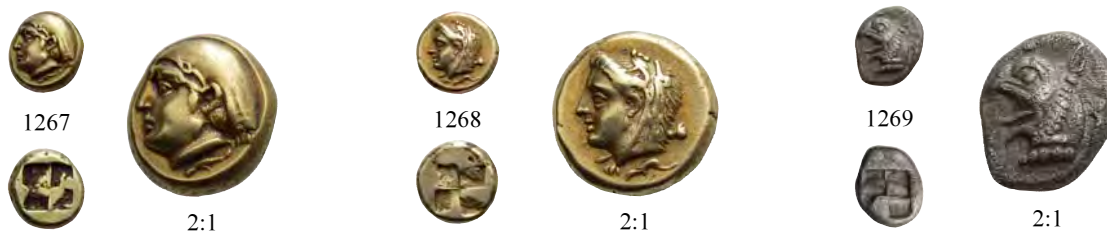
120,-



- 1264 AE Diobol ø 10mm (1,25g). 6. - 5. Jh. v. Chr. Vs.: Kopf eines Löwen mit aufgerissenem Maul n. r. Rs.: Sternornament im Quadratum Incusum. Rosen 584; Slg. Klein 424; SNG Kayhan 466.
Herrliche Tönung! Rs. Stempelausbruch am Rand, vz 120,-



- 1265 **PHOKAIA.** Hekte ø 10mm (2,61g). 492 v. Chr. Vs.: Frontaler Kopf eines bärtigen Silens, l. Robbe. Rs.: Quadratisches Incusum. Bodenstedt 43; BMC 3. **Elektron!** Vs. aus rostigem Stempel, ss 600,-
- 1266 Hekte ø 10mm (2,56g). ca. 388 v. Chr. Vs.: Kopf der Io mit kleinen Kuhhörnern, von denen Tänien herabhängen. Rs.: Viergeteiltes Incusum. Bodenstedt 96. **Elektron!** Gut zentriert, vz 800,-
Ex Gitbud & Naumann Auktion 5, München 2013, Los 140.



- 1267 Hekte ø 10mm (2,54g). ca. 368 v. Chr. Vs.: Weiblicher Kopf mit glatter Haube n. l., darunter Robbe. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. Bodenstedt 98; SNG Aul. 7954; SNG Kayhan 538. **Elektron! R!** Gutes ss 600,-
- 1268 Hekte ø 11mm (2,51g). ca. 334 v. Chr. Vs.: Kopf der Omphale mit dem Löwenfell des Herakles u. geschulterter Keule n. l., darunter Robbe. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. Bodenstedt 107; SNG Cop. 1029. **Elektron!** Breiter Schrötling, gutes ss 750,-
- 1269 Hemidrachme ø 9mm (1,52g). Spätes 6. Jh. v. Chr. Vs.: Greifenkopf n. l. Rs.: Windmühlenflügelförmiges Quadratum Incusum. SNG Aul. 2116; SNG Kayhan 514 ff. Getönt, breiter Schrötling, ss-vz 120,-
Ex Aufhäuser Auktion 16, München 2001, Los 130.



- 1270 **SMYRNA.** Tetradrachme ø 33mm (16,09g). ca. 150 - 143 v. Chr. *Magistrat Poseidonios.* Vs.: Kopf der Stadtyche von Smyrna mit Mauerkrone n. r. Rs.: ΣΜΥΡ/ΝΑΙΩΝ, darunter Monogramm des Münzmeisters, alles im unten gebundenen Lorbeerkranz. SNG Aul. 2161. SNG Cop. - ; Milne, Autonomous 145; Milne, Silver 2, obv. A. Irisierende Tönung, kleine Korrosionsspuren im Feld, ss-vz 2.500,-
Ex Classical Numismatic Group Electronic Auktion 469, Lancaster 2020, Los 120; ex San Vicente Collection, erworben von Dr. Saslow im Juni 1996.



1271

- 1271 Tetradrachme ø 29mm (16,37g). 190 - 133 v. Chr. Vs.: Kopf der Tyche mit Mauerkrone n. r. Rs.: ZMYP/NAIΩN im Kranz, n. r. schreitender Löwe, darunter Monogramm u. Beamtename ΔΗΜΗΤΡΙΟΣ. Milne, Silver 28; Ward 675. **RR!** ss-vz 1.000,-



1272

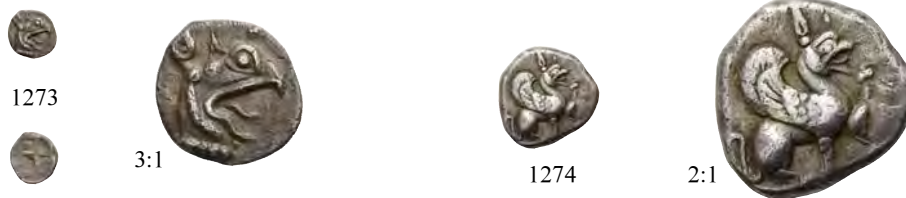
2:1

1272

- 1272 **TEOS.** Stater ø 20mm (11,91g). ca. 478 - 449 v. Chr. Vs.: THI, Greif n. r. sitzend, das l. Vorderbein erhoben, darunter Kopf eines Afrikaners(?) n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum mit unregelmäßigen Feldern. Matzke - ; SNG Cop. - ; Balcer, Silver Coinage of Teos, SNR 47, 1968, - . Vs. Schrötlingsriss und Stempelfehler, vz 1.500,-

Ex Apollo to Apollo Collection; ex COFOP Placements Juli 1993.

Weitere Exemplare: Classical Numismatic Group Mail Bid Sale 82, 2009, Los 621 = Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 3, 1998, Los 107; Gorny & Mosch Auktion 142, München 10. Oktober 2005, Los 1552; Künker Auktion 97, 2005, Lose 753-754; Auctiones Auktion 27, 1996, Los 327; Aufhäuser Auktion 6, 1989, Los 155 (alle aus dem gleichen Vs.-Stempel).



1273

3:1

1274

2:1

- 1273 1/48 Stater ø 7mm (0,21g). ca. 478 - 449 v. Chr. Vs.: Greifenkopf n. r. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum mit granulierten Feldern. J. M. Balcer, The Early Silver Coinage of Teos, SNR 47, 1968, S. 128. Tönung, vz 150,-

- 1274 Triobol ø 13mm (2,95g). 540 - 500 v. Chr. Vs.: Greif n. r. sitzend, ein Vorderbein erhoben. Rs.: Viergeteiltes Quadratum Incusum. SNG Kayhan - ; Balcer, Silver Coinage of Teos, SNR 47, 1968, 51 ff. Tönung, ss 250,-



1,5:1

1275

1,5:1

- 1275 AE ø 17mm (5,26g). 3. Jh. v. Chr. Vs.: Greif n. r. sitzend. Rs.: THI, Kantharos, unten Beamtename ΑΓΑΘΑΡΧΟΥ, oben Weintraube. SNG Aul. - ; BMC 32. Schöne schwarzgrüne Patina, ss 120,-



2:1



1276



2:1

INSELN VOR IONIEN

- 1276 **SAMOS.** Tetradrachme ø 25mm (15,12g). ca. 400 - 366 v. Chr. *Magistrat Hegesianax.* Vs.: Skalp eines Löwenkopfes in Vorderansicht. Rs.: ΗΓΗΣΙΑΝΑΞ, Protome eines mit einer verzierten Binde geschmückten Opferstieres n. r., dahinter Zweig, unter dem Kopf ΣΑ, zwischen den Hufen Monogramm. Barron 115 ff.;

Zarte Tönung, gutes ss

1.200,-

Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 67, München 2. Mai 1994, Los 275.



2:1



1277



2:1

KARIEN

- 1277 **KARISCHE DYNASTEN. Hekatomnos, ca. 391 - 377/6 v. Chr.** Tetrobol ø 15mm (4,01g). 392 - 377 v. Chr. Mzst. Mylasa. Vs.: EKA, Kopf eines brüllenden Löwen mit gepelster Mähne, darunter ein Vorderbein n. r. gelegt. Rs.: Sternförmiges Ornament im runden Incusum. SNG Keckman 275; SNG Cop. 588; SNG Aul. 2356; HNO 226 (temp.).

Schöne dunkle Tönung, vz

350,-



3:1



1278



3:1

- 1278 **Hekatomnos, ca. 391 - 377/6 v. Chr.** Hemiobol ø 8mm (0,41g). ca. 395 - 353 v. Chr. Mzst. Mylasa? Vs.: Löwenkopf n. l., darunter Vorderbein n. r. Rs.: In vertieftem Feld frontaler Löwenkopf mit beiden Vorderpranken. SNG Tübingen 3310; McClean 8517 und Taf. 297, 27; Troxell, Carians, S. 250 und Taf. 40, 1B var.; Klein 506.

Dunkle Tönung, vz

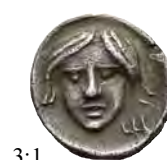
120,-



3:1



1279



3:1

- 1279 **Hekatomnos, ca. 391 - 377/6 v. Chr.** Tetartemorion ø 6mm (0,23g). Vs.: Löwenkopf mit aufgerissenem Rachen n. l. Rs.: Kopf des Apoll fast frontal, r. E. SNG Kayhan 867 (Var.). SNG Aul. 1820 (Var.); Troxell, Carians Taf. 40.2A.

Tönung, vz

150,-



2:1



1280



2:1

- 1280 **Maussollos, 377 - 353 v. Chr.** Tetradrachme ø 24mm (14,95g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Kopf des Apollon en face, leicht n. r. gewandt. Rs.: ΜΑΥΣΣΩΛΛΑ, Zeus von Labraunda mit geschulterter Doppelaxt u. langem Zepterstab n. r. stehend, l. im Feld Kranz. SNG Aul. 2359 (var., kein Kranz, kleines O auf der Rs.); BMC 6; SNG Kayhan 872 (var., kein Kranz, kleines O auf der Rs.). HNO 2648.

Gut zentriert auf ovalem, medaillonartigem Schrötling, vz

2.500,-

Ex Numismatic Art And Ancient Coins. San Diego 30.7.1982, Lot 28.



2:1



1281



2:1

- 1281 **Pixodaros, 341/0 - 336/5 v. Chr.** Didrachme ø 18mm (6,67g). Mzst. Halikarnassos. Vs.: Apollonkopf leicht n. r. gewandt. Rs.: ΠΙΞΩΔΑΡΟΥ, Zeus Labraundos mit Zepter u. Doppelaxt n. r. Traitée II 111-112; SNG Cop. 596-597; BMC 5-7; SNG Aul. 2375-2376; HNO 241 (temp.).

Dunkle Tönung, ss

400,-

Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH, München vor 2000.



2:1



1282



2:1

- 1282 **EUROMOS.** Hemiobol ø 8mm (0,49g). ca. 400 - 350 v. Chr. Vs.: Eberprotome n. r. Rs.: Kopf des Zeus Lepsynos n. r., dahinter Λ. Klein 513; Ashton - Kinns, NumCron 163, 2003, S. 34 Nr. 5 (mit Taf. VI) (stgl.); HNO 6 (temp.).

Schwarzer Hornsilberbelag, ss

150,-



1,5:1



1283



1,5:1

- 1283 **KAUNOS.** Stater ø 21mm (11,93g). ca. 410 - 390 v. Chr. Vs.: Götterbotin Iris mit Kerykeion in der Rechten u. Kranz in der Linken im Knielaufscheema n. l. eilend. Rs.: Baithylos, im Feld Δ - Γ. Konuk, in: FS Price 101i (dieses Exemplar?); SNG Aul. 2349 (stgl.).

Fein getönt, fast vz

400,-



2:1



1284



2:1

- 1284 **KNIDOS.** Drachme ø 16mm (6,10g). ca. 500 - 490 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines brüllenden Löwen n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite im Quadratum Incusum. Cahn, Knidos 49 (V 27 / R 38); HNO 300 (temp.).

Sehr schöne dunkle Tönung, gutes ss

1.000,-

Ex Hess-Divo Auktion 307, Zürich 7. Juni 2007, Los 1235; ex Auctiones 24, Basel 1994, Los 292.



2:1



1285



2:1

- 1285 Drachme ø 17mm (6,18g). ca. 520 - 495 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines brüllenden Löwen n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite im Quadratum Incusum. Cahn, Knidos 45, Zustand β. Nr. 16. (dieses Exemplar!).

Sehr schöne dunkle Tönung, Vs. etwas flau und dezentriert, Rs. Stempelriß, ss

500,-

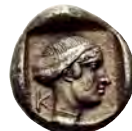
Ex Tore Trosdahl Collection; ex Künker, Auktion 97, Osnabrück 2005, Los 783; ex Münzen & Medaillen AG Basel Liste 161, 1956, Nr. 11; ex Egger Auktion 45, Wien 1913, Los 589.



2:1



1286



2:1

- 1286 Drachme ø 17mm (5,82g). ca. 411 - 405 v. Chr. Vs.: Vorderteil eines brüllenden Löwen n. r. Rs.: Kopf der Aphrodite mit breitem Haarband im Quadratum Incusum, l. K. SNG Keckman 142 (stgl.); Cahn, Knidos 97 (V 46 / R 64); HNO 290 (temp.). **Von dieser Serie eines der besten Stücke!** Schöne dunkle Tönung, gutes ss

750,-

Ex Lanz Auktion 60, München 1992, Los 221.



1,5:1



1287



1,5:1

KARISCHE INSELN

- 1287 **KOS.** Tetrachme ø 26mm (15,10g). 285 - 258 v. Chr. *Magistrat Aristomenes.* Vs.: Kopf des Herakles im Löwenskulp n. r. Rs.: K-ΩΙΟ-Ν / ΑΡΙΣΤΟΜΕΝΗΣ, Krabbe, darunter Bogenkasten. SNG Aul. - ; SNG Keckman - ; HGC 6, 1308; Requier 68 (D14/R56). **R!** vz

2.000,-

Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 60, München 5. Oktober 1992, Los 218.



1288

3:1

1288

1288 **KAMEIROS AUF RHODOS.** Tritemorion ø 8mm (0,54g). ca. 500 - 480 v. Chr. Vs.: Feigenblatt. Rs.: Incusum mit Zeichen. SNG Aul. 2781; SNG Keckman 342; HNO 370 (temp.).

R! Schöne Tönung, Vs. kleine Hornsilberauflage, vz 200,-



2:1

1289

1290

2:1

1289 **RHODOS.** Didrachme ø 20mm (6,67g). ca. 305 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone n. r. gewandt. Rs.: POΔION, Rosenblüte mit Trieb u. Knospe auf der r. Seite, l. im Feld Füllhorn. Ashton, RN 30, 1988, 7 (stgl.); Ashton 2001 165; HGC 6, 1463. Zarte Tönung, Rs. leichter Doppelschlag, ss-vz

500,-

Das seitlich gesehene Heliosbildnis wird als die Wiedergabe des Kopfes des sog. "Koloss von Rhodos", eines der sieben Weltwunder, angesehen.

1290 Didrachme ø 22mm (6,67g). ca. 305 - 275 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios in Vorderansicht leicht n. r. gewandt. Rs.: POΔION, Rose, r. Trieb, l. Kanne, darunter EY. SNG Keckman 461; Ashton 2001 160; SNG Cop. 730.

Gut zentriert auf breitem Schrötling, vz 500,-



1291

1291 Didrachme ø 20mm (6,60g). ca. 304 - 265 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios in Vorderansicht leicht n. r. gewandt. Rs.: POΔION, Rosenblüte, r. Trieb, l. Knospe, r. im Feld Dreizackspitze n. oben, l. im Feld A. SNG Keckman 475; Ashton, RN 30, 1988, Serie 2, S. 88 Taf. XVI 41; SNG Cop. 733 (var.).

Schöne dunkle Tönung, gutes ss 400,-



2:1

1292

2:1

1292 Didrachme ø 21mm (6,78g). ca. 250 - 230 v. Chr. *Beamter Mnasimachos.* Vs.: Helioskopf mit Strahlenkranz leicht n. r. gewandt. Rs.: MNAΣIMAXOY, Rose zwischen P-O mit seitlichem Blütentrieb, l. im Feld Athena mit Aphlaston. SNG Keckman 537 f.; SNG Aul. 2807; SNG Cop. 765; BMC 143; HGC 6, 1439. HNO 395 (temp.).

Perfekt zentriert und herrlich getönt! vz 600,-



2:1



1293



2:1

- 1293 Drachme ø 15mm (2,96g). ca. 170 - 150 v. Chr. *Magistrat Athanodoros*. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P-O / T - Θ, Rose, darüber ΑΘΑΝΟΔΩΡΟΣ, unten l. im Feld Flügel. G. K. Jenkins, Rhodian Plinthophoroi, in Kraay/Morkolm, Essays (1989) Group A Nr. 22. SNG Keckman 637 f.; BMC 241; HNO 179. Ex Titano Auktion 40, 1989, Los 51. Gut zentriert auf fein getöntem Schrötling, vz 150,-



2:1



1294



2:1

- 1294 Drachme ø 15mm (3,19g). 88 - 84 v. Chr. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P-O, Rose, darüber ΑΡΙΣΤΟΒΟΥΛΟΣ, im Feld unten l. Keule. G. K. Jenkins, Rhodian Plinthophoroi, in Kraay/Morkolm, Essays (1989) Group A Nr.10; BMC 250. Herrliche Tönung, breiter Schrötling, vz 250,-



2:1



1295



2:1

- 1295 Drachme ø 16mm (2,38g). 88 - 84 v. Chr. *Magistrat Menodoros*. Vs.: Kopf des Helios mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P-O, Rose, darüber ΜΗΝΟΔΩΡΟΣ, unten r. im Feld Stern. G. K. Jenkins, Rhodian Plinthophoroi, in Kraay/Morkolm, Essays (1989) Group E Nr. 247. HNO 2819 (stgl.). Scharf ausgeprägt auf breitem Schrötling, st 300,-



2:1



1296



2:1

- 1296 Hemidrachme ø 11mm (1,64g). 404 - 390 v. Chr. Vs.: Frontaler, leicht n. r. gewandter Helioskopf. Rs.: Rose ohne seitliche Triebe zwischen P-O. SNG Keckman 366 f.; BMC 3 ff.; Ashton 2001 19; HNO 374 (temp.). Schwarzglänzender Belag, vz 150,-



KÖNIGREICH LYDIEN

- 1297 **Unbestimmter König.** 1/12 Stater ø 7mm (1,15g). Zeit des Alyattes bis Kroisos, 620 - 539 v. Chr. Vs.: Kopf eines Löwen mit kariertem Mähne, geschlossenem Maul u. zweistrahligter Warze n. r. Rs.: Incusum mit Kugel und Spitze. Weidauer - (vgl. Gruppe XV); Vismara, Elektron - ; SNG Kayhan - ; Linzalone - . **Elektron! RR!** vz **1.200,-**
Zuweisung unsicher!



- 1298 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** Doppelsiglos ø 23mm (10,12g). Mzst. Sardes. Vs.: Gegenständige Löwen- u. Stierprotomen. Rs.: Zwei Incusa. SNG Aul. 2873 f.; SNG Kayhan 1018; SNG Ashmolean 760. **2.000,-**
Zarte Tönung, breiter Schrötling, gutes ss



- 1299 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** Siglos ø 15mm (5,34g). Mzst. Sardes. Vs.: Vorderteile eines Löwen mit aufgerissenem Maul n. l. u. eines Stiers n. r. einander gegenüber. Rs.: Zwei quadratische Punzen. SNG Aul. 2877-2879; Rosen 663; SNG Cop. 456; SNG Kayhan 1025. **250,-**
Herrliche Tönung, Rs. Auflagen in den Incusa, ss-vz



- 1300 **Kroisos, 561 - 546 v. Chr.** 1/3 Stater aus Silber ø 17mm (3,52g). Vs.: Löwen- u. Stierprotome gegenständig. Rs.: Zwei quadratische Incusa. Rosen 666; Traite I 412. **Selten in dieser Erhaltung!** vz **500,-**
Ex Classical Numismatic Art Electronic Auction 532, 2023, Los 197.



LYKIEN

- 1301 **DYNASTEN. Mithrapata.** Obol ø 13mm (1,32g). 390 - 370 v. Chr. Mzst. Tlos. Vs.: Seeschnecke. Rs.: "mith", frontale Büste des Apoll im Perlkreis. Traité II,2, Nr. 459; SNG Aul. - ; BMC 130; Müseler VII 94; Klein 606 (dieses Exemplar!). **RR!** Tönung, ss **150,-**
Ex Aufhäuser Auktion 18, München 2004, Los 309; ex Sammlung Klein.



- 1302 **Perikle.** 1/3 Stater ø 15mm (2,57g), ca. 380 - 360 v. Chr. Vs.: Löwenkalp in Vorderansicht. Rs.: "Perikle" in lykischer Schrift, Triskeles. *Traité II, 493; SNG Aul. 4254 und 4255; Podalia Hoard 488; Müseler VIII 50.*
Attraktive dunkle Tönung, vz 200,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 73, München 11. Oktober 1996, Los 188.



- 1303 **LYKISCHER BUND. Kragos.** Vierteldrachme oder Diobol ø 13mm (0,93g). 44 - 27 v. Chr. Vs.: Artemiskopf mit geschultertem Köcher n. r. Rs.: Köcher zwischen Λ-Y / K-Π im Quadratum Incusum, l. frontaler Hirschkopf. *SNG Aul. 3306a; Troxell 124.1b.*
Guter Stil! R! Fein getönt, ss-vz 150,-



- 1304 **Masikytes.** Hemidrachme ø 15mm (1,84g). ca. 48 - 23 v. Chr. Vs.: Apollonkopf n. l. Rs.: Lyra zwischen M-A, r. im Feld Dreifuß, l. Kerykeion. *Troxell 158; Müseler XI 54.*
Dunkle Tönung, gutes ss 120,-



PAMPHYLIEN

- 1305 **SIDE.** Tetradrachme ø 30mm (16,79g). 205 - 100 v. Chr. *Magistrat Diod...* Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r. Rs.: Nike n. l. fliegend, in der ausgestreckten Rechten Kranz mit Tānie haltend, l. im Feld Granatapfel, darunter ΔΙΟΔ. *SNG Aul. 6788 f.; SNG BN 690 ff.*
gutes ss 600,-
Aus der Paulo Leitão Collection.



LYKAONIEN

- 1306 **LARANDA.** Obol ø 10mm (0,48g). ca. 324/3 v. Chr. Vs.: Kopf des Herakles n. r. Rs.: Λ, Protome eines Wolfes n. r. *SNG France - ; Göktürk 70.*
R! Herrliche dunkle Tönung, vz 200,-



KILIKIEN

- 1307 **INCERTUM.** Obol ø 10mm (0,65g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Verschleierte weiblicher Kopf in Dreiviertelansicht. Rs.: Kopf des bärtigen Herakles mit umgebundenen Löwenfell n. l. Troxell/Kagan, in Kraay-Morkholm Essays (1989) - (vgl. 21, Hemiobol); SNG Levante 220; SNG BN - . **RR!** Herrliche dunkle Tönung, vz 200,-
- 1308 Obol ø 9mm (0,63g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Linkshin thronende Athena mit Speer u. Schild. Rs.:Bärtiger Kopf n. l. SNG Levante 236; Traité 1376 (Tarsos). **R!** Schöne dunkle Tönung. Vs. etwas flau, sonst vz 200,-



- 1309 **KELENDERIS.** Stater ø 20mm (11,20g). ca. 425 - 400 v. Chr. Vs.: Nackter Jüngling mit Peitsche springt n. l. von einem Pferd, darunter A. Rs.: KEA, sich umwendende Ziege n. l., darüber Efeuranke. SNG BN 46; SNG Levante - ; Kraay, NC 1962, Taf. I 3. **Attraktiv getönt und gut zentriert, ss-vz** 500,-



- 1310 Obol ø 9mm (0,76g). ca. 425 - 400 v. Chr. Vs.: Pegasosprotome n. r. Rs.: KEA, sich umwendende Ziege n. r. SNG BN 80 ff.; SNG Levante 27 f. **Schöne dunkle Tönung, ss-vz** 200,-
- 1311 **MALLOS.** Obol ø 9mm (0,60g). ca. 385 - 333 v. Chr. Vs.: Verschleierte Kopf der Demeter mit Sakkos n. r. Rs.: Kopf des Kronos mit Diadem n. r. SNG Levante - (vgl. 160, Hemiobol). *Parallelstück in Nomos AG, Auktion 26, Zürich 2023, 497.* **R!** Tönung, Korrosionsspuren, ss-vz 200,-



- 1312 Obol ø 9mm (0,60g). ca. 385 - 333 v. Chr. Vs.: Kopf des Kronos mit Diadem n. r. Rs.: Demeter in langem Gewand mit Kornähren in der Rechten u. Fackel in der Linken n. l. schreitend. SNG BN - ; SNG Levante - (vgl. 160, Hemiobol). **R!** Tönung, ss 200,-
- 1313 Obol ø 10mm (0,58g). ca. 385 - 333 v. Chr. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: Rechtshin thronender Baaltars mit Weintraube u. Kornähre. SNG BN - ; SNG Levante - ; BMC - ; Traité II 2 Nr. 1413. **R!** Attraktive dunkle Tönung, vz 200,-



2:1



1314



2:1

- 1314 **NAGIDOS.** Obol \varnothing 10mm (0,59g). 4. Jh. v. Chr. Vs.: Amphore, aus der ein Efeublatt hängt. Rs.: NA; Kantharos. SNG BN 19 (Var.); SNG Levante - ; BMC - ; Traité 1526 (Var.); SNG Cop. - ; Slg. Klein 671.
Ex Aufhäuser Auktion 18, München 2004, Los 341.

RR! Schöne Tönung, gutes ss

150,-



2:1



1315



2:1

- 1315 **TARSOS. Pharnabazos, 379 - 374 v. Chr.** Stater \varnothing 24mm (19,93g). Vs.: Thronender Baaltars mit Zepter n. l., r. im Feld "Baaltars". Rs.: Kopf des bärtigen Ares mit attischem Helm n. l., Umschrift "Pharnabazos Kilikien". SNG Levante 71; SNG BN 251.

Attraktive dunkle Tönung, hohes Relief auf der Rs., vz

500,-



2:1



1316



2:1

- 1316 **Pharnabazos, 380 - 374 v. Chr.** Obol \varnothing 11mm (0,97g). Vs.: Weiblicher Kopf in Dreiviertelansicht n. l. Rs.: Kopf des bärtigen Ares mit attischem Helm n. l. SNG Levante 90; SNG BN 303; Casabonne Ser. 2-3.

Herrliche dunkle Tönung, vz

200,-



2:1



1317



2:1



ZYPERN

- 1317 **LAPETHUS. Sidqmelek?** Stater \varnothing 22mm (10,30g). ca. 435 v. Chr. Vs.: Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. l. Rs.: Vertieftes Quadrat mit dem Kopf der Athena mit korinthischem Helm n. r., r. oben "Ankh", das Ganze in Perlahmen. Tzimabazis - (vgl. 48); SilCoinCy - .
Ex Lanz Auktion vom 16. Mai 1988, Los 251.

RR! Zarte Tönung, Vs. aus verbrauchtem Stempel, ss/ss-vz

750,-



1318

3:1

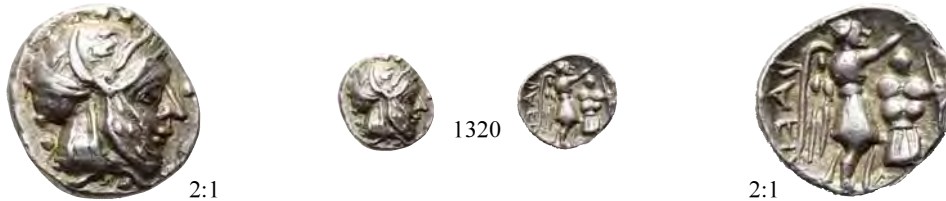
NÖRDLICHE LEVANTE

- 1318 **SELEUKIDEN. Seleukos I. Nikator, 312 - 281 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 25mm (17,14g). ca. 305/4 - 295 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf Alexanders oder Seleukos I. mit Helm n. r., letzterer überzogen mit Leopardenfell u. verziert mit Stierhörnern u. -ohren, um den Hals geknotetes Leopardenfell. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΣΕΛΕΥΚΟΥ, Nike n. r. ein Tropaion bekränzend, l. unten im Feld AP, unten zwischen Nike u. Tropaion Monogramm. SC 173.15; Newell, ESM TR.106; HGC 9, 20.

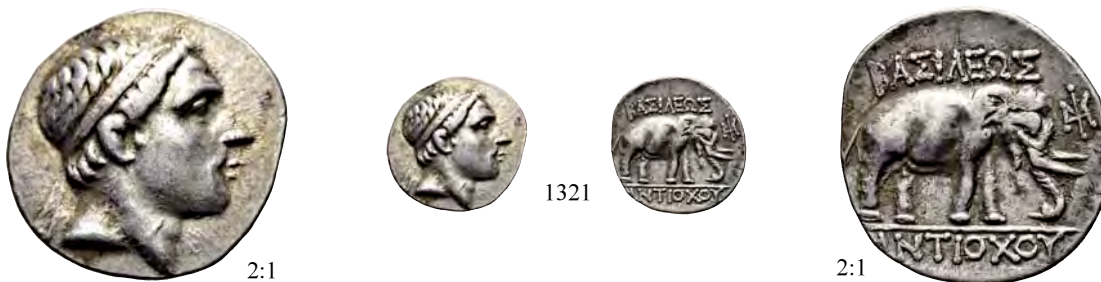
vz-st 15.000,-



- 1319 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Drachme ø 15mm (4,10g). Mzst. Ai Khanoum. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕ[ΩΣ / ANTIOXOY], gehörnter u. gezäumter Pferdekopf n. r., r. oben im Feld Monogramm. SC 431.2; Newell, ESM 679; HGC 9, 136; Kritt, SMAK AIDH. Leichte Tönung, aus unsauberen Stempeln, ss 200,-



- 1320 **Antiochos I. Soter, 281 - 261 v. Chr.** Hemidrachme, Imitation aus der Drangiana ø 13mm (2,20g). Mitregentschafts-Prägung, ca. 294 - 281 v. Chr. Mzst. Seistan. Vs.: Kopf mit Helm, geschmückt mit Pantherfell, Stierohren u. -hörnern, n. r. Rs.: Nike n. r. ein Tropaion bekränzend. SC 226a; HGC 9, 36. Fast vz Ex Gorny & Mosch Auktion 261, München 4. März 2019, Los 370; vor 2004 aus der Münchner Sammlung T. Reuter erworben. 500,-



- 1321 **Antiochos III. der Große, 223 - 187 v. Chr.** Drachme ø 18mm (4,06g). Mzst. Apameia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY, Elefant n. r., r. im Feld Monogramm. SC 1065.6; Newell, ESM 631; HGC 9, 453a. ss 350,-



- 1322 **Antiochos IV. Theos Epiphanes, 175 - 164 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,21g). 168 - 164 v. Chr. Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ANTIOXOY ΘΕΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΝΙΚΗΦΟΡΟΥ, Zeus mit Zepterstab u. Nike auf der Rechten n. l. thronend, l. im Feld Monogramm. SC II, 1400i; HGC 9, 620. Starke Tönung, leichte Delle bei 10h, fast vz 300,-



1323



- 1323 **Demetrios I. Soter, 162 - 150 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (16,33g). Mzst. Antiochia. Vs.: Bartloser Kopf mit Diadem in Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΔΗΜΗΤΡΙΟΥ, Tyche mit Füllhorn n. l. thronend. SC 1638.1e; HGC 9, 795. Schöne Tönung, ss 200,-
Die Ikonographie der Porträts des Demetrios I. wechselt von zunächst gut rasiert (SC 1633) zu leicht bärtig (SC 1637) und schließlich zu "wieder gut rasiert" (SC 1638).



2:1



1324



2:1

- 1324 **Alexander I. Theopator Euergetes, 150 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (14,15g). 149/8 v. Chr. Mzst. Tyros. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Adler mit geschlossenen Schwingen auf Prora n. l. stehend, unter dem r. Flügel Palmzweig, davor Keule mit Aufsatz, im inneren Feld r. ΔΞΡ (= Jahr 164), darunter Kontrollzeichen. SC 1835.3c; Newell, Tyre 63. Herrlich getöntes, gut durchmodelliertes Porträt! vz 750,-



1325



1326



- 1325 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetradrachme ø 29mm (16,74g). Mzst. Antiochia am Orontes. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Athena mit Nike auf der Rechten n. l. stehend, l. zwei Monogramme, das Ganze im Lorbeerkranz. HGC 9, 1067d; SC II 2061, 1p; Newell, SMA 281. Gutes Porträt! Fein getöntes, hohes Relief, vz 250,-
- 1326 **Antiochos VII. Euergetes, 138 - 129 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (16,46g). Posthume Prägung unter Ariarathes VII., ca. 104 - 102 v. Chr. Mzst. in Kappadokien. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ / ΕΥΕΡΓΕΤΟΥ, Athena mit Nike, Lanze u. Schild, l. außen zwei Monogramme, im Feld Ο - Λ, das Ganze in Lorbeerkranz. E.T.Newell, NC 166, 2006, S.66 ff. Serie 1,3 Nr. 2 u. Taf.15; SC 2148. vz 250,-
Zu der Deutung als posthume Prägung unter den kappadokischen Königen s. C. C. Lorber - A. Houghton, Cappadocian Tetradrachms in the Name of Antiochos VII, NC 166, 2006, S. 49 ff.



- 1327 **Kleopatra Thea und Antiochos VIII. Epiphanes, 125 - 121 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 32mm (16,72g). Mzst. Ptolemais. Vs.: Kopf der Kleopatra Thea mit Diadem u. über den Hinterkopf gezogenem Schleier n. r., dahinter Kopf des Antiochos VIII. mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ ΚΛΕΟΠΑΤΡΑΣ ΘΕΑΣ ΚΑΙ ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Zeus mit Nike auf der Rechten n. l. thronend, l. im Feld Monogramm. SC 2271 (wohl die Antrittsemission!); Houghton 804 (dieses Exemplar); SNG Israel I 1472.
Ex Sammlung Houghton! **Herrlich getöntes, gut zentriertes und vorzügliches Prachtexemplar!** 1.200,-
Ex Giessener Münzhandlung Auktion 64, München 1993, Los 219; ex Giessener Münzhandlung Auktion 71, München 1995, Los 410.



- 1328 **Kleopatra Thea und Antiochos VIII. Epiphanes, 125 - 121 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 30mm (16,57g). Mzst. Ptolemais-Ake. Vs.: Die nebeneinander gestellten Büsten der Kleopatra mit Schleier u. Diadem u. des Antiochos mit Herrscherbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ / ΚΛΕΟΠΑΤΡΑΣ / ΘΕΑΣ / ΚΑΙ ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ, Zeus mit langem Zepterstab n. l. thronend, auf der ausgestreckten Rechten Nike haltend, unter dem Thron u. im äußeren Feld l. Monogramm. SC 2271.1; HGC 9, 1182.g. **R!** Feine Tönung, gutes ss 500,-
- 1329 **Antiochos VIII. Grypos, 125 - 96 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 30mm (16,02g). Nach 112 v. Chr. Mzst. unbestimmt in Kilikien. Vs.: Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΝΤΙΟΧΟΥ ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, Zeus Uranios mit Mondsichel über dem Kopf n. l., in der Linken langes Zepter, auf der ausgestreckten Rechten achtstrahliger Stern, im Feld l. zwei Monogramme, im Abschnitt Datierung "Jahr 195". SC 2294.3; SNG Spaer 2569; HGC 9, 1197c. Dunkle Tönung, partiell Hornsilberauflagen, fast vz 200,-



ARMENIEN

- 1330 **KÖNIGREICH ARMENIEN. Tigranes II., der Große, 95 - 56 v. Chr.** Tetradrachme \varnothing 29mm (15,72g). ca. 80 - 68 v. Chr. Mzst. Tigranocerta. Vs.: Büste mit Tiara n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΤΙΓΡΑΝΟΥ, Tyche von Antiochia mit Palmzweig, zu ihren Füßen Flussgott Orontes, auf dem Felsen Rad u. ein Monogramm. Depeyrot, Armenien S. 136 Nr. 9; Kovacs, Armenia 75.1. Fast vz 1.500,-



1331



1332



PHÖNIZIEN

- 1331 **ARADOS.** Drachme ø 18mm (4,07g). 170 - 169 v. Chr. Vs.: Biene zwischen Jahreszahl u. Monogramm. Rs.: ΑΡΑΔΙΩΝ, rechtshin stehender Hirsch vor einer Palme. F.Durat, Arados hell 2654 ff.; HGC 10, 63; DCA 774. Dunkle Tönung, gutes ss 200,-
- 1332 **TYROS. Unbestimmter König.** Schekel ø 23mm (13,73g). Vs.: Melkart reitet auf Hippokamp n. r., darunter Wellenlinie u. Delfin. Rs.: Eule mit Haken u. Dreschflegel. HGC 10, 315; Elayi 2009 337 (dieses Exemplar!); BMC 19. **Elayi plate coin!** Attraktive dunkle Tönung, Vs. Schrötlingsfehler, gutes ss 400,-
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 58, München 9. April 1992, Los 486.



2:1



1333



2:1

- 1333 Tetradrachme ø 27mm (14,23g). 117 - 116 v. Chr. Vs.: Büste des Herakles-Melkart mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: ΤΥΡΟΥ ΙΕΡΑΣ ΚΑΙ ΑΣΥΛΟΥ, linkshin stehender Adler mit Palmzweig auf Schiffsbug, l. Jahreszahl LI, r. ΣΑ, zwischen den Beinen aramäisches Zeichen. BMC 67; HGC 10, 357; DCA S. 502 (Var.). Herrlich getönt, guter Stil, vz 2.500,-



1334



KÖNIGREICH DER ACHÄMENIDEN

- 1334 **Typ IIIa.** Siglos ø 15mm (5,31g). Dareios I. - Xerxes I., ca. 500 - 485 v. Chr. Vs.: Großkönig im Knielauf in persischer Kleidung mit Kidaris, Bogen u. Lanze n. r. Rs.: Rechteckige Punze mit unregelmäßigem Feld. Sunrise - ; Carradice Type IIIa, vgl. Taf. XI, 14; SNG Berry 1448. Tönung, gutes ss 200,-
Ex Sammlung Gert Cleff, Wuppertal.



2:1



1335



2:1

- 1335 **Artaxerxes I. - Dareios III, 450 - 330 v. Chr.** Dareike (Typ IIIb spät) ø 17mm (8,32g). Vs.: Großkönig im Knielaufschema mit Bogen, geschultertem Köcher und Speer n. r. Rs.: Rechteckiges, längliches Incusum mit unregelmäßiger Füllung. Carradice Typ IIIb late, vgl. Taf. XIV,42; BMC 19; Sunrise Coll. 39. **Gold!** vz 2.500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 224, München 13. Oktober 2014, Los 308.



1336 **Typ IIIb (früh).** Siglos ø 18mm (5,13g). Mzst. Dareios I. - Xerxes, ca. 485 - 420 v. Chr. Vs.: Großkönig mit Speer u. Bogen n. r., im Feld zwei Punzen. Rs.: Incusum. Carradice 16 ff. BMC 157, 67. Leichte Tönung, vz 250,-
Ex Sammlung Gert Cleff, Wuppertal.

1337 **Typ IIIb (früh).** Siglos ø 17mm (5,50g). Mzst. Dareios I. - Xerxes, ca. 485 - 420 v. Chr. Vs.: Großkönig mit Speer u. Bogen n. r., im Feld zwei Punzen. Rs.: Incusum. Carradice 16 ff.; BMC 157, 67. **Gut zentriert auf breitem Schrötling!** Attraktive dunkle Tönung, vz 250,-
Ex Sammlung Gert Cleff, Wuppertal.



1338 **Artaxerxes II. - Dareios III., 375 - 330 v. Chr.** Dareike Typ IV ø 15mm (8,24g). Vs.: Großkönig im Knielaufscheema mit Bogen u. Speer n. r. laufend. Rs.: Rechteckiges, längliches Incusum mit Rippen u. Mittelgrat. Carradice Type IV; Sunrise 39. **Gold!** ss 1.500,-



1339 **PERSISCHE SATRAPEN. Orontas, Satrap von Mysien.** Tetrobol ø 14mm (2,55g). ca. 357 - 348 v. Chr. Mzst. Kisthene? Vs.: Nackter Hoplit n. l. kniet mit Speer hinter einem Schild. Rs.: OPO-NT-A, Vorderteil eines geflügelten Ebers n. r. Troxell, Orontes 4; SNG France 5; SNG Cop. - ; BMC - ; SNG Aul. - . Attraktive Tönung, gutes ss 300,-



1340 **Spithridates, Satrap in Lydien und Ionien, vor 334 v. Chr.** Tetrobol ø 13mm (2,83g). Vs.: Bärtiger Kopf des Spithridates mit persischer Tiara n. l. Rs.: [ΣΠΙ]-ΘΡ[Ι], Vorderteil des geflügelten Pegasos n. r. Traité 70; BMC 18. **RR!** 2.000,-



KÖNIGREICH ELYMAIS

- 1341 **Tigraios, Usurpator, ca. 137 - 133 v. Chr.** Tetradrachme ø 27mm (14,52g). 137 - 133 v. Chr. Mzst. Susa. Vs.: Kopf mit Diadem n. r., l. im Feld Monogramm. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ / ΤΙΓΡΑΙΟΥ, Apollon mit Pfeil u. Bogen n. l. auf Omphalos sitzend. van't Haaff 5.1; Alram 447; G. Le Rider, Deux nouveaux tétradrachmes frappés à Suse, RN 20, 1978, S. 34 Nr. 2. **RRR!** ss 7.500,-
Ex private europäische Sammlung.



- 1342 **Kamnaskires V., ca. 54/3 - 33/2 v. Chr.** Tetradrachme ø 30mm (15,44g). Vs.: Drapierte, bärtige Büste mit Diadem, Ohrring und Torques n. l., r. im Feld Anker, darüber Stern. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ / ΚΑΜΝΑΚ, bärtiger Kopf mit Diadem n. l., im Abschnitt ΔΞΣ (= 264. Jahr der Seleukidenära, 49/8 v. Chr.). Alram 464; Sunrise 480; van't Haaff 9.1 var. (Datierung). **Stempelfrisch!** 750,-

CHARACENE

- 1343 **Hyspaosines, ca. 128/27 - 124 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (15,60g). Posthume Prägung unter Apodakos. Mzst. Charax-Spasinu. Vs.: Kopf mit Diadem n. r. Rs.: [B]ΑΣΙΛΕΥΣ / [Y]ΣΠΙΑΟΣΙΝΟΥ, Herakles mit Diadem u. Keule n. l. auf Felsen sitzend, l. im äußeren Feld Monogramm, im Abschnitt Α(Κοππα)Ρ (= 290. Jahr der Seleukidenära, 122/1 v. Chr.). Alram 491. **RR!** ss 1.000,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 453.
- 1344 **Apodakos, ca. 110/09 - 104/03 v. Chr.** Tetradrachme ø 31mm (16,08g). Mzst. Charax-Spasinu. Vs.: Bärtiger Kopf mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ / ΑΠΟΔΑΚΟΥ, Herakles mit Keule n. l. auf Felsen sitzend, l. im äußeren Feld ΔΙ, im Abschnitt ΘΣ (= 209. Jahr der Seleukidenära, 104/3 v. Chr.). Überprägt auf einen unsicheren alexandrinischen Untertyp. Alram 495 var. (Jahr 203). Sunrise - (vgl. 44, Jahn); DCA S. 280. ss 1.000,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 454.



2:1



1345



2:1

NORD-PERSIEN

- 1345 **Andragoras, 3. Jh. v. Chr.** Didrachme ø 20mm (8,05g). Vor 246 v. Chr. Mzst. Hekatompylos? Vs.: Kopf der Athena mit attischem Helm, geschmückt mit drei Lorbeerblättern und Palmette, Ohring und Halskette n. r., dahinter Monogramm. Rs.: ΑΘΕ, Eule n. r. stehend, dahinter Prora und Traubenbündel. HGC 12, 3; Bopearachchi, Sophytes 1A; Taylor, Birds 2.14. **R!** Getönt, vz 1.500,-
Aus der Andragoras-Sophytes Gruppe, 1970 in Deutschland, dann in die USA exportiert.



1,5:1



1346



1,5:1

PARTHER

- 1346 **ARSAKIDEN. Artabanos II., 127 - 126 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,37g). Mzst. Seleukeia am Tigris. Vs.: Kopf mit Diadem und langem Bart n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΑΡΣΑΚΟΥ, Tyche mit Füllhorn, auf der R. Nike mit Kranz, n. l. auf einem mit einer geflügelten Tritonin verzierten Thron sitzend. Shore -; Sellwood 18.1; Sunrise Coll. 273. **R!** ss 2.500,-
Ex UBS Auktion 56, Basel 2003, Los 163.



1347



1,5:1



1348



- 1347 **Mithradates II., 121 - 91 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,11g). Vs.: Drapierte Büste mit sternverzierter Kronhaube, Diadem, Torques u. langem Bart n. l. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΒΑΣΙΛΕΩΝ / ΜΕΓΑΛΟΥ / ΑΡΣΑΚΟΥ / ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ, thronender parthischer Bogenschütze n. r. Sellwood 28.7; Shore 99; Sunrise Collection 301. **Stempelfrisch!** 250,-
- 1348 **Vologases V., ca. 191 - 207/8 n. Chr.** Drachme ø 21mm (3,78g). Mzst. Ekbatana. Vs.: Drapierte Büste mit Diadem, langem Bart und zu Ballen geformten Haaren en face. Rs.: Parthischer Bogenschütze n. r. auf Thron, unter dem Bogen Monogramm. Sellwood 86.3; Shore 448; Sunrise Collection 455. **Stempelfrisch!** 1.500,-
Ex Shanna Schmidt.



SASANIDEN

- 1349 **Vahran II., 274 - 293 n. Chr.** Dinar ø 23mm (7,44g). Mzst. Ktesiphon. Vs.: Dripierte Büste Vahrans II. mit Diadem und Tiara, verziert mit geschwungenem Flügel und Korymbos, n. r., an der l. Schulter runde Brosche. Rs.: Hoher, brennender Feueraltar, flankiert von Vahran II. mit Tiara I. und Shapur I. oder Vahran I. mit Mauerkrone r. stehend. Göbl, Sas. I 1; Sunrise Coll. 765. **Gold!** st 5.000,-



- 1350 **Shapur III., 383 - 388 n. Chr.** Drachme ø 24mm (4,23g). Vs.: Büste in Ornat mit Krone, verziert mit Korymbos, n. r. Rs.: Feueraltar mit Büste, flankiert von zwei Wächtern. Sunrise 877; SNS Typ Ib1/1b. ss 350,-
Ex Kölner Münzkabinett 115 (2021), 109; ex Slg. Dr. Ernst Eichler (Wien).



BAKTRIEN

- 1351 **KÖNIGREICH BAKTRIEN. Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 32mm (16,93g). ca. 163 - 145 v. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΗΣ, drapierte Büste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhorn u. -ohr, n. r. Rs.: ΗΛΙΟΚΛΕΟΥΣ / ΚΑΙ ΛΑΟΔΙΚΗΣ, drapierte Büsten des Heliokles u. der Laodike hintereinander gestaffelt n. r., l. im Feld Monogramm. HGC 12, 133; Bopearachchi 13A; Mitchiner 1, 182b. Leicht porös und fleckig, ss 5.000,-



1286



1270



1318



1352



1353



1354



- 1352 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 35mm (16,87g). ca. 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bordeaux 6KK; HGC 12, 131; Bopearachchi 6EE; Mitchiner 1, 177 var.

Prachtexemplar! Herrliche Tönung, breiter Schrötling, vz-st

1.500,-

- 1353 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 33mm (16,99g). ca. 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bordeaux 6F; HGC 12, 131; Bopearachchi 6E; Mitchiner 1, 177ee.

vz-st

1.500,-

- 1354 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Tetradrachme ø 36mm (16,95g). Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. Bordeaux 6F; HGC 12, 131; Bopearachchi 6E; Mitchiner 1, 177ee.

Breiter Schrötling, scharf ausgeprägt, gutes vz

1.500,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 232, München 5. Oktober 2015, Los 304.



1,5:1



1355



1,5:1

- 1355 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Drachme ø 21mm (4,25g). ca. 163 - 145 v. Chr. Vs.: Drapierte Panzerbüste mit Diadem u. böotischem Helm, verziert mit Stierhörnern u. -ohren, n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΜΕΓΑΛΟΥ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. HGC 12, 136; Bopearachchi 7G; Mitchiner 1, 178a.

vz-st

750,-



1,5:1



1356



1,5:1

- 1356 **Eukratides I. Megas, ca. 170 - 145 v. Chr.** Drachme ø 20mm (4,23g). ca. 170 - 163 v. Chr. Vs.: Drapierte Büste des Eukratides I. mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ / ΕΥΚΡΑΤΙΔΟΥ, Dioskuren mit Speeren u. Palmzweigen n. r. reitend, r. unten im Feld Monogramm. HGC 12, 135; Bopearachchi 2B; Mitchiner 1, 169b.

Breiter Schrötling, vz-st

750,-



1,5:1

1357

1,5:1

- 1357 **Platon Epiphanos, ca. 145 - 140 v. Chr.** Tetrachme \varnothing 30mm (16,68g). Vs.: Drapierte Büste mit Diadem n. r. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΕΠΙΦΑΝΟΥΣ / ΠΛΑΤΩΝΟΣ, Helios mit Zepfer, einen von vier Pferden gezogenen Wagen lenkend, l. im Feld Monogramm. HGC 12, 165; Bopearachchi 1A; Mitchiner 1, 198a. **RR!** vz-st 10.000,-
Ex Classical Numismatic Group Triton XXVI, 2023, Los 490.



2:1

1358

2:1

- 1358 **Menander I. Soter, ca. 165 - 130 v. Chr.** Tetrachme im indischen Gewichtsstandard. \varnothing 24mm (9,71g). ca. 145 - 130 v. Chr. Vs.: ΒΑΣΙΛΕΥΣ ΣΩΤΗΡΟΣ / ΜΕΝΑΝΔΡΟΥ, drapierte Büste mit böötischem Helm, verziert mit Ägis, u. Diadem n. r. Rs.: *Maharajasa tratarasa / Menamdrasa*, Athena mit Helm, Schild u. Blitzbündel n. l., l. im Feld Σ, r. Monogramm. Bordeaux G2; HGC 12, 182; Bopearachchi 15B; Mitchiner 2, 217f. Dunkle Tönung, vz 500,-
Ex Pars Coins.



2:1

1359

2:1

KUSHAN

- 1359● **Vasudeva I., ca. 190 - 230 n. Chr.** Dinar \varnothing 20mm (7,95g). Vs.: König mit Dreizack u. Standarte neben Altar. Rs.: Shiva mit Dreizack u. Kranz steht vor einem Stier. Göbl, Kushan 509.3 (Vs. stgl.); ANS 1085 ff. **Gold!** Rs. kleine Stempelfehler im Feld, vz 400,-



1360



1361



- 1360● **Vasudeva I., ca. 190 - 230 n. Chr.** Dinar ø 20mm (7,73g). Vs.: König mit Dreizack u. Standarte neben Altar. Rs.: Shiva mit Dreizack u. Kranz steht vor einem Stier. Göbl, Kushan 509; ANS 1085 ff.

Gold! Rs. kleine Stempelfehler im Feld, ss

300,-

- 1361● **Vasudeva II., 267 - 300 n. Chr.** Dinar ø 22mm (7,82g). Vs.: König mit Dreizack neben Altar. Rs.: Shiva mit Dreizack u. Kranz steht vor einem Stier. Göbl, Kushan 630; ANS 1650.

Gold! Vs. Kratzer, sonst vz

400,-



1362



1363



KUSHAN-SASSANIDEN

- 1362● **KÖNIGLICHE EMISSIONEN. Peroz I., ca. 245 - 270 n. Chr.** Dinar ø 28mm (7,83g). Mzst. Balkh? Vs.: Herrscher mit Halo u. Dreizack opfert neben einem Altar, r. mandipata. Rs.: Shiva steht vor einem Stier. Göbl, Kushan 705; ANS 2157 ff.

Gold! Gut ausgeprägt und zentriert, vz

400,-

INDIEN

- 1363● **REICH DER GUPTAS. Samudragupta, ca. 355 - 380 n. Chr.** Dinar ø 21mm (7,51g). Vs.: König n. l. opfert an einem Altar, l. Pfau. Rs.: Thronende Göttin Ardoksho. Mitchiner, ACW 4773 ff.

Gold! ss

300,-



2:1



1364



2:1

ÄGYPTEN

- 1364 **KÖNIGREICH DER PTOLEMÄER. Ptolemaios I. als Satrap von Ägypten, 323 - 305 v. Chr.** Tetra-drachme ø 27mm (15,75g). 312/0 - 306 v. Chr. Vs.: Kopf Alexanders mit Elefantenskalp n. r. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Athena in archaischem Stil mit erhobenem Schild einen Speer schleudernd, r. im Feld Monogramm, Adler u. korinthischer Helm. BMC 4.33; Svoronos 170; SNG Cop. 29.

Attraktive dunkle Tönung, gut zentriert, vz

1.200,-

Ex Apollo to Apollo Collection; ex Jean Vincon Auktion Paris 21. Oktober 2020, Los 30.



1365



1366



- 1365 **Ptolemaios I. als Satrap von Ägypten, 323 - 305 v. Chr.** Tetradrachme ø 28mm (15,45g). 315 - 306 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Kopf Alexanders des Großen im Elefantenskalp n. r., auf der Wange zwei Punzen. Rs.: ΑΛΕΞΑΝΔΡΟΥ, Athena im archaischen Stil mit erhobenem Schild einen Speer schleudernd, in den Feldern Adler u. drei Monogramme. Svoronos 146; CPE 59. Getönt, Punzen, ss 1.000,-
Ex Emporium Hamburg, Auktion 93, 4.-6. Mai 2021, Los 133.

- 1366 **Ptolemaios I., 305 - 282 v. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (14,27g). Um 294 v. Chr. Mzst. Alexandria. Vs.: Porträt des Ptolemaios I. mit Königsbinde n. r., hinter dem Ohr Δ. Rs.: ΒΑΣΙΛΕΩΣ ΠΤΟΛΕΜΑΙΟΥ, Adler auf Blitzbündel, daneben P u. Monogramm. Svoronos 203; CPE 156. Gutes ss 400,-



2:1



1367



2:1

- 1367 **Arsinoe II., gest. 270 v. Chr.** Oktodrachme ø 27mm (27,65g). Geprägt unter Ptolemaios VI. bis Ptolemaios VIII., 180 - 116 v. Chr. Vs.: Kopf der Arsinoe II. mit Schleier u. Stephane n. r., dahinter K. Rs.: ΑΡΣΙΝΟΗΣ ΦΙΛΑΔΕΛΦΟΥ, Doppelfüllhorn mit heraushängenden Traubenbündeln u. mit Tänen geschmückt. Troxell, MN 28 67,8. Svoronos 1498 f.; SNG Cop. 321 f.

Gold! Rand durchgängig abgearbeitet, Fassungsspuren, Vs. aus nicht mehr ganz frischem Stempel, kleine Kratzer, ss

5.000,-



1368



2:1



1368

- 1368 **Kleopatra VII. Thea 51 - 30 v. Chr.** AE Diobolon / Achtziger ø 27mm (19,94g). Vs.: Büste der Kleoptara n. r. Rs.: ΚΛΕΟΠΑΤ[ΡΑΣ ΒΑΣΙΛΙΣΣΗΣ], Adler n. l. auf Blitzbündel stehend, rechts im Feld Π, l. Füllhorn. SNG Cop. 419; Köln, Bronzemünzen 183; Svoronos 1871. Dunkelbraune Patina, s-ss 1.000,-



1369

KYRENAIKA

- 1369 **KYRENE.** Rhodische Didrachme ø 23mm (7,59g). 308 - 277 v. Chr. Vs.: Kopf des Karneios n. I. Rs.: KY-PA, Silphionpflanze, r. Monogramm. SNG Cop. 1239 (Var.); BMC 246 (Vs. stgl. mit Taf. 23.8).
Dunkle Tönung, außergewöhnlich gut zentriert auf breitem Schrötling, ss-vz 1.000,-



2:1



1370



2:1

ZEUGITANIA

- 1370 **KARTHAGO.** Stater ø 19mm (9,20g). ca. 350 - 320 v. Chr. Vs.: Kopf der Tanit mit Ährenkranz, Ohrring u. Halscollier n. I. Rs.: Pferd n. r. stehend, davor drei Kugeln. Jenkins-Lewis Gruppe III h, 77 (Rs. stgl.); CNP 1.5 f. **Gold! Breiter Schrötling! Stempelfrisch!** 8.000,-



2:1



1371



2:1

- 1371 Stater ø 19mm (7,62g). 310 - 290 v. Chr. Vs.: Büste der Tanit mit Kornähren n. I. Rs.: Stehendes Pferd n. r., an der Bodenlinie vier Punkte hinter den Vorderhufen. Jenkins-Lewis 332 (stgl.); CNP 2.6f. **Elektron! Eleganter Stil! Seltene Variante!** ss-vz 2.000,-
Ex Apollo to Apollo Collection; ex C. Joron-Derem (T. Parsy) 23. März 2016; ex Collection du Comte René Philipon (1870-1936).



2:1



1372



2:1

- 1372 Stater ø 20mm (7,50g). 310 - 290 v. Chr. Vs.: Büste der Tanit mit Kornähren n. I., davor Punkt. Rs.: Stehendes Pferd n. r., unter der Bodenlinie zwei Punkte. Jenkins-Lewis 274 (stgl.); CNP 2.5d. **Elektron!** Fassungsspuren, ss 1.200,-
Mit altem Umschlag von Robert Ball Nachf., Berlin, vor 1941.



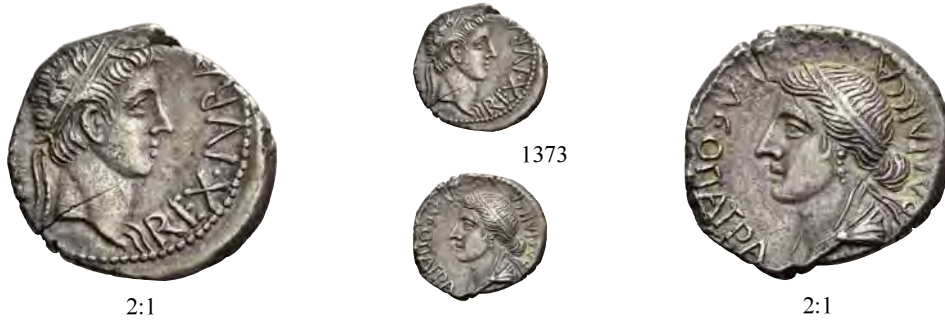
1345



1349

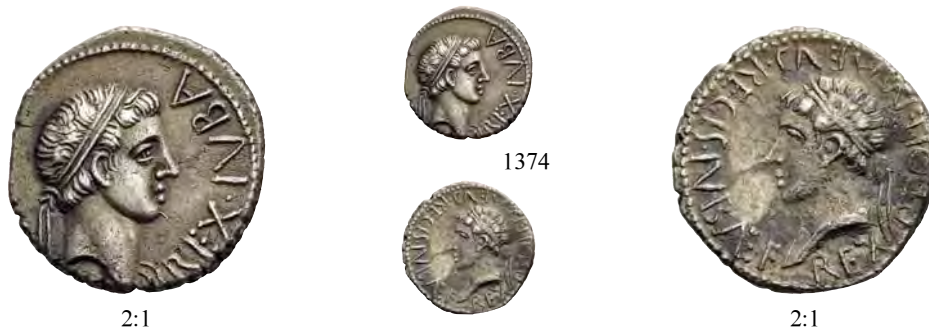


1351



MAURETANIEN

- 1373 **KÖNIGREICH MAURETANIEN. Juba II., 25 v. Chr. - 23 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,07g). Vs.: REX IVBA, Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: BACIAIICCA KΛEOΠATPA, Büste der Kleopatra n. l. Mazzard 361; SNG Cop. 566. Herrliche Tönung, Schrötlingsriss, ss-vz 1.000,-
*Erworben am 20.7.1999 bei Gestion Numismatique, Paris.
 Die Gemahlin des mauretanischen Königs Juba II. entspross der berühmten tragischen Liebesverbindung zwischen Marc Anton und Kleopatra VII. von Ägypten. Sie wurde zuerst Königin von Kyrene und Libyen und im Jahr 20 v. Chr. von Augustus dem mauretanischen König zur Frau gegeben.*



- 1374 **Juba II., 25 v. Chr. - 23 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,09g). Vs.: REX IVBA, Kopf mit Königsbinde n. r. Rs.: REX PTOLEMAEVVS REGIS IVBAE, diademierte Büste des Ptolemaios I. De Luynes 4000; Müller 105. Ex Gorny & Mosch Auktion 102, München 24. Mai 2000, Los 371. **R!** Zarte Tönung, ss-vz 500,-

RÖMISCHE PROVINZIALPRÄGUNGEN



TARRACONENSIS

- 1375 **CARTHAGO NOVA. Milonia Caesonia, ab 41 n. Chr.** AE ø 28mm (9,73g). 39 - 41 n. Chr. Mzst. Carthago Nova. Vs.: C CAESAR AVG GERMANIC IMP P M TR P COS, Kopf des Caligula mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CN ATEL FLAC CN POM FLAC IIVIR Q V I N C / SAL - AVG, Kopf der Caesonia n. r. als Salus. Sear, GIC 419; Coh. 147, 1; RPC 185. **R!** Dunkle Patina mit hellem Sandbelag, ss 200,-
Ex Sammlung Amadeus; ex Gorny & Mosch Auktion 100, München 20. November 1999, Los 443.



1376



1,5:1



1376

GALLIEN

- 1376 **NEMAUSUS. Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE Dupondius ø 27mm (13,16g). 9/8 - 3 v. Chr. Vs.: IMP / DIVI F / P - P, Kopf des Agrippa mit Corona Rostrata kombiniert mit Lorbeerkranz n. l. u. des Augustus mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COL - NEM, an Palme gekettetes Krokodil mit aufgerissenem Rachen n. r., darüber im Feld Kranz mit wehenden Tänien. RIC 160; RPC I, 525. Braune Patina, ss-vz 1.500,-



1377



1378

**THRAKIEN**

- 1377 **PERINTH. Poppaea, Frau des Nero, 63 - 65 n. Chr.** AE ø 28mm (11,12g). Vs.: Π Ο Π Π Α Ι Α Σ Ε Β Α Σ Τ Η, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: Kranz, darin Isiskrone zwischen Π-Ε, darunter gekreuzte Kornähren. RPC I, 1756; Varbanov, GIC III, 27. Schwarzgrüne Patina, ss 200,-
Ex Roma Numismatics Ltd., E-Sale 44, 3. März 2018, Los 373.

MAKEDONIEN

- 1378 **KOINON.** AE Halbstück ø 21mm (5,78g). Zeit des Gordian III. Vs.: Α Λ Ε Ξ Α Ν Δ Ρ Ο Υ, Kopf Alexanders mit attischem Helm n. r. Rs.: Κ Ο Ι Ν Ο Ν Μ Α Κ Ε Δ Ο Ν Ω Ν Β Ν Ε, Keule, Gorytos u. Bogen. AMNG III 825; RPC 336.3 (dieses Exemplar!). Dunkelgrüne Patina, ss 150,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 126, München 14. Oktober 2003, Los 1757.



1379

**PROVINZ ASIA**

- 1379 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** AE ø 27mm (12,87g). ca. 25 v. Chr. Mzst. unbestimmt. Vs.: AVG VSTVS, Kopf n. r. Rs.: C·A in Kreis, darum Kranz mit vier Rostra. RPC I, 2234; RIC 502 (Pergamon); BMC 721. Schwarze Patina, gutes ss 200,-



1380



- 1380 **Claudius und Agrippina minor, 41 - 51 n. Chr.** Cistophor ø 24mm (10,93g). 51 n. Chr. Mzst. Ephesos. Vs.: TI CLAVD CAES AVG AGRIPP AVGSTA, gestaffelte Büsten des Claudius u. der Agrippina n. l. Rs.: DIANA EPHESSIA, Kultbild des Artemis Ephesia. RPC I, 2224. ss 750,-
Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 374.



1381



1,5:1



1381

BITHYNIEN

- 1381 **NIKOMEDIA. Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Cistophor ø 27mm (10,17g). 128 - 138 n. Chr. Vs.: IMP CAES TR A HADRIANO AVG P P, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Achtsäulige Front des Roma-Augustus-Tempels, beiderseits COM - BIT, auf dem Architrav ROM S P AVG. Metcalf B 3 (dieses Exemplar!); RPC III 970. **R!** Feine Tönung, kleine Kratzer, ss 500,-
Ex Liste "Kunst und Münzen" 3, Lugano 1969, Nr. 262.



1382



1383



2:1



1383

IONIEN

- 1382 **EPHESOS. Titus, 79 - 81 n. Chr.** Cistophor ø 25mm (10,92g). 81 n. Chr. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Aquila zwischen zwei Feldzeichen. RPC II, 861. Feine Tönung, gutes ss 750,-
Ex Classical Numismatic Group Auktion 90, 23. Mai 2012, Los 1508; ex Sotheby's, Athena Fund, Zürich, 27. Oktober 1993, Los 1499.
- 1383 **SMYRNA. Britannicus. AE ø 16mm (3,36g).** Geprägt unter Claudius Mzst. Smyrna. Vs.: ZMY, Büste des Britannicus n. r. Rs.: ΕΠΙ ΦΙΛΙΣΤΟΥ ΕΙΚΑΔΙΟΣ, Nike mit Tropaion. RPC 2476. Gutes ss 150,-
Ex Sammlung Amadeus; ex Gorny & Mosch Auktion 100, München 20. November 1999, Los 451; ex Münzen & Medaillen Liste 533, 1990, Nr. 18.



1384



1,5:1



1384

PHRYGIEN

- 1384 **APAMEIA. Pseudo-autonom. AE ø 35mm (28,53g).** Zeit des Commodus. Vs.: ΔΙΟΝΥΣΟΥ ΚΕΛΑΙΝΕΥΣ, Brustbild des bärtigen Dionysos n. r. Rs.: ΑΠΑΜΕΩΝ / ΠΑΡΑ ΣΤΡΑΤΟΝΙΚΑΝΟΥ, eine Löwenbiga zieht einen Wagen, in dem sich eine cista mystica, ein Thyrsos u. eine Fackel befinden. Slg. Lössbecke, ZfN XV, S. 49 f. Taf. III 13 (stgl.); RPC 8053.3 (dieses Exemplar!). **RR!** Rotbraune Tönung, Vs. korrodiert, ss-vz 1.500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 108, München 3. April 2001, Los 1500.
Die Einwohner von Kelainai wurden von Seleukos Nikator nach Apameia umgesiedelt. Die altertümlichen Kulte dieser Stadt wurden auch in der neuen Heimat weitergepflegt. In dieser, dem Dionysos Kelaineus gewidmeten, Prägung wird das hohe Alter dieser Kulte auch durch die archaischen Stilelemente am Bildnis des Dionysos verdeutlicht.



1385

**KILIKIEN**

- 1385 **AIGEAI. Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Tridrachme ø 25mm (10,01g). 133/4 n. Chr. Vs.: ΑΥΤΟΚΡ ΚΑΙΣ ΤΡΑΙ-ΑΝΟΣ ΑΔΡΙΑΝΟ ΣΕΒ Π Π, drapierte Büste n. l. Rs.: ΣΑΒΙΝΑ ΣΕΒΑ ΑΙΓΕΑΙΩΝ ΠΡ, drapierte Büste der Sabina mit Diadem n. r. RPC III 3352; Prieur 722; Haymann 55. Leicht getönt, ss 500,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 165, München 17. März 2008, Los 1564.



2:1



1386



2:1

KAPPADOKIEN

- 1386 **KAISAREIA. Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Drachme ø 19mm (3,42g). 33 - 34 n. Chr. Vs.: DIVVS AVGVSTVS, Kopf des Augustus mit Strahlenkrone n. l. Rs.: GERMANICVS CAES TI AVG F COS II M I, Kopf des Germanicus n. r. RIC 62 (Gaius); BMC 105; RPC I, 3623c; Sydenham, Caesarea 51. **RR!** Tönung, ss-vz 1.000,-



1387



1388

**NÖRDLICHE LEVANTE**

- 1387 **SELEUKIA. Augustus, 31 v. - 14 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (15,26g). 5/4 v. Chr. Vs.: ΚΑΙΣΑΡΟΣ ΣΕ-ΒΑΣΤΟΥ, Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: ΕΤΟΥΣ ΖΚ ΝΙΚΗΣ, Tyche von Antiochia mit Palmwedel auf einem Felsen n. r. sitzend, zu ihren Füßen Orontes kraulend, im Feld r. ΥΠΙΑ ΙΒ / ANT. RPC I 4152. **Geprägt im Geburtsjahr von Jesus Christus!** Schöne Tönung, ss-vz 500,-
Ex Sammlung von Andrian-Werburg, vor 2013.

PHÖNIZIEN

- 1388 **ARADOS. Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Tetradrachme ø 26mm (13,71g). 215 - 217 n. Chr. Vs.: ΑΥΤ Κ Μ ΑΥ ΑΝΤΩΝΙΝΟΣ, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: ΔΗΜΑΡΧ ΕΞ V-ΠΙΑΤΟC ΤΟ Δ, Adler mit Kranz in Schnabel, Kopf n. r., hält Bein eines Opfertieres in den Fängen. Prieur 1239 (stgl.). **R!** Attraktive dunkle Tönung, vz 200,-



1,5:1



1389



1,5:1

- 1389 **BYBLOS. Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** AE Kleinbronze ø 20mm (7,60g). Vs.: ΑΥΤ ΚΑΙ ΜΑ-ΚΡΙΝΟΣ ΣΕΒ, bärtiger Kopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: ΙΕΡΑΣ ΒΥΒΛΑΟΥ, Isis Pharia mit geblähtem Segel n. r. fahrend. BMC 39; Rouvier 698; SNG Cop 143. Braune Patina, gutes ss 200,-
Ex Gorny & Mosch Auktion 265, München 14. Oktober 2019, 1141; ex Slg. E. L.; ex Münzen & Medaillen Deutschland Auktion 20 Sammlung J.-P. Righetti Teil 8, 2006, Los 827.



1,5:1



1390



1,5:1

ÄGYPTEN

1390 **ALEXANDRIA. Gallienus, 260 - 268 n. Chr.** Billon-Tetradrachme ø 23mm (10,54g). 265 - 266 n. Chr. Vs.: AYT Π ΛΙΚ ΓΑΛΛΙΗΝΟΣ ΣΕΒ, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L - ΙΓ (= Jahr 13 = 265/6), Adler mit Kranz im Schnabel u. Palmzweig n. r. stehend. Dattari 2928; Köln, Alexandria 5288. Schöne Patina, vz

150,-

RÖMER



1391



RÖMISCHE REPUBLIK

1391 **AES GRAVE. Anonym, 240 - 225 v. Chr.** AE As ø 62mm (247,00g). Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz, darunter Wertmarke - . Rs.: Prora n. r., darüber Wertmarke I. Cr. 35/1; Syd. 72; Haeberlin S. 26 ff., Taf. 14 ff.; Thurlow-Vecchi 51. Grünbraune Patina, ss

500,-



1392



1392 **Anonym, 225 - 217 v. Chr.** AE Triens ø 46mm (98,44g). Rom. Vs.: Kopf der Minerva mit korinthischem Helm n. l., darunter vier Punkte. Rs.: Prora n. r., darunter vier Punkte. Cr. 35/3a; Syd. 74; Haeberlin 392. Dunkelgrüne Patina, ss

500,-



- 1393 **ANONYME PRÄGUNGEN, 280 - 211 v. CHR.. Anonym, 225 - 212 v. Chr.** Didrachme ø 22mm (6,73g). Mzst. Rom. Vs.: Januskopf mit Lorbeerkranz. Rs.: Jupiter mit langem Zepter, in der Rechten Blitzbündel schwingend, in einer von Viktoria gelenkten Quadriga im Galopp n. r. fahrend, darunter incus auf Tabula ROMA. Cr. 28/3; Syd. 64; HN Italy 334.

400,-



- 1394 **Anonym, 217 - 213 v. Chr. (Postsemilibral).** AE As ø 42mm (67,00g). Mzst. Rom. Vs.: Bärtiger Januskopf mit Kranz. Rs.: Prora n. l., darüber I. Cr. 41/5a; Syd. 101; Haebelin Taf. 49, 1 ff.; Thurlow-Vecchi 70.

Grüne Patina, vz

500,-



- 1395 **Anonym, 217 - 215 v. Chr.** AE Sextans ø 31mm (26,70g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Merkur mit geflügeltem Petasos n. r., dahinter zwei Punkte. Rs.: Prora n. r., darüber ROMA, darunter zwei Punkte. Cr. 38/5; Syd. 85; RBW 96-7.

Grüne Patina, vz

500,-

Erworben bei Edition Gadoury 2012, 6.



- 1396 **Anonym, 211 v. Chr.** 20 Asse ø 10mm (1,13g). Mzst. Rom. Vs.: Bärtiger Kopf des Mars mit korinthischem Helm n. r., dahinter XX, alles im Perlkreis. Rs.: Adler auf Blitzbündel, darunter ROMA. Cr. 44/4; Syd. 228.

Gold! R! vz-st

3.500,-



1397



1398



1397 **RÖMISCHE REPUBLIK NACH 211 V. CHR. Rostrum Tridens, 206 - 195 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,82g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma n. r., dahinter X. Rs.: ROMA in Linienrahmung, Dioskuren galoppieren n. r., darunter rostrum tridens. Cr. 114/1; Syd. 244. Dunkle Tönung, vz 150,-

1398 **Anonym, 143 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,71g). Mzst. Rom. Vs.: Behelmter Kopf der Roma, dahinter X. Rs.: ROMA, Diana mit Fackel in Hirschbige, darunter Mondsichel. Cr. 222/1; Syd. 438. Feine dunkle Tönung, vz 200,-



2:1



1399



1400



2:1

1399 **Sextus Pompeius Fostlus, 137 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,91g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma mit geflügeltem Helm n. r., dahinter Krug, davor X. Rs.: SEX POM / FOSTLVS / ROMA, Lupa Romana mit Romulus u. Remus, dahinter Ficus Ruminalis mit drei Vögeln, l. Faustulus mit Hirtenstab. Cr. 235/1a; Syd. 461. Herrliche Tönung, vz 150,-

1400 **Sextus Pompeius Fostlus, 137 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,01g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., l. im Feld Krug, r. unten X. Rs.: SEX PO / FOSTLVS / ROMA, Lupa Romana unter Ficus Ruminalis mit Vögeln, l. der Hirte Faustulus. Cr. 235/1c; Syd. 461a. Tönung, vz 150,-
Exemplar der Sammlung Ernst Lejeune; ex Peus Auktion 250, Frankfurt am Main 15. März 1954.



1401



1401 **C. Servilius, 136 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,19g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, Roma mit Collier n. r., dahinter Kranz u. Stern. Rs.: C SERVEILI M F, die Dioskuren zu Pferde mit Lanzen und Sternen über den Köpfen sprengen auseinander. Cr. 239/1; Syd. 525. **Eventuell subaerat!** Tönung, ss-vz 150,-
Aus der Sammlung Dr. R.K.



2:1



1402



2:1

1402 **A. Manlius, 118 - 107 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,81g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / SER, Kopf der Roma n. r. Rs.: A MANLI Q F (teilweise in Ligatur), Sol in frontaler Quadriga zwischen zwei Sternen, seitlich des Kopfes X u. Mondsichel. Cr. 309/1; Syd. 543. **R!** Vs. kleine Schrötlingsfehler, ss 750,-



1403

- 1403 **L. Cornelius Scipio Asiaticus, 106 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: L SCIP ASIAG, Jupiter mit Blitz u. Zepter in Quadriga n. r., l. vom Zepter D. Cr. 311/1c; Syd. 576b. Dunkle Tönung, vz 150,-



1404

- 1404 **L. Cornelius Scipio Asiaticus, 106 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Jupiter mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: L SCIP ASIAG, Jupiter mit Blitz u. Zepter in Quadriga n. r., l. vom Zepter N. Cr. 311/1c; Syd. 576b. Dunkle Tönung, fast vz 120,-



1405

1406

- 1405 **L. Memmius Galeria, 106 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,81g). Mzst. im Feld mit Sulla. Vs.: ROMA, Kopf des Saturn mit Lorbeerkranz n. l., dahinter Harpa, davor Kontrollmarke I. Rs.: Venus in Biga n. r., darüber Cupido mit Kranz n. l. fliegend, im Abschnitt L MEMMI / GAL. Cr. 313/1b; Syd. 574. Dunkle Tönung, vz 120,-

- 1406 **L. Iulius, 101 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,04g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Roma n. r., dahinter Kornähre. Rs.: L IVLI, Viktoria fährt in Biga n. r. Cr. 323/1; Syd. 585. Dunkle Tönung, vz 150,-



1,5:1

1407

1,5:1

- 1407 **C. Publicius Malleolus, A. Postumius Albinus und L. Metellus, 96 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: L METEL / A ALB S F, Kopf des Apollo n. r., darunter Stern. Rs.: C MAL, n. l. auf Schilden sitzende Roma mit Speer wird von Viktoria r. bekränzt, im Abschnitt ROMA. Cr. 335/1b; Syd. 609. Tönung, vz 120,-



1,5:1

1408

1,5:1

- 1408 **C. Publicius Malleolus, A. Postumius Albinus und L. Metellus, 96 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: L METEL / A ALB S F, Kopf des Apollo n. r. Rs.: C MAL, n. l. auf Schilden sitzende Roma mit Speer wird von Viktoria r. bekränzt, im Abschnitt ROMA. Cr. 335/1a; Syd. 611. Dunkle Tönung, vz 120,-



1,5:1



1409



1,5:1

- 1409 **C. Allius Bala, 92 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: BALA, Frauenkopf mit Diadem n. r., davor H. Rs.: C ALLI, Diana mit Zepter, Fackel u. Köcher in Hirschbige n. r. fahrend, darunter Grashüpfer, das Ganze im Lorbeerkranz. Cr. 336/1b; Syd. 595.

150,-
Dunkle Tönung, ss



1410



- 1410 **L. Calpurnius Piso Frugi, 90 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,98g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apollo mit Lorbeerkranz n. r., dahinter T, davor B. Rs.: L PISO FRVGI, Reiter mit Palmzweig n. r., darüber Kornähre. Cr. 340/1; Syd. 663.

200,-
Schöne Tönung, Vs. feiner Kratzer, vz



1,5:1



1411



1,5:1

- 1411 **M. Porcius Cato, 89 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,42g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA / M CATO (beides teilweise in Ligatur), drapierte Büste einer Frau (Roma?) n. r. Rs.: VICTRIX (teilweise in Ligatur), Viktoria mit Patera u. Palmzweig sitzt n. r. Cr. 343/1b; Syd. 596.

150,-
Tönung, Vs. Graffito, ss-vz



1412



1413



- 1412 **Mn. Fonteius, 85 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: MN FONTEI CF, Kopf des Apollon mit Lorbeerkranz n. r., darunter Blitzbündel, davor Monogramm. Rs.: Cupido auf Ziege n. r. reitend, darüber die Dioskurenmützen, im Abschnitt darunter Thyrsos eingerahmt von einem Lorbeerkranz. Cr. 353/1a; Syd. 724.

200,-
Feine dunkle Tönung, fast vz

- 1413 **P. Crepusius, 82 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,76g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Zepter u. C, davor Stern. Rs.: P CREPSI, Reiter mit Lanze reitet n. r., l. oben im Feld CCCXXXIII. Cr. 361/1c; Syd. 738a.

120,-
Tönung, Vs. Kratzer, vz



1,5:1



1414



1,5:1



- 1414 **C. Mamilius Limetanus, 82 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,59g). Mzst. Rom. Vs.: Büste des Merkur mit geflügeltem Petasos u. Caduceus über der l. Schulter, dahinter A. Rs.: C MAMIL LIMETAN (teilweise in Ligatur), Odysseus mit Wanderstab vor seinem Hund Argos. Cr. 362/1; Syd. 741.

800,-
Leichte Tönung, vz



1,5:1



1415



1,5:1



- 1415 **L. Marcus Censorinus, 82 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,60g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Apoll mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L CENSOR, Marsyas mit Stiefeln, Weinschlauch u. erhobener Rechten, dahinter Säule mit Viktoria. Cr. 363/1d; Syd. 737.

Tönung, vz 150,-



1,5:1



1416



1,5:1



- 1416 **A. Postumius Albinus, 81 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: Büste der Diana mit Bogen u. Köcher n. r., darüber Bucranium. Rs.: A POST A F S N ALBIN (teilweise in Ligatur), Priester steht in Toga auf Felsgrund n. l. u. sprengt mit der r. Hand Wasser über die sabinische Kuh, zwischen beiden brennender Altar. Cr. 372/1; Syd. 745.

Dunkle Tönung, Vs. Kratzer im Gesicht, ss-vz 150,-



1417



- 1417 **L. Procius, 80 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,80g). Mzst. Rom. Vs.: S C, Kopf der Iuno Sospita mit Ziegenfell n. r. Rs.: L PROCILI F, Iuno Sospita mit Schild u. Lanze in Biga n. r., darunter Schlange. Cr. 379/2; Syd. 772.

Tönung, Vs. Graffiti, fast vz 120,-



1,5:1



1418



1,5:1



- 1418 **C. Publicius, 80 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,94g). Mzst. Rom. Vs.: ROMA, drapierte Büste der Roma mit Helm n. r., darüber Kontrollmarke X. Rs.: C POBLICI Q F, Herkules n. l. ringt mit dem Löwen, l. Bogen u. Köcher, unten Keule, l. X. Cr. 380/1; Syd. 768.

Feine Tönung, vz 200,-



1,5:1



1419



1,5:1



- 1419 **C. Naevius Balbus, 79 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,87g). Mzst. Rom. Vs.: Büste der Venus mit Diadem, dahinter S C. Rs.: C NAE BALB (teilweise in Ligatur), Viktoria in Triga n. r., im Feld oben XXX. Cr. 382/1b; Syd. 769b.

Tönung, Schrötlingsriss, vz 120,-

Aus der Sammlung Dr. R.K.



1,5:1



1420



1,5:1



- 1420 **L. Papius, 79 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,08g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Iuno Sospita mit Ziegenfell n. r., dahinter Lyra, darunter Bogen. Rs.: L PAPI, Greif springt n. r., darunter Lyra-Schlüssel. Cr. 384/1 (Beizeichen Taf. LXVII, 72/127); Syd. 773.

Tönung, fast vz

150,-



1421



- 1421 **L. Cassius Longinus, 78 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,75g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Liber mit Efeukranz u. Thyrsusstab n. r. Rs.: L CASSI Q F, Kopf der Libera mit Weinlaubkranz n. l. Cr. 386/1; Syd. 779.

Feine dunkle Tönung, Rs. Kratzer im Gesicht, ss-vz

150,-



1,5:1



1422



1,5:1



- 1422 **C. Postumius, 74 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,97g). Mzst. Rom. Vs.: Drapierte Büste der Diana mit hochgebundenem Haar n. r., hinter der Schulter Köcher u. Bogen sichtbar. Rs.: Windhund über liegendem Speer n. r. rennend, im Abschnitt C POSTVMI, darunter Monogramm. Cr. 394/1a; Syd. 785.

Dunkle Tönung, vz

150,-



1,5:1



1423



1,5:1



- 1423 **Q. Fufius Calenus und P. Mucius Cordus Scaevola, 70 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,80g). Mzst. Rom. Vs.: HO-VIRT (teilweise in Ligatur) / KALENI, gestaffelte Köpfe des Honos mit Kranz u. der Virtus mit Helm n. r. Rs.: ITAL (teilweise in Ligatur) - RO / CORDI, Italia mit Füllhorn u. Roma mit Fasces reichen sich die Hand, l. geflügelter Caduceus. Cr. 403/1; Syd. 797.

Dunkle Tönung, vz

200,-



1,5:1



1424



1,5:1



- 1424 **C. Hosidius Geta, 68 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,85g). Mzst. Rom. Vs.: GETA / IIIVIR, Büste der Diana mit Köcher u. Bogen n. r. Rs.: C HOSIDI C F, von einer Lanze getroffener Eber wird von Jagdhund attackiert. Cr. 407/1; Syd. 904.

Tönung, Vs. Punze, vz

120,-



1,5:1



1425



1,5:1



- 1425 **C. Hosidius Geta, 68 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,74g). Mzst. Rom. Vs.: GETA / IIIVIR, Büste der Diana mit Köcher u. Bogen n. r. Rs.: C HOSIDI C F, von einer Lanze getroffener Eber wird von Jagdhund attackiert. Cr. 407/2; Syd. 903.

Tönung, ss-vz

200,-



1,5:1



1426



1,5:1



- 1426 **M. Plaetorius Cestianus, 67 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,80g). Mzst. Rom. Vs.: CESTIANVS, Kopf der Kybele n. r., dahinter Löwenprotome, davor Globus. Rs.: M PLAETORIVS AED CVR EX S C, Curulischer Stuhl, I. Kontrollmarke. Cr. 409/2; Syd. 808.

Dunkle Tönung, Vs. Kratzer, ss-vz

150,-



1,5:1



1427



1,5:1



- 1427 **L. Cassius Longinus, 63 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,95g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf der Vesta mit Diadem capite velato n. l., dahinter Schale, davor Kontrollbuchstabe. Rs.: LONGIN III V, Togatus wirft Stimmstein mit V in Cista. Cr. 413/1; Syd. 935.

Teils schillernde Tönung, vz

200,-



1,5:1



1428



1,5:1



- 1428 **L. Aemilius Lepidus Paullus, 62 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,93g). Mzst. Rom. Vs.: PAVLLVS LEPIDVS / CONCORDIA, Kopf der Concordia capite velato mit Stephane n. r. Rs.: TER / PAVLLVS, Tropaeum, l. König Perseus u. Söhne, r. L. Aemilius Paullus. Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 36; Cr. 415/1; Syd. 926.

Aus der Sammlung Dr. R.K.

Schillernde Tönung, vz

150,-



1,5:1



1429



1,5:1



- 1429 **M. Nonius Sufenas, 59 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,02g). Mzst. Rom. Vs.: SVFENAS S C, Kopf des Saturn n. r., dahinter Harpa u. Stein. Rs.: SEX NONI / PR L V P F, Roma mit Zepter u. Schwert sowie von Viktoria mit Palmzweig bekrönt sitzt auf Waffenhauten n. l. Cr. 421/1; Syd. 885.

Tönung, Vs. Kratzer, vz

120,-



1,5:1



1430



1,5:1



- 1430 **Faustus Cornelius Sulla, 56 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,17g). Mzst. Rom. Vs.: FAVSTVS, drapierte Büste der Luna mit Stephane u. Mondsichel auf dem Kopf n. r., dahinter Lituus. Rs.: FELIX, der kniende Bocchus überreicht dem auf einem Podium sitzenden Sulla einen Ölweig, r. kniet der gefesselte Jugurtha. Cr. 426/1; Syd. 879; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 43, 114. Dunkle Tönung, partiell Auflagen, vz

750,-



1,5:1



1431



1,5:1



- 1431 **Faustus Cornelius Sulla, 56 v. Chr.** Denar ø 18mm (4,07g). Mzst. Rom. Vs.: S C, drapierte Büste der Venus mit Stephane, Lorbeerkranz u. geschultertem Zepter n. r. Rs.: Drei Tropaea, l. Capis, r. Lituus, im Abschnitt Monogramm für FAVSTVS. Cr. 426/3; Syd. 884; Schmuhl, Siegesmonumente Abb. 51, 132. Tönung, ss-vz

500,-



1,5:1



1432



1,5:1



- 1432 **C. Memmius, 56 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,52g). Mzst. Rom. Vs.: C MEMMI C F, Kopf der Ceres n. r. Rs.: C MEMMIVS / IMPERATOR, Tropaeum, davor kniender Gefangener. Cr. 427/1; Syd. 920. Dunkle Tönung, Vs. Punzen, vz

250,-



1,5:1



1433



1,5:1



- 1433 **Q. Cassius Longinus, 55 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,90g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Genius Populi Romani n. r., dahinter Zepter. Rs.: Dasselbe incus. Cr. vgl. 428/3; Syd. vgl. 917. **Fehlprägung!** Tönung, gutes ss

150,-



1,5:1



1434



1,5:1



- 1434 **C. Julius Caesar, 49 - 48 v. Chr.** Denar ø 17mm (3,66g). Mzst. in Gallia Narbonensis oder Hispania Citerior. Vs.: CAESAR, Elefant n. r. einen Drachen niedertrampelnd. Rs.: Culullus, Aspergillum, Axt u. Apex-Mütze. Cr. 443/1; Syd. 1006; Woytek, Arma et Nummi S. 558. **Prachtexemplar!** Feine Tönung, Rs. winzige Punze, leicht dezentriert, vz

900,-

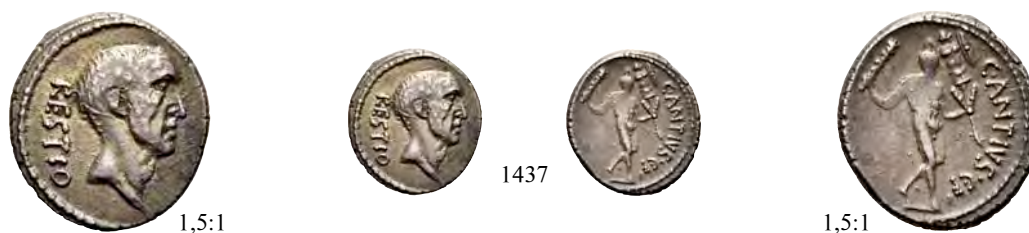
Ex Gorny & Mosch Auktion 269, München 9. März 2020, Los 966.



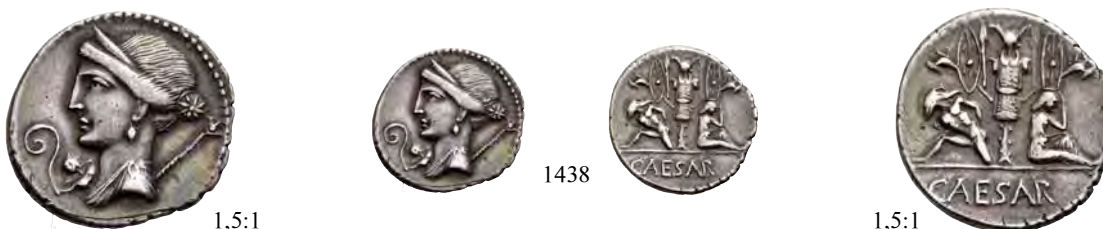
- 1435 **D. Iunius Brutus Albinus, 48 v. Chr.** Denar ø 20mm (4,07g). Mzst. Rom. Vs.: PIETAS, Kopf der Pietas n. r.
Rs.: ALBINVS BRVTI F, dextrarum iunctio, dahinter geflügelter Caduceus. Cr. 450/2; Syd. 942.
Tönung, Vs. Kratzer, vz 200,-



- 1436 **C. Iulius Caesar, 48 - 47 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,96g). Mzst. in Asia. Vs.: Kopf der Venus mit Stephane n. r.
Rs.: CAESAR, Aeneas trägt seinen Vater Anchises u. das Palladium. Cr. 458/1; Syd. 1013; Woytek, Arma et
Nummi S. 554. vz-st 750,-



- 1437 **C. Antius Restio, 47 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,23g). Mzst. Rom. Vs.: RESTIO, Kopf des C. Antius Restio n. r.
Rs.: C ANTIVS C F, Herakles mit Keule, Löwenfell u. Tropaeum. Cr. 455/1a; Syd. 970.
Dunkle Tönung, leichte Prägeschwäche, ss 150,-



- 1438 **C. Iulius Caesar, 46 - 45 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,83g). Mzst. in Hispania ulterior. Vs.: Drapierte Büste der
Venus mit Diadem u. Stern im Haar, auf der l. Schulter Cupido, dahinter Zepter, davor Lituus. Rs.: CAESAR,
Tropaeum mit Langschilden u. Carnyx, darunter l. ein sitzender, bärtiger Gefangener u. r. eine weibliche
Gefangene. Woytek, Arma et Nummi S. 554; Cr. 468/2; Syd. 1015. Tönung, ss-vz 750,-



- 1439 **C. Iulius Caesar, 46 - 45 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,67g). Mzst. in Spanien. Vs.: Kopf der Venus mit Diadem u.
Halskette n. r., dahinter Cupido. Rs.: CAESAR, Tropaeum mit Langschilden u. Carnyx, darunter zwei sitzende
Gefangene. Cr. 468/1; Syd. 1014; Schmuhl, Siegesmonumente 55, 118. Tönung, ss-vz 400,-



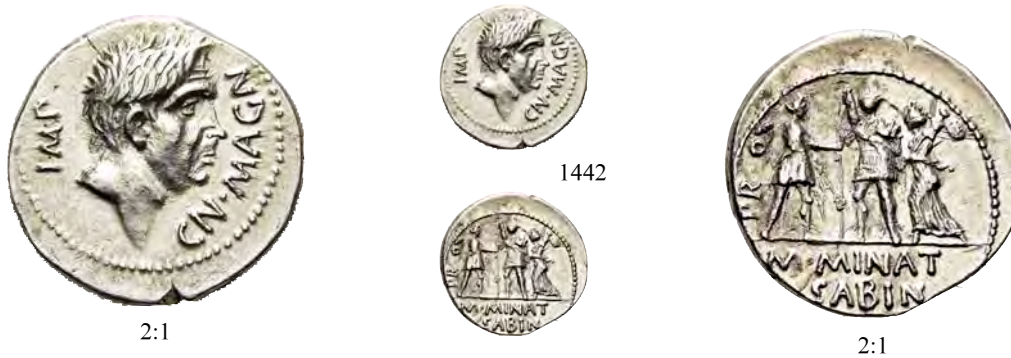
- 1440 **C. Julius Caesar, 46 - 45 v. Chr.** Denar. ø 18mm (3,75g). Mzst. in Spanien. Vs.: Drapierte Büste der Venus mit Diadem u. Stern im Haar, vor der Büste miniaturhafter Cupido, dahinter Zepter, davor Lituus. Rs.: CAESAR, Tropaeum mit Langschilden u. Carnyx, darunter l. ein sitzender, bärtiger Gefangener u. r. eine weibliche Gefangene. Woytek, Arma et Nummi S. 554; Cr. 468/2; Syd. 1015. Tönung, fast vz

250,-



- 1441 **Cn. Pompeius Magnus und M. Publicius, 46 - 45 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,83g). Mzst. Corduba. Vs.: M PUBLICI LEG PRO / PR, Kopf der Roma mit korinthischem Helm n. r. Rs.: CN MAGNVS IMP, weibliche Personifikation - Hispania oder Baetica - mit zwei Speeren u. kleinem Schild auf Rücken reicht Cn. Pompeius auf Prora einen Palmzweig. Cr. 469/1a; Syd. 1035. Fast vz, NGC slabbed, 5789082-002, Ch AU (Strike 3/5, Surface 3/5)

500,-



- 1442 **Cn. Pompeius Magnus, 46 - 45 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,89g). Mzst. in Spanien. Vs.: CN MAGN IMP, Kopf des älteren Pompeius n. r. Rs.: M MINAT SABIN PR Q, Baetica mit Mauerkrone u. Caduceus links präsentiert Lorbeerzweig Gnaeus Pompeius, der von Tarraco mit Mauerkrone u. Tropaeum bekränzt wird. Cr. 470/1c; Syd. 1038. R! vz-st

10.000,-

Auf der Vorderseite unserer Münze ist Gnaeus Pompeius Magnus (106 - 48 v. Chr.) dargestellt. Er war ein römischer Politiker und Feldherr, der als Kontrahent von Gaius Julius Caesar Bekanntheit erlangte. Bis zu seiner Niederlage gegen Caesar in der Schlacht von Pharsalos in Thessalien im Jahr 48 v. Chr. stach er als brilliantester Heeresführer seiner Zeit hervor - was sich auch in seinem Beinamen "Magnus" in Anspielung auf Alexander den Großen ausdrückte. Nach seiner Niederlage bei Pharsalos floh Pompeius nach Ägypten, wo er nur einen Tag vor seinem 58. Geburtstag von den Höflingen des Ptolemaios XIII. ermordet wurde. Sein abgeschlagener Kopf wurde Caesar geschickt, der angeblich bei seinem Anblick weinte, ihn aber als Zeichen seiner Milde (clementia) bestatten ließ. Die einzigen inschriftlich gesicherten Porträts des Pompeius sind auf Münzen überliefert, die seine Söhne Gnaeus Pompeius der Jüngere in Spanien und Sextus Pompeius auf Sizilien prägen ließen. Mit Hilfe dieser Münzporträts konnte ein Porträtkopf aus dem frühkaiserzeitlichen Liciniengrab in Rom identifiziert werden. Dieser Kopf befindet sich heute in der Ny Carlsberg Glyptothek in Kopenhagen (I.N. 733) und zeigt die literarisch für Pompeius nachgewiesene Nachahmung der für Alexander den Großen typischen Frisur mit der Anastolé, den über der Stirn aufgeworfenen Haaren. Darüber hinaus existieren gesichert noch zwei weitere Porträttypen des Pompeius.



2:1



1443



2:1

- 1443 **Sextus Pompeius Magnus Pius, ab 45 v. Chr.** Denar \varnothing 17mm (3,72g). Mzst. auf Sizilien. Vs.: MAG PIVS IMP ITER, Kopf des Cn. Pompeius Magnus n. r., im Feld l. Kanne, r. Lituus. Rs.: PRAEF / CLAS ET ORAE / MARIT EX S C (teilweise in Ligatur), Neptun mit Aplustre setzt den Fuß auf eine Prora, r. u. l. die kataneischen Brüder Anapias u. Amphinomus mit ihren Eltern. Woytek, Arma et Nummi S. 555; Cr. 511/3a; Syd. 1344. Feine Tönung, vz 1.000,-



2:1



1444



2:1

- 1444● **P. Sepullius Macer und C. Iulius Caesar, 44 v. Chr.** Denar \varnothing 18mm (3,78g). Mzst. Rom. Vs.: CAESAR / DICT PERPETVO, Kopf Caesars mit Lorbeerkranz capite velato n. r. Rs.: P SEPVLLIVS / MACER, Venus mit Viktoria, Zepter u. Schild. Cr. 480/13; Syd. 1074. Tönung, Rs. Kratzer, ss-vz 1.200,-
Ex Burgan Numismatique Auktion November 2017, Los 146.



2:1



1445



2:1

- 1445 **L. Aemilius Buca und C. Iulius Caesar, 44 v. Chr.** Denar \varnothing 18mm (3,95g). Februar - März 44 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CAESAR / DICT PERPETVO, Kopf Caesars mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: L BVCA, Venus mit Victoriola, Zepter u. Schild. Cr. 480/8; Syd. 1061. Tönung, fast vz 2.000,-
Erworben bei Ponsignon am 29. Februar 2000.



1,5:1

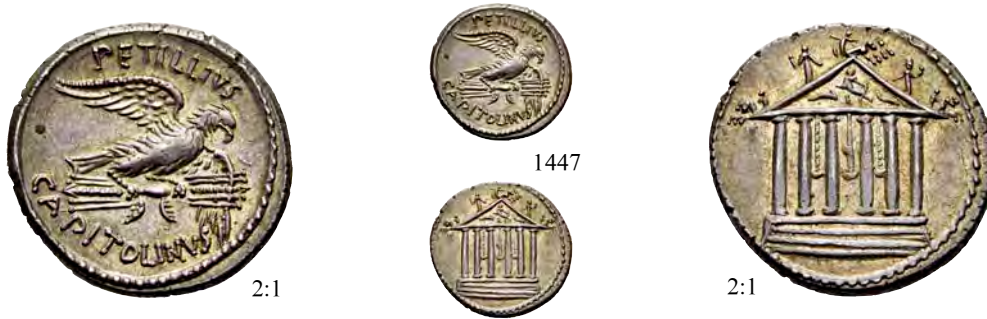


1446



1,5:1

- 1446 **L. Aemilius Buca im Namen von C. Iulius Caesar, 44 v. Chr.** Denar \varnothing 19mm (4,28g). Mzst. Rom. Gedenkprägung auf den Tod Caesars. Vs.: CAESAR IMP M, Caesars Kopf mit Lorbeerkranz n. r., dahinter Mondsichel. Rs.: L AEMILIVS BVCA, Venus mit langem Zepter u. Viktoria. Cr. 480/4; Syd. 1060; Woytek, Arma et Nummi S. 413 und 553. Leichte Tönung, ss 600,-



1447 **Petillius Capitolinus, 43 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,98g). Mzst. Rom. Vs.: PETILLIVS / CAPITOLINVS, Adler mit Blitzbündel n. r. Rs.: Hexastylar Tempel des Jupiter Optimus Maximus. Cr. 487/2a; Syd. 1150; Bauten S. 48 Nr. 89; Hill, Monuments S. 24 f. mit Abb. 28.

500,-

Tönung, vz
Der Tempel des Jupiter Capitolinus war eine sehr frühe Gründung und wurde im Jahr 509 v.Chr., im ersten Jahr der römischen Republik, geweiht. Die etruskischen Ursprünge des Tempels sind durch drei cellae für die göttliche Trias - Jupiter, Minerva und Juno - nachgewiesen, die es so in der römischen Religion nicht gab. Einen weiteren Hinweis auf die etruskische Kultur ist der Name der Straße am Fuß des Tempelhügels: Vicus tuscus. Hier hatten die etruskischen Bauarbeiter ihre Behausungen. Der Tempel brannte insgesamt drei Mal ab und wurde immer wieder aufgebaut, zuletzt unter Kaiser Domitian.



1448 **M. Iunius Brutus und Pedanius Costa, 43 - 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,79g). Mzst. in Kleinasien oder Nordgriechenland. Vs.: LEG COSTA, Apollonkopf mit Lorbeerkrone n. r. Rs.: IMP BRVTVS, Tropaeum. Cr. 506/2; Syd. 1296.

1.500,-

Attraktive Tönung, Vs. winzige Auflagen, vz-st
Ex Morris Collection; ex Frederick Knobloch Collection (Stack's, 3. Mai 1978).



1449 **P. Clodius, 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,86g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Sol mit Strahlenkrone n. r., dahinter Köcher. Rs.: P CLODIVS / MF, Mondsichel u. fünf Sterne. Cr. 494/21; Syd. 1115.

Feine Tönung, dezentriert, vz

150,-



1450 **L. Livineius Regulus, 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,00g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Praetors L. Livineius Regulus n. r. Rs.: L REGVLVS, Tierhatz mit Löwe, Panther u. Eber. Cr. 494/30; Syd. 1112.

400,-

Tönung, Vs. Punze, vz
Ein Porträtkopf des L. Livineius Regulus befindet sich in der Ny Carlsberg Glyptothek in Kopenhagen (I.N. 2573), siehe F. Johansen, Catalogue of Roman Portraits I, Ny Carlsberg Glyptothek (1994), S. 288 f. Die Büste wurde von F. Poulsen als antikes Porträt eingestuft, während V. Poulsen in ihr eine Fälschung sah. Diese Ansicht widerlegte Raimund Wünsche (1994 bis 2011 Direktor der Münchner Glyptothek). Die Benennung als L. Livineius Regulus nahm L. Lindegaard vor. F. Poulsen, R. Wünsche und G. Lahusen stimmten mit dieser Identifizierung überein. Der vorliegende Denar wurde vom gleichnamigen Sohn als Münzmeister geprägt, dargestellt ist auf dem Avers aber sein Vater, dessen Porträt in Kopenhagen zu bewundern ist. Vgl. dazu auch B. Woytek, Arma et Nummi (2003) S. 462.



1364



1431



1396



1443



1444



2,5:1



1451

- 1451 **L. Mussidius Longus, 42 v. Chr.** Denar ø 19mm (4,10g). Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Iulius Caesar mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: L MVSSIDIVS LONGVS, Ruder, Füllhorn auf Globus, Caduceus u. Apex. Cr. 494/39a; Syd. 1096.

1.500,-



2:1



1452



2:1

- 1452 **Sextus Pompeius Magnus Pius, 42 - 40 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,58g). Mzst. auf Sizilien. Vs.: MAG PIVS IMP ITER, Leuchtturm von Messina bekrönt von einer Statue des behelzten Neptun mit Dreizack u. Ruder, der einen Fuß auf eine Prora setzt, davor Galeere mit Aquila, Zepter u. Dreizack n. l. Rs.: [PRAE F CLAS ET] ORAE MAR IT EX SC (teilweise in Ligatur), Skylla bestehend aus einem weiblichen Oberkörper, zwei Fischleibern u. drei Hundeprotomen holt mit Ruder zum Schlag aus. Cr. 511/4a; Syd. 1349; Hirmer Taf. 27, 105; Woytek, Arma S. 442, 497.

ss-vz

1.000,-

Nach Woytek datiert diese Emission in die Jahre 37 - 36 v.Chr.



2:1



1453



2:1

- 1453 **C. Clodius Vestalis, 41 v. Chr.** Denar ø 21mm (3,99g). Mzst. Rom. Vs.: C F / C CLODIVS, drapierte Büste der Flora mit Blütenkrantz n. r., dahinter Blume. Rs.: VESTALIS, Vestalin capite velato mit culullus sitzt n. l.

R! Tönung, großer Schrötling, Prägeschwächen, vz

350,-

Nach der Niederlage der Republikaner bei Philippi konzentrierte sich die militärische und finanzielle Macht Roms in den Händen Oktavians und Marc Antons. Die Münzstätten, die mit deren Heeren zogen, lieferten den Großteil des römischen Münzausstoßes der Folgezeit, während die stadtrömische Münzprägung auf dem Kapitol zum Erliegen kam. Zu den letzten republikanischen Münzmeistern zählt C. Clodius Vestalis, dessen höchst seltene Prägungen zu den letzten Zeugnissen einer endenden Epoche gehören.



2:1



1454



2:1

- 1454 **Marcus Antonius und M. Barbatu Pollio, 41 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,86g). Mzst. mobil mit Marc Anton. Vs.: M ANT IMP AVG III VIR R P C M BARBAT Q P teilweise in Ligatur, Kopf des Marc Anton n. r. Rs.: CAESAR IMP PONT III VIR R P C, Kopf des Octavian n. r. Cr. 517/2; Syd. 1181. Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 338. Teils dunkle Tönung und Auflagen, vz 800,-



2:1



1455



2:1

- 1455 **Marcus Antonius und M. Barbatu Pollio, 41 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,86g). Mzst. mobil mit Marc Anton. Vs.: M ANT IMP AVG III VIR R P C M BARBAT Q P teilweise in Ligatur, Kopf des Marc Anton n. r. Rs.: CAESAR IMP PONT III VIR R P C, Kopf des Octavian n. r. Cr. 517/2; Syd. 1181. Dunkle Tönung, fast vz 800,-



2:1



1456



2:1

- 1456 **Marcus Antonius, 33 v. Chr.** Denar ø 20mm (3,81g). Mzst. Antiochia? Vs.: ANTON AVG IMP III COS DES III III VIR RPC, Kopf des Marc Anton n. r. Rs.: ANTONIVS AVG IMP III. Cr. 542/2; Syd. 1209. Dunkle Tönung, Vs. leichte Prägeschwäche, vz 750,-



1457



1458



- 1457 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,64g). Mzst. mit Marc Anton ziehend (Patras?). Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG II, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/14; Syd. 1216. vz 300,-

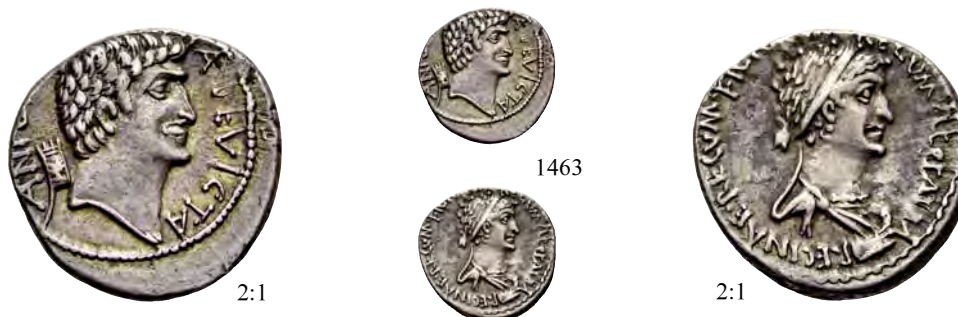
- 1458 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 16mm (3,61g). Mzst. mit Marc Anton ziehend (Patras?). Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG VI, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/19; Syd. 1223. Dunkle Tönung, Kratzer, gutes ss 200,-
Aus der Sammlung Dr. R.K.



- 1459 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 19mm (3,35g). Mzst. mit Marc Anton ziehend (Patras?). Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG XVI, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/31; Syd. 1236. 200,-
Vs. Schrötlingsfehler, ss-vz
- 1460 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,61g). Mzst. mit Marc Anton ziehend. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG XVII, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/32; Syd. 1237. 300,-
Auflagen u. Kratzer, vz
- 1461 **Marcus Antonius, 32 - 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,55g). Mzst. mit Marc Anton ziehend. Vs.: ANT AVG / III VIR R P C, Kriegsgaleere n. r. Rs.: LEG XVII, Aquila zwischen zwei Standarten. Cr. 544/32; Syd. 1237. 300,-
Rs. Auflagen, vz



- 1462 • **Marcus Antonius und Kleopatra, 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,95g). Mzst. im Feld. Vs.: ANTONI ARMENIA DEVICTA, Kopf des Antonius n. r., dahinter Tiara des armenischen Königs. Rs.: CLEOPATRAE REGINAE REGVM FILIORVM REGVM, drapierte Büste der Kleopatra mit Diadem n. r., davor Prora. Cr. 543/1; Syd. 1210. 5.000,-
Vs. Punze, Rs. Graffito, fast vz
Ex Nomisma S.P.A. Auktion 59, San Marino 2019, Los 145.
Vgl. Le mythe Cléopâtre. Ausstellung Paris (2014) S. 228 ff. Dieser Denar wurde anlässlich der Eroberung Armeniens durch Marc Anton im Jahr 34 v. Chr. geprägt. Der Feldzug wurde finanziell von der Königin Ägyptens, Kleopatra VII., unterstützt und der Triumph über Artavasdes II. deswegen in Alexandria in Anwesenheit der Kleopatra gefeiert: Artavasdes musste mit seiner Frau und seinen Kindern in goldenen Ketten den dionysischen Triumphzug (Dionysoskult) des Antonius begleiten. Der Armenierkönig und seine Familie aber flehten in stolzer Haltung trotz Gewaltandrohung weder um Gnade noch übten sie Proskynese gegenüber Kleopatra. Nach der Schlacht bei Actium (31 v. Chr.) ließ Kleopatra Artavasdes hinrichten und seinen Kopf an den medischen Artavasdes schicken, um sich dessen Hilfe zu sichern.



- 1463 **Marcus Antonius und Kleopatra, 31 v. Chr.** Denar ø 18mm (3,89g). Mzst. im Feld. Vs.: ANTONI ARMENIA DEVICTA, Kopf des Antonius n. r., dahinter Tiara des armenischen Königs. Rs.: CLEOPATRAE REGINAE REGVM FILIORVM REGVM, drapierte Büste der Kleopatra mit Diadem n. r., davor Prora. Cr. 543/1; Syd. 1210. 4.000,-
Dunkle Tönung, fast vz



2,5:1

1464

RÖMISCHE KAISERZEIT

1464 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,94g). 8-7 v. Chr. Lugdunum. CAESAR AVGVSTVS DIVI F PATER PATRIAE, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AVGVSTI F COS DESIG PRINC IVVENT / C L CAESARES, Gaius u. Lucius Caesar als Togati frontal stehend, zwischen ihnen zwei Schilde u. Speere, darüber l. Simpulum u. r. Lituus. RIC 206; C. 42; BMC 515; BN 1648; Calicó I, 176a.

Gold! Ausgezeichnetes Porträt! ss-vz 9.000,-

Für Augustus, der zeitlebens eher von schwacher körperlicher Konstitution war und mehrere Krankheiten nur knapp überlebte, spielte die Erbfolgeregelung eine zentrale Rolle, um der neu geschaffenen Herrschaftsordnung Bestand zu verleihen. Dabei verfolgte er den Plan, die Nachfolge mit der eigenen, julischen Familie zu sichern, während seine Frau Livia ihre Söhne aus der Ehe mit Tiberius Claudius Nero auf dem Thron sehen wollte. Da der Kaiser keine eigenen Söhne hatte, zwang er seine Tochter Julia nacheinander mehrere Nachfolgekandidaten zu heiraten. Im Jahr 25 v.Chr war dies Marcellus, der Sohn seiner Schwester Octavia, der allerdings mit knapp 20 Jahren Ende des Jahres 23 v.Chr. starb. Daraufhin drängte Augustus seinen Feldherrn Agrippa, sich scheiden zu lassen und seine 25 Jahre jüngere Tochter zu ehelichen. Das Paar hatte zwei Töchter und drei Söhne, Gaius Caesar, Lucius Caesar und den nachgeborenen Agrippa Postumus. Augustus betrachtete spätestens seit dem Tod Agrippas 12 v.Chr. die beiden älteren Enkel als seine bevorzugten Nachfolger und hatte sie bereits zu Lebzeiten von Agrippa als Söhne adoptiert. Auf dem Revers des vorliegenden Aureus findet die Nachfolgeregelung des Augustus mit der Abbildung von Gaius und Lucius Caesar Ausdruck. Beide konnten die Nachfolge nicht antreten, da sie kurz nacheinander, 4 und 2 v.Chr. verstarben. Zwischenzeitlich musste Augustus' Tochter Julia Tiberius heiraten, der als Stellvertreter dienen sollte, da Gaius und Lucius noch zu jung waren. Tiberius empfand die Ehe mit Julia als Qual und legte 5 v.Chr. alle Ämter nieder und ging ins Exil nach Rhodos. Eine Aussöhnung zwischen Augustus und Tiberius konnte erst nach dem Tod von Gaius und Lucius stattfinden.



1465

1466

2:1

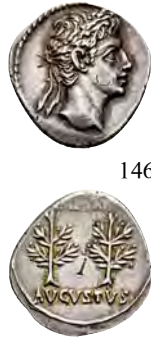
1465 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,88g). 29 - 27 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf n. r. Rs.: IMP CAESAR, Herme auf Blitzbündel. RIC 269a; BMC 628; BN - .

Dunkle Tönung, gutes ss 300,-

1466 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 22mm (3,96g). 29 v. Chr. Mzst. Rom. Vs.: Kopf des Octavian mit Lorbeerkranz des Apoll Leucadius n. r. Rs.: IMP CAESAR, Statue des Octavian mit Speer u. Parazonium auf columna rostrata. RIC 271; C. 124; BMC 633; BN 68; Bauten S. 14 Nr. 15; Hill, Monuments S. 60 Abb. 95.

Tönung, gutes ss 500,-

Die Rückseite zeigt das Siegesmonument, das anlässlich des Seesieges bei Naulochos über Sextus Pompeius 38 v. Chr. auf dem Forum eingeweiht wurde.



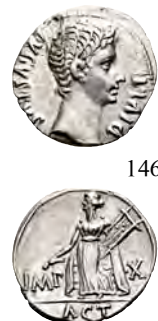
1467 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,75g). 19 - 18 v. Chr. Mzst. Colonia Caesaraugusta? Vs.: Kopf mit Eichenlaubkranz n. r. Rs.: CAESAR / AVGVSTVS, zwei Lorbeerzweige. RIC 33a; C. 47; BMC - ; BN 1283.

Schöne Tönung, auf der Vs. zwei und auf der Rs. eine Punze, Vs. Schrötlingsriss, Rs. Prägeschwäche, vz 1.000,-



1468 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,16g). 19 - 18 v. Chr. Mzst. Colonia Caesaraugusta? Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Eichenkranz n. l. Rs.: DIVVS IVLIVS, Komet. RIC 37b; C. 97; BMC 326; BN 1298.

RRR! Mit Linksbüste! Dunkle Tönung, ss-vz 400,-



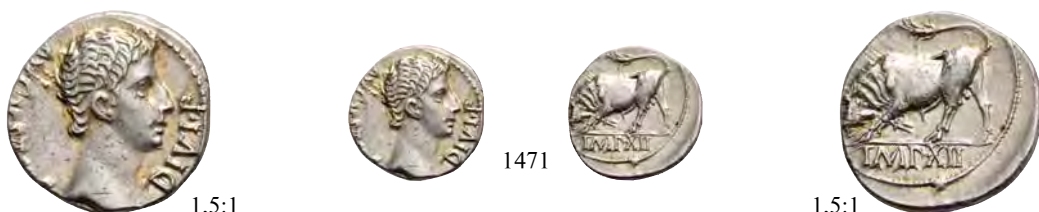
1469 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,75g). 15 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf des Augustus n. r. Rs.: IMP - X / ACT, Apollon mit Kithara u. Plektron n. l. stehend. RIC 171a; C. 144; BMC 461; BN 1399.

Zarte Tönung, ss-vz 1.000,-



1470 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,98g). 13 v. Chr. Mzst. Rom. Münzmeister C. Antistius Reginus. Vs.: CAESAR AVGVSTVS, Kopf n. r. Rs.: C ANTISTIVS REGINVS / IIIVIR, Simpulium, Lituus, Dreifuß u. Opferschale. RIC 410; C. 347; BMC 119; BN 542; Küter S. 221 f.

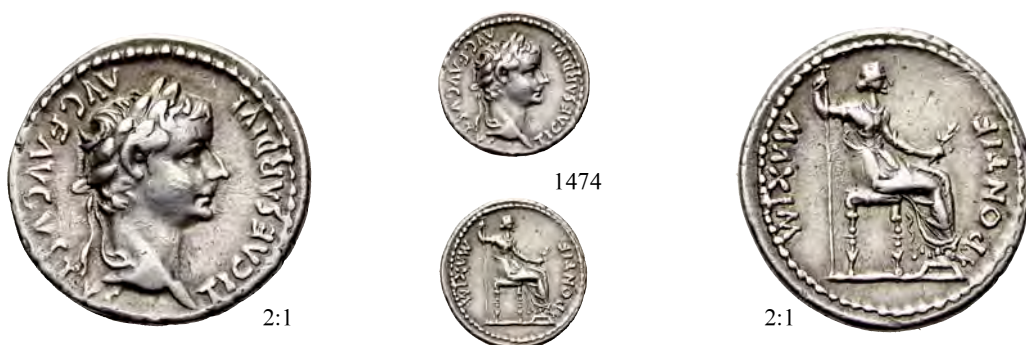
Dunkle Tönung, ss-vz 500,-



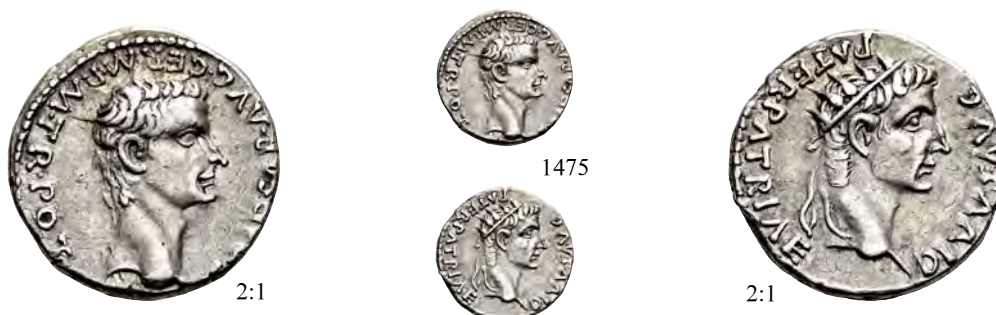
- 1471 **Augustus, 27 v. Chr. - 14 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,78g). 11 v. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: AVGVSTVS DIVI F, Kopf n. r. Rs.: IMP XII, Stier n. l. RIC 178a; C. 158; BMC 476; BN 1411. Tönung, vz 500,-
Aus der Sammlung Dr. R.K.



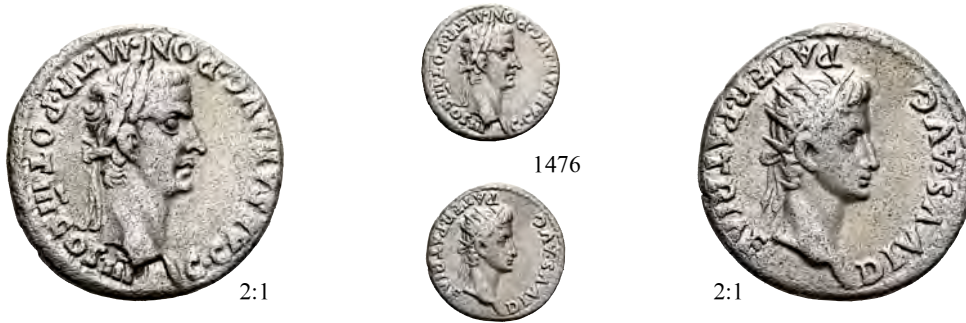
- 1472 **Agrippina maior, gest. 33 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (25,73g). Geprägt unter Caligula. Mzst. Rom. Vs.: AGRIPPINA M F MAT C CAESARIS AVGVSTI, drapierte Büste n. r. Rs.: S P Q R / MEMORIAE / AGRIPPINAE, Carpentum gezogen von zwei Maultieren, auf dem Wagenaufbau Personifikationen der Jahreszeiten u. zwei Satyrn. RIC 55; C. 1 (Agrippine mère); BMC 81; BN 128. *Erworben am 29. März 1989 bei Albuquerque.* Dunkelbraune Patina, geglättet, fast vz 300,-
- 1473 **Agrippa, 64/3 - 12 v. Chr.** AE As ø 29mm (10,96g). Geprägt unter Caligula, 37 - 41 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M AGRIPPA L F COS III, Kopf mit corona rostrata n. l. Rs.: S - C, Neptun mit Dreizack u. Delfin. RIC 58; C. 3 (Agrippa); BMC 161 (Tiberius); BN 77. *Erworben bei Poindessault am 16. Dezember 1999.* Grünbraune Patina, vz 250,-



- 1474 **Tiberius, 14 - 37 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,67g). 30 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: TI CAESAR DIVI AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PONTIF MAXIM, Livia als Iustitia sitzt mit Zepter u. Zweig n. r. (eine Grundlinie, verzierte Stuhlbeine, Schemel). RIC 30; C. 16; BMC 48; BN 33. ss-vz 400,-

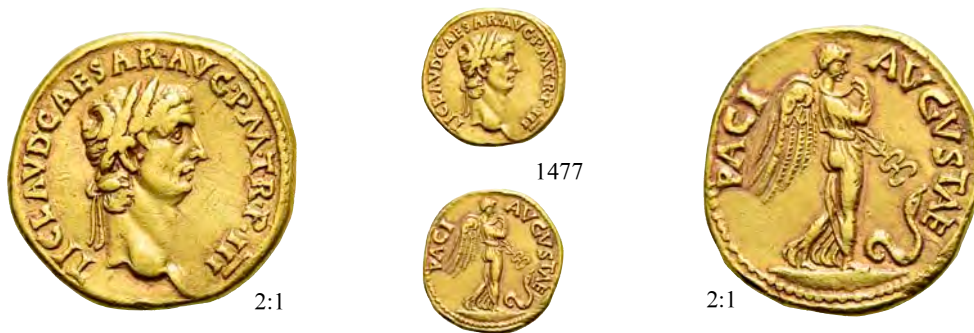


- 1475 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** Denar ø 17mm (3,92g). 37 - 38 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR AVGVSTVS GERMANICVS, Kopf des Gaius n. r. Rs.: DIVVS AVGVSTVS PATER PATRIAE, Kopf des Augustus mit Strahlenkrone n. r. RIC 16; C. 2; BMC 17; BN 21. **R!** Fast vz 2.500,-



1476 **Caligula, 37 - 41 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,62g). 40 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: C CAESAR AVG PON M TR POT III COS III, Kopf des Caligula mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: DIVVS AVGVSTVS PATER PATRIAE, Kopf des Augustus mit Strahlenkranz n. r. RIC 24; C. 7; BMC 25; BN 32; MIR 3. Emission 3/1.

R! Zarte Tönung, raue Oberfläche, ss 1.000,-



1477 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,50g). 44 - 45 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVGVSTVS P M TR P III, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PACI AVGVSTAE, geflügelte Pax mit Caduceus, die ihr Gewand lüpft, schreitet n. r., davor eine Schlange. RIC 21; C. 52; BMC S.167 Anm.+; Calicó 364.

Gold! RR! ss-vz 4.500,-



1478 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,60g). 46 - 47 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVD CAESAR AVGVSTVS P M TR P VI IMP XI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Triumphbogen, darauf Reiterstatue zwischen Tropaea, auf dem Architrav DE BRITANN. RIC 34; C. 18; BMC 35; BN 57 (Lugdunum); Bauten S. 74 Nr. 143; Hill, Monuments S. 50 f. Nr. 78.

R! Zarte Tönung, ss-vz 1.200,-



1479 **Claudius, 41 - 54 n. Chr.** AE As ø 29mm (10,38g). 41 - 42 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: TI CLAVDIVS CAESAR AVGVSTVS P M TR P IMP, Kopf n. l. Rs.: CONSTANTIAE AVGVSTI / S - C, behelmte Constantia in Militärtracht steht mit Lanze u. erhobener Rechten n. l. RIC 95; C. 14; BMC 140; BN 176.

Grünbraune Patina, ss-vz 200,-



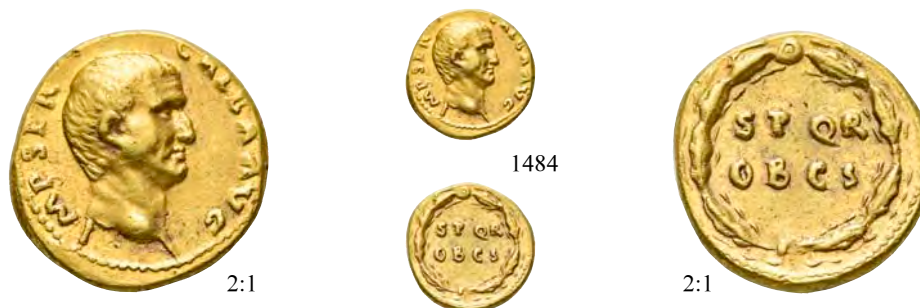
- 1480 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Aureus ø 18mm (7,20g). 66 - 67 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVGVSTVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: IVPITER CVSTOS, Jupiter mit Zepter u. Blitzbündel nach n. l. thronend. RIC 52; C. 118; BMC 67; BN 213; Calicó I 412b (kleiner Kopf). **Gold!** Rs. kleiner Kratzer am Rand, ss 1.500,-
- 1481 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,49g). 67 - 68 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERO CAESAR AVG P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: Aquila zwischen zwei Standarten. RIC 68; C. 356; BMC 107; Mac Dowall, Nero 69; BN 238. Prägeschwäche, Vs. aus leicht unsauberem Stempel, gutes ss 250,-



- 1482 **Nero, 54 - 68 n. Chr.** AE As ø 28mm (13,63g). 65 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: NERO CAESAR AVG GERM IMP, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PACE P R VBIQ PARTA IANVM CLVSIT / S - C, Tempel des Janus Geminus mit Tür r. RIC 306; BMC 228. **R! Seltene Legendenaufteilung der Vs.!** Grünbraune Patina, gutes ss 300,-



- 1483● **Galba, 68 - 69 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,10g). Mzst. Rom. Vs.: IMP SER GALBA AVG, Kopf n. r. Rs.: Im Eichenlaubkranz S P Q R / O B C S. RIC 164; C. 286; BMC 29; BN 72; Calico I, 509. **Gold!** gutes ss 7.500,-



- 1484 **Galba, 68 - 69 n. Chr.** Aureus ø 17mm (7,26g). Mzst. Rom. Vs.: IMP SER GALBA AVG, Kopf n. r. Rs.: Im Eichenlaubkranz S P Q R / O B C S. RIC 164; C. 286; BMC 29; BN 72; Calico I, 509. **Gold!** Vs. etwas geglättet, ss-vz 8.000,-



- 1485 **Vitellius, 69 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,34g). April - 20. Dezember. Mzst. Rom. Vs.: A VITELLIVS GERMANICVS IMP, Kopf n. r. Rs.: CONCOR-DIA P R, Concordia mit Patera u. Doppelfüllhorn sitzt n. l. RIC 66; C. 21; BMC 1; BN 31. Tönung, gutes ss 400,-



- 1486 **Vespasian, 69 - 79 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,40g). 70 n. Chr. Mzst. Lugdunum. Vs.: IMP CAESAR VESPASIANVS AVG TR P, Kopf mit Lorbeerkrantz n.r. Rs.: COS ITER TR POT, Neptun mit Dreizack u. Delfin setzt den Fuß auf einen Schiffsbug. RIC 1108; C. 92; BMC 374; Calicó I, 611. **Gold!** vz 3.000,-



- 1487 **Titus als Caesar, 69 - 79 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,10g). 79 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: T CAESAR IMP VESPASIANVS, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: PRINCEPS IVVENTVTIS (sic!), Venus im Rückenakt an eine Säule lehnd mit Lanze u. Helm, den Waffen des Mars. RIC S. 135 Anmerkung zu 1077; C. - ; BMC - ; BN - . **RRR!** Tönung, Rs. kleine Kratzer, fast vz 500,-
Die Anmerkung im RIC bezieht sich auf ein Stück, das 2002 im Internet angeboten wurde. Ein weiteres Exemplar bei cgb.fr Mail Bid Sale 21, 18. Juni 2004, Los 2410. Das RIC hält diese Denare nicht für eine hybride Prägung, sondern für einen Fehler des Stempelschneiders. Auf jeden Fall ist die Reverslegende PRINCEPS IVVENTVTIS nicht für Titus belegt, während die Darstellung der Venus mit den Waffen des Mars nicht bei Domitian vorkommt.



- 1488 **Titus, 79 - 81 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,32g). 80 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkrantz n. r. Rs.: TR P IX IMP XV COS VIII P P, sella curulis mit zwei Kränzen. RIC 106; C. 317; BN 52; Calicó I, 784. **Gold! Perfekt zentriert!** vz 5.000,-



1054



1463



1464



1451



1465



2:1



1489



2:1

1489 **Titus, 79 - 81 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,17g). 79 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TITVS CAES VESPASIAN AVG P M, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: TR P VIII IMP XIII COS VII P P, Quadriga mit Kornähren n. l. Tönung, fast vz **350,-**



2,5:1



1490



1490 **Domitian als Caesar, 69 - 81 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,28g). 77 - 78 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: CAESAR AVG F DOMITIANVS, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS V, kniender Parther n. r. offeriert römische Standarte. **Gold! R!** vz **15.000,-**
Ex Künker Auktion 312, Osnabrück 2018, Los 2838.



1491



1,5:1



1491

1491 **Nerva, 96 - 98 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (22,26g). 97 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP NERVA CAES AVG - P M TR P COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTVNA AVGVST / S - C, Fortuna mit Füllhorn u. Ruder. Hellgrüne Patina, ss-vz **5.000,-**



2,5:1

1492

1492 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Aureus ø 19mm (7,17g). 112 - 113 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANVS AVG GER DAC P M TR P COS VI P P, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: BASILICA VLPIA, Vorderansicht der Basilica Ulpia auf dem Trajansforum, auf dem mit Säulen bzw. Säulenpaaren verzierten Gebäude auf dreistufigem Podium eine Quadriga zwischen zwei Bigen en face, dazwischen Statuen, als oberer Abschluss eine Reihe von Antefixen. RIC 248; C. 43; Strack 210; BMC S. 99 Anm. 492; BN 688; MIR 404f; Calicó I, 990; Bauten S. 29 Nr. 48; Hill, Monuments S. 43 f. **Gold!** Perfekt zentriert, gutes ss

7.500,-

Von der Darstellung der Basilica Ulpia auf Münzen gibt es zwei Varianten. Die erste Version erschien zum ersten Mal im Jahr 111 n. Chr. auf Sesterzen. Vier Jahre später wurde der Bildnistyp zu den Vicennalien (20-Jahr-Feier) neu aufgelegt und wieder zuerst auf Sesterzen geprägt, danach aber auch auf Aurei. Die Basilica Ulpia befand sich auf der Nordwestseite des Trajanforums und wurde im Jahr 112 n. Chr. geweiht.



1,5:1

1493

1,5:1

1493 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,33g). 107 - 108 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP TRAIANO AVG GER DAC P M TR P, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: COS V P P S P Q R OPTIMO PRINC, Viktoria steht mit entblößtem Oberkörper n. l. u. hält Kranz sowie Palmzweig. RIC 128; C. 75; Strack 128; BMC 328 ff. MIR 270b. Tönung, vz

300,-



1,5:1

1494

1,5:1

1494 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,38g). 114 - 116 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NER TRAIANO OPTIMO AVG GER DAC, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS VI P P S P Q R, Mars mit Lanze u. Tropeaum n. r. schreitend. RIC 337; C. 270; Strack 230; BMC 536; BN 819; MIR 520v. Leichte Tönung, Rs. aus verbrauchtem Stempel, ss-vz

200,-



1495

1495 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (24,97g). 102 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIAN AVG GERM P M TR P VI, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: IMP IIII COS IIII DES V P P / S - C, Pax mit Zweig u. Zepter sitzt n. l. RIC 446; C. 171; Strack 345; BMC 756; BN 163; MIR 134b. Dunkelgrüne Patina, ss

500,-



1496



1,5:1



1496

1496 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (25,92g). 104/5 - 107 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI / S - C, Viktoria stützt sich n. r. auf einen Schild mit der Inschrift VIC / DAC, der an einer Palme hängt. RIC 527 (var. - Büste); C. 452; Strack 373; MIR 204g. Olivgrüne Patina, vz

1.000,-



1497



1498



1497 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Dupondius ø 28mm (13,64g). 111 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVAE TRAIANO AVG GER DAC P M TR P COS V P P, Kopf mit Strahlenkrone u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: S P Q R OPTIMO PRINCIPI / S - C / ALIM ITAL, Annona steht frontal mit Kornröhren u. Füllhorn, l. neben ihr ein Knabe. RIC 460; C. - ; Strack 405; BN 573; MIR 355b (Bildvariante 1). Grüne Patina, fast vz

350,-

1498 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE As ø 28mm (9,83g). 101 - 102 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG GERM P M, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: TR POT COS IIII P P / S - C, Viktoria schwebt mit clipeus virtutis mit der Aufschrift S P / Q R n. l. RIC 434 (var.); C. 641 (var.); Strack 341; BMC 753-754; MIR 113b. Schwarze Patina, vz

250,-



1,5:1



1499



1,5:1

1499 **Trajan, 98 - 117 n. Chr.** AE Semis? ø 17mm (3,16g). Nach ca. 109 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES NERVA TRAIAN AVG, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: S - C, Wölfin n. l. RIC 694; C. - ; Strack - ; MIR 600b. Grüne Patina, vz

150,-



- 1500 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,14g). 119 - 122 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN H-ADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS III, Flussgott mit Ruder liegt n. l. u. lehnt sich auf Quellurne. RIC 590; C. 1113; BMC 132; Strack 103; Calicó 1337. **Gold!** ss 3.000,-
Die Benennung des Flusses ist umstritten. BMC benennt ihn als Tiber, an anderer Stelle wird die Möglichkeit vorgebracht, es handle sich um den Fluss Tyne in Britannien (siehe BMC CXXIX f.). In der jüngsten Auflage des RIC sieht man hier den Euphrat.



- 1501 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,02g). 117 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES TRAIAN HADRIANO AVG DIVI TRA, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PARTH F DIVI NER NEP P M TR P COS / CONCORD, Concordia den Ellbogen auf ein Statuette der Spes gestützt thront mit Patera n. l., unter ihrem Thron ein Füllhorn. RIC 15; C. 248; BMC 9-10; Strack 3; BN 4670. Tönung, gutes ss 150,-
- 1502 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,10g). 118 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P CO-S DES III / SALVS AVG, Salus sitzt n. l. u. füttert aus Patera Schlange auf Altar. RIC 174; C. 1352; BMC 93; Strack 48. Zarte Tönung, fast vz 150,-



- 1503 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,38g). 119 - Mitte 120 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIAN HADRIANVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: P M TR P COS III / VOT - PVB, Pietas capite velato steht mit erhobenen Händen n. r. RIC 199; C. 1174; BMC 324; Strack 82. BN 5094. vz-st 500,-



- 1504 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Medaillon ø 33mm (23,67g). 128 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVGVSTVS P P, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: COS III, Jupiter thront in der Mitte flankiert von Minerva u. Juno. RIC 2853; Strack 454; Gneccchi III, Nr. 99, S. 20. **R!** Braune Patina, geglättet, fast vz 1.500,-



1505



1506



1507



- 1505 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (25,60g). 118 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG, Büste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: PONT MAX TR POT COS II / S - C / FORT RED, Fortuna n. l. sitzend mit Ruder u. Füllhorn. RIC 150; C. 756; BMC 1130; Strack 515. 400,-
- 1506 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (25,71g). 119 - 123 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAESAR TRAIANVS HADRIANVS AVG P M TR P COS III, drapierte Büste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LIBERTAS PV-BLICA / S C, Libertas thront mit Zweig u. Zepter n. l. RIC 424; C. 948; BMC 1192; Strack 548; BN 1974. 200,-
- 1507 **Hadrian, 117 - 138 n. Chr.** AE Sesterz ø 33mm (28,22g). 137 - 138 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: HADRIANVS AVG COS III P P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORTV-NA AVG / S - C, Fortuna steht mit Füllhorn u. Ruder auf Globus n. l. RIC 2410; C. 763; BMC 1507; Strack 669; BN 1510. 250,-
- Gutes Porträt!** Dunkelbraune Patina, Rs. Korrosionsspuren, vz



1508



1509



- 1508 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,32g). 147 - 148 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P XI, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS IIII, Antoninus als Togatus opfert n. r. aus Patera über Dreifuß. RIC 168; C. 301. 150,-
- 1509 **Antoninus Pius, 138 - 161 n. Chr.** AE Sesterz ø 30mm (24,65g). 145 - 147 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS AVG PIVS P P TR P, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: COS IIII / S - C, Kaiser mit Adlerzepter in Quadriga n. l. RIC 767(a); C. 320; Strack 974; BMC 1669. 250,-
- Dunkelgrüne Patina, gutes ss



2:1



1510



2:1

- 1510 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Aureus ø 20mm (7,12g). Geprägt unter Antoninus Pius, 141 - 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA AVGVSTA FAVSTINA, drapierte Büste n. r. Rs.: PIE-TAS AVG, Pietas capite velato mit Kästchen streut Weihrauch auf ein Thymiaterion. RIC 395a,a; C. 238; BMC 335; Calicó I, 1796. **Gold!** 7.500,-
- Ex Gorny & Mosch Auktion 240, München 10. Oktober 2016, Los 517.*



- 1511 **Diva Faustina maior, ab 140 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,62g). Geprägt unter Antoninus Pius nach 141 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVA FAVSTINA, drapierte Büste n. r. Rs.: AETER-NITAS, Providentia mit aufgeblähtem Schleier steht n. l., in der Rechten ein Globus. RIC 351; C. 33. Dunkle Tönung, vz 200,-



- 1512 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,99g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP M AVREL ANTONINVS AVG, Kopf n. r. Rs.: PROV DEOR TR P XVI COS III, Providentia mit Füllhorn u. Globus n. l. stehend. RIC 50; C. 519; BMC 188; MIR 37-4/10. Tönung, vz 150,-



- 1513 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (21,05g). 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M AVREL ANTONINVS AVG P M, drapierte Büste n. r. Rs.: LIB AVGVSTOR TR P XV COS III / S C, Marc Aurel u. Lucius Verus, beide in Toga mit Schriftrolle in der Linken, sitzen mit ausgestreckter Rechten auf sella curulis auf einem hohen Podium nebeneinander n. l., vor ihnen steht ein Amtsdienstler in Tunica mit Abacus u. Stab n. l., vor dem Podium steht ein Bürger in Toga n. r. u. hält einen Gewandbausch auf, um die Geldspende in Empfang zu nehmen. RIC 806 (var.); C. 402 (var.); BMC 851; MIR 20-6/12. Grünschwarte und braune Patina, ss 300,-



- 1514 **Marcus Aurelius, 161 - 180 n. Chr.** AE Dupondius ø 26mm (9,71g). 173 - 174 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M ANTONINVS AVG TR P XXVIII, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: IMP VI COS III / S - C, Mars steht mit Victoriola u. Speer n. l. RIC 1104; C. 256. Dunkelgrüne Patina, Schrötlingsriss, ss-vz 150,-
- 1515 **Faustina minor, 147 - 176 n. Chr.** AE Sesterz ø 32mm (26,24g). Bis 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: FAVSTINA AVGVSTA, drapierte Büste n. r. Rs.: FECVND AVGVSTAE / S - C, Fecunditas steht zwischen zwei Mädchen n. l. u. hält zwei Kinder auf den Armen. RIC 1635; C. 96; BMC -; MIR 10-6/10a. Dunkelbraune Patina, fast vz 200,-



2,5:1



1516



- 1516 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Aureus ø 19mm (6,94g). 161 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES L AVREL VERVVS AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: CONCORDIAE AVGVSTOR TR P / COS II, Marc Aurel u. Lucius Verus als Togati mit Schriftrollen bei dextrarum iunctio. RIC 451; C. 45; BMC S. 391 Anm.32; MIR 15-12/30; Calicó I, 2112. **Gold!** Rs. partiell Auflage, vz 10.000,-



1517



1,5:1



1517



1518



- 1517 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,20g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP L AVREL VERVVS AVG, Kopf n. r. Rs.: PROV DEOR TR P II COS II, Providentia steht mit Globus u. Füllhorn n. l. RIC 482; C. 155; BMC 202; MIR 37-14/10. Tönung, vz 150,-
- 1518 **Lucius Verus, 161 - 169 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (20,95g). 162 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES L AVREL VERVVS AVG, Panzerbüste n. r. Rs.: CONCORD AVGVSTOR TR P II / COS II / S - C, Marc Aurel u. Lucius Verus in dextrarum iunctio. RIC 1310; C. 38; BMC - ; MIR 30-16/35. Schwarzgrüne Patina, ss 300,-



1519



1,5:1



1519

- 1519 **Commodus, 177 - 192 n. Chr.** AE Medaillon ø 39mm (50,33g). 184 - 185 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M COMMODVS ANTONI-NVS AVG PIVS BRIT, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. l. Rs.: P M TR P X IMP VII COS III P P, Viktoria mit Palmzweig u. auf Schilden sitzend hält auf ihrem Schoß einen Schild mit der Aufschrift VICT / BRIT, davor Tropaeum. C. 394; BMC Medaillon 16; Gnecci S. 80 und Taf. 83,7. **RR!** Schwarzgrüne Patina, gutes ss 7.500,-
Vgl. auch das Exemplar Numismatica Ars Classica Auktion 51, 5. März 2009, Los 333, das einen Zuschlag von 300.000,- CHF erzielt hat.



1483



1490



1492



1510



1520

- 1520 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,14g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: AEQVIT AVG TR P COS II, Aequitas mit Waage u. Füllhorn. RIC 1; C. 2; BMC 15.

500,-



2:1

1521

2:1

- 1521 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,38g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LAETITIA TEMP-OR COS II, Laetitia steht mit Zweig u. Zepher n. r. **Sehr gutes Porträt! R!** Gutes ss
Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 97, München 11. Oktober 1999, Los 1089.

750,-



1522

1523

- 1522 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** Denar ø 19mm (2,53g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: OPI DIVIN TR P COS II, Ops mit Kornähren sitzt n. l. RIC 8(a); C. 33; BMC 19. **R!** ss
Ex Gorny & Mosch Auktion 170, München 13. Oktober 2008, Los 2391.

500,-

- 1523 **Pertinax, 192 - 193 n. Chr.** AE Dupondius ø 25mm (13,04g). 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES P HELV PERTIN AVG, Kopf mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PROVIDENTIAE DEORVM COS II (sic!), Providentia steht mit erhobenen Händen n. l. RIC 31 (var. - Rs-Legende); C. 51 (var. - Rs-Legende). **R!** Dunkelbraune Patina, Felder geglättet, ss

500,-



2:1

1524

2:1

- 1524 **Didius Iulianus, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,01g). 28. März - ca. Mai 193 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES DID IVLIAN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P COS, Fortuna steht mit Ruder auf Globus u. Füllhorn n. l. RIC 2a; C. 8.

Tönung, fast vz

900,-



1525

- 1525 **Didius Iulianus, 193 n. Chr.** AE Sesterz ø 28mm (19,64g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES M DID SEV-ER IVLIAN AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: RECTOR ORBIS / S - C, Didius Iulianus als Togatus mit Globus u. Schriftrolle. RIC 16a; C. 17; BMC 28.

Braune Patina, ss

500,-



1,5:1

1526

1,5:1

- 1526 **Didia Clara, 193 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,84g). April - Juni. Mzst. Rom. Vs.: DIDIA CLA-RA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: HILA-R TEMPOR, Hilaria steht mit Palmzweig u. Füllhorn n. l. RIC 10; C. 3; BMC 14.

Tönung, gutes ss

1.000,-

Erworben 2010 auf der Numismata München bei Franz Javorschek.



1,5:1

1527

1,5:1

- 1527 **Pescennius Niger, 193 - 194 n. Chr.** Denar ø 18mm (2,84g). 194 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: IMP CAES C PESC NIGER IVST AV[G], Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: BONAE SPEI, Spes schreitet n. l., hält Blume u. lupft ihr Gewand. RIC 3c; C. 8; BMC - .

R! Tönung, vz

750,-

Erworben 2010 auf der Numismata München bei Franz Javorschek.



2:1

1528

- 1528 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** Aureus (7,35g). 196 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: L SEPT SEV PERT AVG IMP VIII, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P IIII COS II P P, Viktoria schreitet mit Kranz u. Tropaeum n. l. RIC - ; C. 422 corr.; BMC 145; Calicó II 2498; Hill, Monuments 220.

Gold! R! st, NGC slabbed 5887410-001, Ch MS, Strike: 5/5, Surface 5/5

15.000,-

Ex Gorny & Mosch München Auktion 257, 2018, Los 858.



1529



1,5:1



1529

- 1529 **Septimius Severus, 193 - 211 n. Chr.** AE As ø 27mm (8,38g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: SEVERVS PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICT BRIT P M TR P XIX COS III P P / S - C, Viktoria mit Vexillum n. r., zur ihren Füßen zwei Gefangene. RIC 812a; C. 724; BMC 264; Hill, Severus 1211.

Braune Patina, fast vz

500,-



1530



1531



- 1530 **Divus Septimius Severus, ab 211 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,13g). Geprägt unter Caracalla, 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: DIVO SEVERO PIO, Kopf n. r. Rs.: CONSECRATIO, Adler auf Blitzbündel. RIC 191C; C. 84; BMC 21; Hill, Severus 1232.

Leichte Tönung, vz

150,-

- 1531 **Iulia Domna, 193 - 217 n. Chr.** Denar ø 18mm (4,07g). 214 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA PIA FELIX AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: DIANA LV-CIFERA, Diana steht n. l. u. hält mit beiden Armen große Fackel. RIC 373A; C. 32; BMC 1; Hill, Severus 1405.

vz

150,-



1532



1534



1533



- 1532 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Antoninian ø 22mm (5,28g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Jupiter steht mit Blitzbündel u. Zepter n. r. RIC 258b; C. 279 (Var.); BMC 112; Hill, Severus 1465 (Var.).

Leichte Tönung, vz

200,-

- 1533 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Antoninian ø 25mm (4,96g). 215 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG GERM, Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: P M TR P XVIII COS IIII P P, Sol steht mit erhobener Rechten u. Globus. RIC 264b; C. 287; BMC 135; Hill, Severus 1468.

Zarte Tönung, gutes vz

120,-

- 1534 **Caracalla, 197 - 217 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,00g). 213 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: ANTONINVS PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: MARTI PROPVGNATORI, Mars mit Lanze u. Tropaeum schreitet n. l. RIC 223; C. 150; BMC 87; Hill, Severus 1355.

Leichte Tönung, vz

200,-



1,5:1



1535



1,5:1

- 1535 **Geta, 209 - 212 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,27g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: P SEPT GETA PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: LIBERALI-TAS AVG V, Liberalitas mit Füllhorn u. Abakus. RIC 90; C. 88; BMC 85; Hill, Severus 1295.

Feine Patina, vz-st

200,-



- 1536 **Geta, 209 - 212 n. Chr.** AE Sesterz ø 34mm (25,45g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: P SEPTIMIVS GETA PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORT RED TR P III COS II / S C, Fortuna mit Ruder u. Füllhorn thront n. l., unter dem Thron Rad. RIC 175(a); C. 53; BMC 273; Hill, Severus 1215. Grüne Patina, vz 1.000,-



- 1537 **Geta, 209 - 212 n. Chr.** AE As ø 26mm (10,91g). 211 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: P SEPTIMIVS GETA PIVS AVG BRIT, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: FORT RED TR P III COS II P P / S C, Fortuna mit Füllhorn u. Ruder thront n. l., unter dem Thron ein Rad. RIC 175(a); C. 53; BMC 273; Hill, Severus 1255. Ex Gorny & Mosch Auktion 229, München 10. März 2015, Los 1767. Kastanienbraune Patina, vz 500,-



- 1538 **Macrinus, 217 - 218 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,14g). 217 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP C M OPEL SEV MACRINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: P M TR P II COS P P, Macrinus sitzt auf sella curulis n. l. u. hält einen Globus sowie ein Kurzzepter. RIC 27c; C. 51; BMC 45. Feine Tönung, vz 400,-



1539



1540



- 1539 **Elagabal, 218 - 222 n. Chr.** Denar ø 18mm (3,13g). 221 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP ANTONINVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz u. "Horn" n. r. Rs.: P M TR P IIII COS III P P, Kaiser mit Keule opfert aus Patera über Altar, l. im Feld Stern. RIC 52; C. 213. Tönung, vz 150,-
- 1540 **Iulia Maesa, 218 - 224 n. Chr.** Denar ø 19mm (3,20g). Geprägt unter Elagabal. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA MAESA AVG, drapierte Büste n. r. Rs.: SAECVLI FE-LICITAS, Felicitas mit Caduceus opfert l. an Altar, r. im Feld Stern. RIC 271; C. 45. vz 120,-



1541



1,5:1



1541

- 1541 **Severus Alexander, 222 - 235 n. Chr.** AE Sesterz ø 30mm (24,45g). 232 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP ALEXANDER PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: MARS VLTOR / S - C, Mars mit Schild u. Speer n. r. schreitend. RIC 635; C. 169; BMC 841. Braungüne Patina, vz/ss 400,-



1542



1543



1544



- 1542 **Iulia Mamaea, 222 - 235 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,23g). 228 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IVLIA MA-MAEA AVG, drapierte Büste mit Stephane n. r. Rs.: FELICIT-A-S PVBLICA, Felicitas mit Caduceus lehnt an Säule. RIC 335; C. 17; BMC 483. vz 120,-
- 1543 **Maximinus Thrax, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,05g). 236 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP MAXIMINVS PIVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SALVS AVGVSTI, Salus sitzt n. l. u. füttert aus Patera Schlange auf Altar. RIC 14; C. 85; BMC 99; MIR 12-3/B. Tönung, vz 200,-
- 1544 **Maximinus Thrax, 235 - 238 n. Chr.** Denar ø 21mm (2,90g). 236 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: MAXIMINVS PIVS AVG GERM, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: PROVIDE-NTIA AVG, Providentia mit Füllhorn zeigt mit Stab auf Globus. RIC 20; C. 75; BMC 170; MIR 23-3/C. Partiiel Auflagen, vz 120,-



1,5:1



1545



1,5:1

- 1545 **Balbinus, 238 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,66g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES D CAEL BALBINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: CONCORDIA AVGG, dextrarum iunctio. RIC 10; C. 3; BMC 67. Zarte Tönung, fast vz 500,-



- 1546 **Balbinus, 238 n. Chr.** Denar ø 20mm (3,33g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C D CAEL BALBINVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA AVGG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig. RIC 8; C. 27; BMC 8. 400,-



- 1547 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 23mm (4,98g). 244 - 247 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: AEQVITAS AVGG, Aequitas mit Waage u. Füllhorn. RIC 27b; C. 9. 120,-
- 1548 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** Antoninian ø 25mm (4,49g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. *Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.* Vs.: IMP PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / VI, Antilope n. l. RIC 21; C. 189. 120,-



- 1549 **Philipp I. Arabs, 244 - 249 n. Chr.** AE Sesterz ø 31mm (15,86g). 248 n. Chr. Mzst. Rom. *Emission zur 1000-Jahr-Feier Roms.* Vs.: IMP M IVL PHILIPPVS AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SAECVLARES AVGG / S - C, Cippus, darauf COS / III. RIC 162a; C. 195. 300,-
- 1550 **Philipp II. als Caesar, 244 - 247 n. Chr.** Antoninian ø 24mm (4,34g). 244 - 246 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: M IVL PHILIPPVS CAES, drapierte Büste mit Strahlenkrone n. r. Rs.: PRINCIPES AVGG, Philipp II. mit Globus u. Speer, zu seinen Füßen Gefangener. RIC 219; C. 57. 120,-



- 1551 **Traianus Decius, 249 - 251 n. Chr.** Aureus ø 20mm (4,37g). Mzst. Rom. Vs.: IMP C M Q TRAIANVS DECIVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VBERITAS AVGG, Uberitas mit Geldbeutel u. Füllhorn. RIC 28; C. 104; Calicó II 3299a. **Gold!** vz-st 9.000,-
- Ex Künker Auktion 304, Osnabrück 2018, Los 1294.*



2:1



1552



2:1

- 1552 **Aemilian, 253 n. Chr.** AE Sesterz ø 28mm (12,98g). Mzst. Rom. Vs.: IMP CAES AEMILIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: SPES PVBLIVCA / S - C, Spes schreitet mit Blume u. gelupftem Gewand n. l. RIC 51a; C. 49. Grüne Patina, vz

1.500,-



2:1



1553



2:1

- 1553 **Carus, 282 - 283 n. Chr.** Aureus ø 20mm (4,45g). 282 - 283 n. Chr. Mzst. Kyzikos. Vs.: IMP C M AVR CARVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VICTORIA A-VG, Viktoria mit Kranz u. Palmzweig in Biga n. l., im Abschnitt Mondsichel. RIC 116 (corr.); C. 83; Calicó 4283.

Gold! R! Am Rand leichte Druckstelle, zahlreiche kleine Schrötlingsfehler, Vs. kleiner Kratzer, vz-st

2.000,-



1555



1554



1556



- 1554 **Numerianus, 283 - 284 n. Chr.** Antoninian ø 20mm (2,80g). Mzst. Rom. Vs.: IMP NVMERIANVS AVG, Panzerbüste mit Lorbeerkranz u. Gewand auf l. Schulter n. r. Rs.: PIETA-S AVGG, Merkur mit Geldbeutel u. Caduceus, keine Offizin (sic!). RIC 416 (Var.); C. 57. **Ohne Offizin R!** Kastanienbraune Tönung, vz

120,-

- 1555 **Diocletian, 284 - 305 n. Chr.** AE Follis ø 28mm (10,76g). 305 n. Chr. Mzst. Rom. Vs.: D N DIOCLETIANO FELICISS SEN AVG, Konsularbüste mit Lorbeerkranz, Olivenzweig u. Mappa n. r. Rs.: PROVIDENT DEOR QVIES AVGG / S - F / R Q, Providentia reicht Quies mit Zweig u. Zepter die Hand. RIC VI, 117a.

Olivgrüne Patina, vz

200,-

- 1556 **Divus Romulus, ab 309 n. Chr.** AE Follis ø 23mm (6,50g). Geprägt unter Maxentius, 310 - 312 n. Chr. Mzst. Ostia. Vs.: DIVO ROMVLO N V BIS CONS, Kopf n. r. Rs.: AETERNAE MEMORIAE / MOST T, Adler auf Grabbau mit geöffneter Tür. RIC VI, 34; Drost, Maxence 72; Bauten S. 26 f.; Hill, Monuments S. 13 ff. mit Abb. 7. Dunkelbraune Patina, vz

200,-



- 1557 **Constantin I., der Große, 307 - 337 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,28g). 316 n. Chr. Mzst. Ticinum. Vs.: CONSTAN-TINVS P F AVG, Kopf mit Lorbeerkranz n. r. Rs.: VOTA PVBLIVCA / SMT, dem in der Mitte stehenden Kaiser huldigen zwei kleinere, weibliche Personifikationen. Die rechte präsentiert einen Kranz, die Linke, die auch eine Strahlenkranz auf dem Kopf trägt, überreicht eine Victoriola. RIC - ; Depeyrot - . **Gold! RRR! Unicum?** ss 8.000,-

Ex Lanz Auktion 149, München 2010, 525, (seitdem fachmännisch restauriert / professionally restored). Ähnliche Prägungen gibt es aus Trier und Nicomedia (RIC Trier 89ff. Nicomedia 67). Dort trägt die linke Figur aber immer eine Mauerkrone und ist so als Stadtgöttin identifizierbar. s. RIC S.363 Anm.29. In Ticinum kommt der Typ im RIC nur mit der Umschrift PAX AETERNA AVG N vor. Die rechte Gestalt wäre demnach Pax. In unserem Fall ist das Motiv nur in der Haltung des Kaisers verändert mit einer Umschrift versehen worden, die auf die Dezennalienfeier verweist. Maria Alföldi erwähnt ein Parallelstück (ohne Beleg) in ihrem Aufsatz zur konstantinischen Goldprägung im Jahrbuch für Numismatik und Geldgeschichte Band IX, 1958, S.111. In dem folgenden Opus "Die constantinische Goldprägung" von 1963 kommt es dann aber nicht mehr vor. Dieses Stück im Originalzustand publiziert bei: F.Haymann, In hoc singulari signo. Eine frontale Siegerpose Constantins I. mit Kreuzfeldzeichen: Panegyrikoï Logoi, Festschrift für Johannes Nollé (2019) S.269f. Abb.6. Haymann sieht in dem Münzbild auf dem Revers einen weiteren Beleg für die zunehmende Frontalisierung der Kaiserdarstellung, die die "Byzantinisierung" der Herrscherikonographie einleitet.



- 1558 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,42g). 347- 355 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: FL IVL CONSTANTIVS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: GLORIA REI PVBLICAE / SMANI, thronende Roma mit Helm u. Lanze sowie Constantinopolis mit Mauerkrone u. Zepfer, Fuß auf Prora, halten einen Schild, darauf VOT / XX / MVLT / XXX. RIC VIII, 81; C. 108; Depeyrot 6/3. **Gold! R!** Vs. Graffiti, gutes ss 600,-



- 1559 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,66g). 355 - 361 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N CONSTANTIVS MAX AVGVSTVS, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: GLORIA REI PVBLICAE / *TESSU*, thronende Roma mit Lanze u. Constantinopolis mit Zepfer, Fuß auf Prora, halten gemeinsam einen Kranz mit VOT / XXX / MVLT / XXXX. RIC VIII, 153; C. 122; Depeyrot 12/1. **Gold!** vz 2.500,-



2:1



1560



2:1

1560 **Constantius II., 337 - 361 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,28g). 355 - 361 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: FL IVL CONSTAN-TIVS PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Lanze u. Schild, darauf Reiter. Rs.: GLORIA REI PVBLICAE / SMAN Δ, thronende Roma mit Helm u. Lanze sowie Constantinopolis mit Mauerkrone u. Zepter, Fuß auf Prora, halten einen Schild, darauf VOT / XXX / MVLTV / XXXX. RIC VIII 165; Depeyrot 10/1. **Gold! R!** Vs. Graffiti NI und Kreuz, gutes ss

700,-



1,5:1



1561



1,5:1

1561 **Magnentius, 350 - 353 n. Chr.** Siliqua ø 20mm (3,05g). Mzst. Treveris. Vs.: IM CAE MAGN-ENTIVS AVG, drapierte Panzerbüste n. r. Rs.: VIRTVS EXERCITI / TR, Kaiser in Militärtracht steht mit Lanze auf Schild gestützt n. r. RIC VIII, 258. **vz**

1.000,-



1,5:1



1562



1,5:1

1562 **Valentinian I., 364 - 375 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,40g). 364 n. Chr. Mzst. Antiochia. Vs.: D N VALENTINI-ANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: RESTITVTOR REI PVBLICAE / ANTI, Kaiser mit Victoriola u. Labarum. RIC IX, 2a5; Depeyrot 19/1. **Gold! Fast vz**
Erwoben am 26. Mai 1999 bei Gestion Numismatique.

500,-



2:1



1563



2:1

1563 **Arcadius, 383 - 408 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,48g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ARCADI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm u. Perlendiadem n. r., mit Speer in der Rechten u. Schild mit Reiterdarstellung auf der l. Schulter. Rs.: CONCORDI-A AVGG E / CONOB, sitzende Concordia n. r. hält in der Rechten Lanze u. in der Linken Globus mit Victoriola, l. Schiffsbug. RIC IX, 45e (Offizin-Buchstabe nicht gelistet); Depeyrot 55/1. **Gold! R!** vz-st

2.500,-



1,5:1



1564



1,5:1

- 1564 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,42g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Sirmium. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR-IA AVGG / S-M / COMOB · , Kaiser mit Labarum u. Victoriola stellt Fuß auf Gefangenen. RIC XI, 12d2 (var.- Büste); Depeyrot 30/1. **Gold! R!** vz 800,-
Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 392.



1,5:1



1565



1,5:1

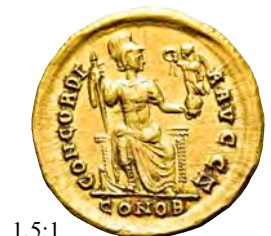
- 1565 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,43g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: CONCORDI-A AVGGØ / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola, Fuß auf Prora. RIC X, 8; Depeyrot 55/2. **Gold! Feine Kratzer,** vz 600,-



1,5:1



1566



1,5:1

- 1566 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,46g). 395 - 402 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: CONCORDI-A AVGGZ / CONOB, thronende Constantinopolis mit Zepter u. Victoriola, Fuß auf Prora. RIC X, 8; Depeyrot 55/2. **Gold!** vz 600,-
Ex Papillon Numismatic Auktion 8, London 2021, Los 393.



1,5:1



1567



1,5:1

- 1567 **Honorius, 393 - 423 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,54g). 402 - 406 n. Chr. Mzst. Ravenna. Vs.: D N HONORI-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AVGGG / R-V / COMOB, Kaiser mit Labarum u. Victoriola stellt Fuß auf Gefangenen. RIC X, 1287; C. 44; Depeyrot 7/1; Ranieri, Ravenna 11. **Gold!** vz 750,-



1,5:1



1568



1,5:1



- 1568 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,10g). 425 - 430 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: GLOR ORVI-S TERRAR / TESOB, Kaiser steht mit Labarum u. Kreuzglobus frontal, l. im Feld Stern. RIC X, 362; Depeyrot 51/1. **Gold! vz** 600,-



1,5:1



1569



1,5:1



- 1569 **Theodosius II., 408 - 450 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,35g). 425 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N THEODO-SIVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: SALVS REI PVBLICAE S / CONOB, Theodosius II. u. Valentinian III., beide nimbiert u. mit Kreuzzepter sowie Mappa, thronen zusammen auf Bisellium, darüber Stern. RIC X, 237; Depeyrot 79/1; Hahn 23,a-b. **Gold! st** 500,-



1,5:1



1570



1,5:1



- 1570 **Aelia Pulcheria, 414 - 453 n. Chr.** Tremissis ø 13mm (1,48g). 444 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: AEL PVLCH-ERIA AVG, drapierte Büste mit Perlendiadem n. r. Rs.: CONOB*, Kranz, darin Kreuz. RIC X 521 (Kranzbinde 14); Depeyrot 72/4. **Gold! RR! Vs. Graffito, vz** 800,-



1,5:1



1571



1,5:1



- 1571 **Valentinian III., 425 - 455 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,44g). 425 - 430 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N VALENTIN-IANVS P F AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild (Reiter). Rs.: SALVS REI PVBLICAE Θ / CONOB, Theodosius II. u. Valentinian III., beide nimbiert u. mit Kreuzzepter sowie Mappa, thronen zusammen auf Bisellium, darüber Stern. RIC X, 242; Depeyrot 79/2. **Gold! Vs. Graffito X, fast vz** 600,-

Ex Giessener Münzhandlung Dieter Gorny GmbH Auktion 95, München 9. März 1999, Los 1020.



1572



- 1572 **Zeno, 474 - 491 n. Chr.** Solidus ø 19mm (4,49g). 2. Regierung, 476 - 491 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ZENO PERP AVG, frontale Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild, darauf Reiter. Rs.: VICTORI-A AVGGG B / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz, r. im Feld Stern. RIC X, 910; Depeyrot 108/1. **Gold! Kleine Prägeschwächen, fast vz** 400,-



1516



1528



1551



1557



BYZANZ



1,5:1



1573



1,5:1

- 1573 **Anastasius I., 491 - 518 n. Chr.** Tremissis ø 15mm (1,52g). 492 - 518 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N ANASTASIUS PP AVG, darperte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGV[S][TO]RVM / CONOB, Viktoria mit Kreuzglobus u. Kranz, r. im Feld Stern. DOC 1, 10a, MIBE 1, 12; Sear 8; Sommer, MBR 1.8. **Gold!** Vs. etwas Belag, Rs. kleine Prägeschwäche, st

250,-



1,5:1



1574



1,5:1

- 1574 **Justin I. Thrax, 518 - 527 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,49g). 522 - 527 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTIANVS PP AVG, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm, Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG Δ / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 2d; MIBE 3; Sear 56; Sommer, MBR 2.2. **Gold!** st

600,-



1,5:1



1575



1,5:1

- 1575 **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,33g). 537 - 542 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGGG A / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 8 (nicht mit dieser Offizin); MIBE 1, 6; Sear 139; Sommer, MBR 4.2. **Gold!** Leichte Prägeschwächen, Rs. kleiner Kratzer, vz-st

300,-



1,5:1



1576



1,5:1

- 1576 **Justinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,51g). 537 - 542 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGGG S / CONOB, Viktoria mit Gemmenkreuz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 8 (nicht mit dieser Offizin); MIBE 1, 6; Sear 139; Sommer, MBR 4.2. **Gold!** Vs. aus leicht unsauberem Stempel, Rs. kleine Prägeschwäche, vz-st

400,-



- 1577 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,51g). 542 - 565 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Schild u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGGG Δ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 9d; MIBE 1, 7; Sear 140; Sommer, MBR 4.3. **Gold!** Vs. Schrötlingsfehler, Rs. Kratzer, vz-st 350,-
- 1578 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Tremissis ø 16mm (1,43g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTORIA AVGVSTORVM / CONOB, Viktoria mit Kranz u. Kreuzglobus, r. im Feld Stern. DOC 1, 19; MIBE 1, 19; Sear 145; Sommer, MBR 4.9. **Gold!** Vs. zwei kleiner Stempelfehler, st 350,-



- 1579 **Iustinian I., 527 - 565 n. Chr.** Leichte Miliarensis ø 26mm (4,21g). 527 - 537 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N IVSTINI-ANVS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. l. Rs.: GLORIA ROMANORVM / COB, nimbiertes Kaiser mit Redegestus u. Globus, r. im Feld Stern. DOC 1, 26; MIBE 1, 47; Sear 154; Sommer, MBR 4.11. **R!** Leichte Tönung, zahlreiche kleine Kratzer, ss Ex Sammlung Phoibos. 500,-



- 1580 **Iustin II., 565 - 578 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,51g). 565 - 567 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: D N I-VSTI-NVS PP AVG, unbärtige Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem, Victoriola u. Schild. Rs.: VICTORI-A AVGGG I / CONOB, thronende Konstantinopolis mit Speer u. Kreuzglobus, l. im Feld Stern. DOC 1, 5e; MIBE 2, 1; Sear 346; Sommer, MBR 5.3. **Gold!** st 400,-



- 1581 **Tiberius II. Constantinus, 578 - 582 n. Chr.** Tremissis ø 17mm (1,49g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: d m COSTANTINVS PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Perlendiadem n. r. Rs.: VICTOR TIBERI AVG / CONOB, Kreuz. DOC 7; MIBE 9b; Sear 425; Sommer, MBR 6.6. **Gold! Guter Stil!** Rs. winziger Kratzer, st 200,-



1582



1583



- 1582 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Solidus ø 24mm (4,44g). 583 - 602 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: o N mAVRC Tib PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG Ø / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 1, 5i; MIBE 2, 6; Sear 478; Sommer, MBR 7.5. **Gold!** Breiter Schrötling, kleine Prägeschwächen, Rs. winziger Kratzer, st 400,-
- 1583 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,43g). 583 - 602 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: o N mAVRC Tib PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG Δ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus, r. im Feld K. DOC 1, 6c (Konstantinopel, nicht mit dieser Offizin); MIBE 2, 9 (Konstantinopel); Sear 526 (Theoupolis); Sommer, MBR 7.8 (Konstantinopel). **Gold! R!** Vs. leichte Prägeschwäche am Rand und winzige Kratzer, st 250,-
Nach Sommer könnte es sich um eine Donativprägung handeln. Dann stände K als Zahlangabe für 20 Solidi. Nach anderen Interpretationen könnte der Buchstabe auch eine Initiale für Kaiserin Konstantina oder Konstantinopel (Geburtstagsprägung) sein.



1584



1585



- 1584 **Mauricius Tiberius, 582 - 602 n. Chr.** Leichter Solidus zu 22 Siliquae ø 22mm (4,13g). 583 - 602 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: O N mAVRC Tib PP AVG, drapierte Panzerbüste mit Helm, Perlendiadem u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG ØS / OB + *, Viktoria mit Staurogrammstab u. Globus. DOC 1, 151 (Antiochia); MIBE 2, 13a (Konstantinopel); Sear 529 (Theoupolis); Sommer, MBR - . **Gold!** Kleine Prägeschwächen, st 250,-
- 1585 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 22mm (4,47g). 603 - 607 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: o N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG B / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 5b; MIBE 2, 7; Sear 618; Sommer, MBR 9.6. **Gold!** st 400,-



1586



1587



- 1586 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,23g). 603 - 607 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: o N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORI-A AVGG Γ / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 5c; MIBE 2, 7; Sear 618; Sommer, MBR 9.6. **Gold!** Vs. kleine Prägeschwäche am Rand, st 400,-
- 1587 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AV, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGY E / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10e; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR 9.8. **Gold!** Vs. aus unsauberem und Rs. aus leicht verbrauchtem Stempel, st 400,-



1588



- 1588 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,51g). 607 - 609 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N FOCAS PERP AVG, drapierte Panzerbüste mit Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGY E / CONOB, Viktoria mit Staurogrammstab u. Kreuzglobus. DOC 2, 10e; MIBE 2, 9; Sear 620; Sommer, MBR 9.8. **Gold!** Vs. aus leicht unsauberem Stempel, kleine Prägeschwächen, st 400,-



1589

- 1589 **Phocas, 602 - 610 n. Chr.** AE 40 Nummi \varnothing 28mm (10,52g). 603 - 604 n. Chr. Mzst. Theoupolis. Vs.: O N FOCA NE PE AV, Phocas mit Kreuzglobus u. Leontia mit Kreuzzepter, darüber Kreuz. Rs.: Großes m, darüber Kreuz, links A/N/N/O, rechts II, im Abschnitt THEYP'. DOC 84; MIBE 83a; Sear 671; Sommer, MBR 9.56.2. Schwarzgrüne Patina, vz

150,-



1590

1591

- 1590 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus \varnothing 21mm (4,44g). 616 - 625 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: dd NN hERACLIVS ET hERA CONST PP A, verschieden große Büsten von Heraclius (Vollbart) u. Heraclius Constantinus (unbärtig) mit Chlamys u. Krone, darüber Kreuz. Rs.: VICTORIA AVGY E / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 13d; MIB 3, 11; Sear 738; Sommer, MBR 11.9.2.

Gold! Rs. mit kleinem Kratzer und aus verbrauchtem Stempel, st

400,-

- 1591 **Heraclius, 610 - 641 n. Chr.** Solidus \varnothing 20mm (4,29g). 635 - 636 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: Heraclonas mit Kreuz über Kopf, langbärtiger Heraclius u. r. Heraclius Constantinus, beide bekrönt, alle mit Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGY Δ / CONOB, Stufenkreuz, l. im Feld Monogramm, r. Indiktion Θ . DOC 2, 34a; MIB 3, 40; Sear 759; Sommer, MBR 11.24.

Gold! Prägeschwächen, st

400,-



1592

1593

- 1592 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Solidus \varnothing 20mm (4,52g). 646 - 647 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV, drapierte Büste mit großem Kopf u. Punktbart sowie Krone u. Kreuzglobus. Rs.: VICTORIA AVGY S / CONOB, Stufenkreuz, r. im Feld Indiktion E. DOC 2, 5c; MIB 3, 9; Sear 942; Sommer, MBR 12.7.

Gold! st

500,-

- 1593 **Constans II., 641 - 668 n. Chr.** Hexagramm \varnothing 24mm (6,71g). 648 - 651 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: d N CONSTAN-TINVS PP AV', drapierte Büste mit großem Kopf u. Vollbart sowie Krone u. Kreuzglobus. Rs.: dEVS AdIVTA ROMNIS, Kreuz auf Globus u. dreistufiger Basis. DOC 2, 50; MIB 3, 144; Sear 991; Sommer, MBR 12.41.1.

Tönung, Vs. Kratzer, kleine Schrötlingsfehler, ss-vz

350,-

Ex Gorny & Mosch Auktion 249, München 11. Oktober 2017, Los 1028; ex Numismatik Lanz Auktion 160, München 15. Juni 2015, Los 553.



1594

1595

- 1594 **Constantinus IV. Pogonatus, 668 - 685 n. Chr.** Solidus \varnothing 19mm (4,41g). 681 - 685 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: P CONST-A-NVS PP A, Panzerbüste, Kopf leicht n. r., mit Helm (frontaler Federschmuck u. Helmbusch), Perlendiadem, Speer u. Schild. Rs.: VICTORA AVGY B / CONOB, Stufenkreuz. DOC 2, 14a; MIB 3, 10; Sear 1157; Sommer, MBR 13.8 (Var. ohne Helmbusch).

Gold! Kleine Prägeschwächen, st

500,-

- 1595● **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus \varnothing 21mm (4,33g). 740 - 742 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: c LE-[ON] PA MVL H, drapierte Büste von Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Krone, Kreuz u. Akakia. Rs.: c N CO-N-STANTINS (sic!), drapierte Büste von Constantinus V. mit Krone, Kreuz u. Akakia. DOC 3, 1a; Sear 1550; Füeg, Nomismata I.A (Var. mit Endung -INS); Sommer, MBR - .

Gold! Kleine Prägeschwächen, Vs. kleiner Stempelfehler, st

500,-



- 1596● **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,48g). 745 - 750 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: c LE-ON PA MVL, drapierte Büste von Leo III. (gest. 741 n. Chr.) mit Krone, Kreuz u. Akakia. Rs.: B CO-NST-ANTINVC (NC in Ligatur), drapierte Büste von Constantinus V. mit Krone, Kreuz u. Akakia. DOC 3, 1e.2; Sear 1550; Füeg, Nomismata 3.A.6; Sommer, MBR 23.1 (Var.). **Gold!** Beidseitig Doppelschlag, st 500,-
- 1597● **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,45g). 750 - 756 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. (dreiwelliges Haar) u. unbärtigen Leo IV. (zweiwelliges Haar) mit kleinem Kopf sowie Chlamys u. Krone, darüber Kreuz. Rs.: c LE-ON PA MVL Ø, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., dreiwelliges Haar) mit Loros, Krone u. Kreuz ("index finger is raised"). DOC 3, 2c; Sear 1551; Füeg, Nomismata 4.B.1; Sommer, MBR - . **Gold!** Kleine Prägeschwächen, st 500,-
- 1598● **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 764 - 773 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. (vierwelliges Haar) u. unbärtigen Leo IV. (vierwelliges Haar) mit großem Kopf sowie Chlamys u. Krone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., vierwelliges Haar) mit Loros, Krone u. Kreuz. DOC 3, 2d; Sear 1551; Füeg, Nomismata 6.B.3; Sommer, MBR 23.2.1. **Gold!** Vs. kleine Prägeschwäche, Rs. winzige Kratzer, st 600,-



- 1599● **Constantin V. Copronymus, 741 - 775 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,46g). 773 - 775 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: CONSTANTINOS S LEON O NEOS, Büsten des bärtigen Constantin V. (sechswelliges Haar) u. unbärtigen Leo IV. (sechswelliges Haar) mit großem Kopf sowie Chlamys u. Krone, darüber großes Kreuz, dazwischen Punkt. Rs.: c LE-ON PA MVL B, bärtige Büste des Leo III. (gest. 741 n. Chr., sechswelliges Haar) mit Loros, Krone u. Kreuz. DOC 3, 2f; Sear 1551; Füeg, Nomismata 7.A.4; Sommer, MBR 23.2 (Var.). **Gold!** Leichte Prägeschwächen, vz-st 600,-



- 1600● **Constantin VI. und Eirene, 780 - 797 n. Chr.** Solidus ø 21mm (4,42g). 780 - 787 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: LEON VS S ESSON CONSTANTINOS O NEOS (S liegend), Leo IV. (gest. 780 n. Chr.) u. Constantin VI. auf Bisellium (Rückenlehne verziert, 3 Aufsätze) thronend, beide mit Akakia, darüber Kreuz. Rs.: LEON PAP CONSTANTINOS PATHR, Büsten des Leo III. (gest. 741 n. Chr.) u. Constantin V. (gest. 775 n. Chr.) mit Loros, darüber Kreuz, dazwischen Punkt. DOC 3, 2 (Leo IV.); Sear 1584 (Leo IV.); Füeg, Nomismata 1.A.2 (Constantin VI.); Sommer, MBR 24.2 (Leo IV.). **Gold!** Rückseite Stempelriss am oberen Rand, st 600,-



1601 • **Nicephoros I., 802 - 811 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,44g). 803 - 811 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: · nICI-FOROS bASILEs, drapierte Büste des Nikephoros I. mit Krone, Kreuz u. Akakia. Rs.: STAVRA-CIS dESPOs E, drapierte Büste des Stauracius mit kleinem Kopf sowie Krone, Kreuzglobus u. Akakia. DOC 3, 2a.1; Sear 1604; Füeg, Nomismata 2.C.1; Sommer, MBR 27.1.
Gold! Kleine Prägeschwächen am Rand, Vs. winziger Schrötlingsfehler, st 750,-



1602 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Solidus ø 20mm (4,31g). 831 - 842 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + mIXAHL S CONSTANTInS, drapierte Büsten des Michael II. (bärtig, gest. 829 n. Chr.) u. Constantin (unbärtig, gest. 831 n. Chr.) mit Kronen, dazwischen Punkt, darüber Kreuz. Rs.: * ΘEOFI-LOS bASILE Θ, drapierte Büste des Theophilos (bärtig) mit Krone (ohne Halbkreis), Patriarchenkreuz u. Akakia. DOC 3d; Sear 1653; Füeg, Nomismata 3.H.2.y; Sommer, MBR 31.2.
Gold! Winzige Kratzer, ss 500,-



1603 **Theophilos, 829 - 842 n. Chr.** Semissis mit niedrigem Goldgehalt ø 14mm (1,77g). 835 - 842 n. Chr. Mzst. Syrakus. Vs.: ΘEo-CIAOS, Büste ("face emaciate") mit Krone, Loros u. Kreuzglobus. Rs.: ΘEo-CIAOS, Büste ("face emaciate") mit Krone, Chlamys u. Kreuzglobus. DOC 3, 26c; Sear 1674; Anastasi, Sicilia 560c ("ultima emissione"); Sommer, MBR 31.11.
Gold! Irisierende Tönung, Vs. leichte Prägeschwäche, Rs. Schrötlingsfehler, vz Aus alter Londoner Sammlung vor 1970. 350,-



1604 **Johannes I. Tsimiskes, 969 - 976 n. Chr.** Miliaresion ø 23mm (3,38g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IhSVS XRI-STVS nICA *, Medaillon mit Kreuzenden u. der Büste des Johannes zwischen I/W-A/n auf Globus u. zweistufigem Podest. Rs.: + IWANN' / En X·W AVTO/CRAT' EVSEb' / bASILEVS / RWmAIW', oben u. unten Fünfpunktekreuz. DOC 3, 7a; Sear 1792; Sommer, MBR 39.3.2.
Tönung, Rs. aus leicht verbrauchtem Stempel, fast vz 250,-



1605



1606



- 1605 **Konstantin X. Doukas, 1059 - 1067 n. Chr.** Histamenon ø 28mm (4,38g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: + IHS IXS REX REGNANTInm, thronender Christus mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: + KWN RAC'Λ' O ΔOVKAC, Kaiser mit Labarum ohne Punkt auf Schaft u. Kreuzglobus auf Dais. DOC 3, 1a; Sear 1847; Sommer, MBR 52.1. **Gold!** Vs. mit Prägeschwächen und Doppelschlag, vz 350,-
- 1606 **Michael VII. Doukas, 1071 - 1078 n. Chr.** Histamenon ø 29mm (4,36g). Mzst. Konstantinopel. Vs.: IC - XC, Christusbüste (je vier Nimbuspunkte um Quader) mit Kodex (neun Punkte). Rs.: + MIX-AHA RACIAE, Büste des Kaisers mit Krone, Labarum (vier Punkte um Quader, Punkt auf Schaft) u. Kreuzglobus. DOC 3, 2d; Sear 1868; Sommer, MBR 55.2.2. **Gold!** Beidseitig interessante Graffiti, Prägeschwächen, ss 200,-



1607



1608



- 1607 **Alexios I. Komnenos, 1081 - 1118 n. Chr.** Elektron-Histamenon ø 29mm (3,91g). Präreform, 1082 - 1087 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: + KE RO AAEZ / IC - XC, Christusbüste (Punkte im Nimbus) mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: ΔI/MI/T - Δ/EC/ΠI/T, Hl. Demetrios mit Nimbus u. Parazonium reicht Kaiser (innerer Lorossaum ohne Punkte) ein Patriarchenkreuz auf Globus u. Stufen. DOC 5a; Sear 1905; Henny Taf. 1,10; Sommer, MBR 59.8. **Elektron!** Prägeschwächen, ss 200,-
- 1608 **Alexios I. Komnenos, 1081 - 1118 n. Chr.** Elektron-Histamenon ø 27mm (3,64g). Präreform, 1082 - 1087 n. Chr. Mzst. Thessaloniki. Vs.: + KE RO AAEZI / IC - XC, Christusbüste (Punkte im Nimbus) mit Segensgestus u. Kodex. Rs.: · / ΔI/MI/T/PI - Δ/EC/ΠI/T/H, Hl. Demetrios mit Nimbus u. Parazonium reicht Kaiser (innerer Lorossaum ohne Punkte) ein Patriarchenkreuz auf Globus u. Stufen. DOC 5a; Sear 1905; Henny Taf. 1,10; Sommer, MBR 59.8. **Elektron!** Prägeschwächen, Vs. Doppelschlag, ss 200,-



1609



1610



- 1609 **Manuel I. Komnenos, 1143 - 1180 n. Chr.** Hyperpyron ø 32mm (4,42g). 1164 - 1167 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + KE RO-HΘEI / IC - XC, Christusbüste mit Segesgestus u. Buchrolle. Rs.: MA/NOVHA / ΔEC/ΠO/T/H - TW (in Ligatur) / ΠO/ΦV/POFEN/NH/T, Kaiser mit Chlamys mit drei Punkten auf Kragen u. Punkt unter Tablion sowie Labarum u. Kreuzglobus mit Patriarchenkreuz, darüber Manus Dei. DOC 4,1, 1d.1; Sear 1956; Henny Taf. 12, 9 (stgl.); Sommer, MBR 61.1.2 (Var.). **Gold!** Rs. kleine Prägeschwächen, vz 750,-
- 1610 **Alexios III. Angelos-Komnenos, 1195 - 1203 n. Chr.** Hyperpyron ø 28mm (4,24g). 1197 - 1203 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + KE RO-HΘEI / IC - XC, Christus (Punkt in den Nimbusstrahlen) mit Segensgestus u. Kodex auf unverziertem Dais. Rs.: ΑΛΕΞΙΩ ΔΕCΠO / TW KOMNHNW, Hl. Konstantin reicht dem Kaiser mit Akakia ein Patriarchenkreuz, auf dem kaiserlichen Gewand in Brusthöhe ein Kreuz (sic!). DOC 1b.4 (Var. mit Kreuz); Sear 2008; Henny Taf. 22,3; Sommer, MBR 66.1. **Gold! Mit Kreuz R!** Vs. prägeschwach, vz-st 300,-



- 1611 **Alexios III. Angelos-Kommenos, 1195 - 1203 n. Chr.** Hyperpyron \varnothing 28mm (4,21g). 1197 - 1203 n. Chr. Mzst. Konstantinopel. Vs.: + KE RO-HΘEI / IC - XC, Christus mit Segensgestus u. Kodex auf verziertem (sic!) Dais. Rs.: ΑΛΕΞΙΩ ΔΕCΠΙΟ / ΤΩ ΚΟΜΝΗΝΩ, Hl. Konstantin reicht dem Kaiser mit Akakia ein Patriarchenkreuz, auf dem kaiserlichen Gewand in Brusthöhe ein Kreuz. DOC 1b (Var. mit verziertem Dais); Sear 2008; Hendy Taf. 22,3; Sommer, MBR 66.1. **Gold! Seltene Variante!** Vs. am Rand prägeschwach, Rs. Graffito K, vz

300,-

VÖLKERWANDERUNG



- 1612 Mzst. in Gallien (Imitation nach Ravenna). Vs.: D N PLA VALENTI-NIANVS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r., darüber Kranz. Rs.: VICTORI-A AVGGG / R-V / COMOB, Kaiser mit Kreuzzepter u. Victoriola tritt auf Schlange mit Menschenkopf. RIC X, S. 454 / 3715; MEC 168; Ranieri, Ravenna 97 (Var.). **Gold!** Vs. drei parallele Kratzer (Graffito?), Rs. kleine Schrötlingsfehler, vz-st

900,-

WESTGOTEN



- 1613 **im Namen von Libius Severus, 461 - 465 n. Chr.** Tremissis \varnothing 13mm (1,42g). 461 - 470 n. Chr. Mzst. in Gallien. Vs.: D N SEVER-VS P F AVG, drapierte Panzerbüste mit Rosettendiadem n. r. Rs.: VICTORI-A AVGGG / COMOB, Viktoria mit Gemmenkreuz. RIC X 3759 ("normal style"); C. 5; MEC - .

Gold! R! Leicht gewellter Schrötling, Vs. winziger Krater, vz

2.500,-

Folgende Losnummern in diesem Katalog befinden sich in der Vorübergehenden Verwendung (gekennzeichnet mit •)

The following lot numbers in this catalogue are subject to temporary admission (marked with •):

1035, 1054, 1109, 1359, 1360, 1361, 1362, 1363, 1444, 1462, 1483, 1595, 1596, 1597, 1598, 1599, 1600, 1601

Das auf den Zuschlag zu zahlende Aufgeld beträgt einheitlich 20%. Zusätzlich werden Einfuhrumsatzsteuer und Versandkosten nach folgenden Maßgaben erhoben:

Für Käufer aus EU Ländern gilt:

Nach der endgültigen Zollabwicklung, die erst nach dem erfolgten Zuschlag erledigt werden kann, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld in einer separaten Rechnung berechnet. Die Nebenkosten (z.B. Versandkosten) zzgl. gesetzlicher Ust werden separat in Rechnung gestellt.

Für Käufer mit Wohnsitz außerhalb der EU (Drittland) gilt:

Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ins Drittland ausgeführt, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer berechnet, später bei Vorlage des gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweises erstattet. Wird die Ware von uns selbst in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Einfuhrumsatzsteuer nicht berechnet.

The buyer's premium on the hammer price is 20%. Additionally, importation VAT and shipping fees will be dealt with as follows:

EU citizens:

After finalization of the custom procedure, which can only be concluded after the goods have been sold in auction, the relevant importation VAT on the entire amount of hammer price and buyer's premium will be charged by a separate invoice. Additional costs (f.e. shipping costs) plus the relevant VAT will be charged separately.

Non EU citizens:

As far as these buyers export the goods in person or by a third party the relevant VAT will be charged but refunded after receiving the legal proof of exportation. In case that we export the goods the relevant VAT will not be charged.

Erhaltungsgrade

Grades of Preservation

États de conservation

Stati di conservazione

Степень сохранности

Abkürzungen

Abbreviations

Abréviations

Abbreviationi

Сокращения

PP	Polierte Platte / <i>proof / flan bruni / fondo specchio / пруф</i>
St	Stempelglanz / <i>brilliant uncirculated / fleur de coin / fior di conio / превосходное</i>
pfr.	prägefrisch / <i>mint state / flambant neuf / mai circolato / абсолютно новая</i>
vz	vorzüglich / <i>extremely fine / superbe / splendido / отличное</i>
ss	sehr schön / <i>very fine / très beau / bellissimo / очень хорошее</i>
s	schön / <i>fine / beau / molto bello / удовлетворительное</i>
ge	gering erhalten / <i>very good / très bien conservé / bello / удовлетворительное</i>

Anm.	Anmerkung / <i>note / note / nota / примечания</i>
ber.	Berieben / <i>impaired / frotté / sfregato / небольшие повреждения</i>
Feilspur	/ <i>trace of file / trace de limer / traccia de limare / след опиловки</i>
a.H.	nach der Hedschra / <i>after Hedschra / après L'Hégire / dall' Hegira / по хиджре</i>
Hksp.	Henkelspur / <i>mount mark / trace de monture / traccia d'ansa / след от ушка</i>
Kr.	Kratzer / <i>scratch / égratignure / graffiatura / царапины</i>
I.	links / <i>left / à gauche / a sinistra / слева</i>
Mzm.	Münzmeister / <i>mint director / maitre monetaire / maestro di zecca / начальник монетного двора</i>
Mzst.	Münzstätte / <i>mint / atelier monétaire / zecca / монетный двор</i>
Mzz.	Münzzeichen / <i>mintmark / marque de l'atelier / segno di zecca / монетный знак</i>
o.J.	ohne Jahr / <i>no date / sans date / senza data / без указания года</i>
pol.	Poliert / <i>polished / bruni / brunito / отшлифованный</i>
r.	rechts / <i>right / à droite / a destra / справа</i>
RF	Randfehler / <i>edge defect / défaut de bord / difetto del bordo / повреждение гурта</i>
Rs.	Rückseite / <i>reverse / revers / rovescio / реверс</i>
SF	Schrötlingsfehler / <i>flan defect / défaut de flan / difetto del tondello / брак на заготовке</i>
Slg.	Sammlung / <i>collection / collection / collezione / коллекция</i>
StF	Stempelfehler / <i>diedefect / défaut de coin / difetto di conio / дефекты штампа</i>
Vs.	Vorderseite / <i>obverse / avers / diritto / аверс</i>
•	<i>Ware in Vorübergehender Verwendung / temporary admission / Régime d'admission temporaire / utilizzo provvisorio / Временный ввоз</i>
+	<i>Vollbesteuerte Ware / taxation in full / régime d'imposition intégrale / tassazione piena / Полное налогообложение</i>

Metalle	/ <i>metals / métaux / metalli / металлы</i>
AR	Silber / <i>Silver / argent / argento / серебро</i>
AL	Aluminium / <i>aluminium / aluminium / alluminio / алюминий</i>
AV	Gold / <i>gold / or / oro / золото</i>
AE	Bronze / <i>bronze / bronze / bronzo / бронза</i>
CU	Kupfer / <i>copper / cuivre / rame / медь</i>
CU-NI	Kupfer-Nickel / <i>copper-nickel / cuivre-nickel / rame-nichel / медно-никелевый сплав</i>
EL	<i>Elektron / electrum / électron / электрум</i>
FE	Eisen / <i>iron / fer / ferro / железо</i>
ME	Messing / <i>brass / laito / ottone / латунь</i>
MG	Magnesium / <i>magnesium / magnésium / magnesio / магний</i>
NI	Nickel / <i>nickel / nickel / nichel / никель</i>
PB	Blei / <i>lead / plomb / piombo / свинец</i>
PT	Platin / <i>platin / platin / platin / платина</i>
SN	Zinn / <i>tin / étain / latta / олово</i>

Münzen ohne Angabe des Metalls sind aus Silber.

Coins without denomination of the metal are made of silver.

Les monnaies sans indication de métal sont en argent.

Monete senza indicazione del metallo sono d'argento.

Если металл не указан, значит монета изготовлена из серебра.

Versteigerungsbedingungen

I. Beteiligte

1. Versteigerer
Wir versteigern im eigenen Namen für Rechnung der Einlieferer als Kommissionär nach Handelsgesetzbuch.
2. Einlieferer
Unsere Rechtsbeziehung zu diesen gestaltet sich nach dem mit diesen geschlossenen Verkaufskommissionsvertrag nebst Anlagen. Die Einlieferer bleiben unbenannt; es sei denn, Behörden, Gerichte oder Erwerber machen von ihrem Offenlegungsrecht nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG) Gebrauch.
3. Erwerber
Wir sind nach dem KGSG verpflichtet, die Identität der Erwerber festzuhalten. Wenn der Erwerber für Dritte bietet, muss er seine Vertreterstellung vor Beginn der Versteigerung offenlegen und uns die Daten des von ihm Vertretenen zur Verfügung stellen.

II. Regeln der Versteigerung

1. Die Versteigerung regelt sich nach den nachfolgenden Bedingungen.
2. Mit der Teilnahme an der Versteigerung erkennt der Erwerber diese Versteigerungsbedingungen an. Von unseren Versteigerungsbedingungen abweichende Allgemeine Geschäftsbedingungen des Erwerbers erkennen wir nicht an und widersprechen diesen hiermit ausdrücklich.

III. Vertragsschluss

1. Erwerber
 - a. Erwerber ist sowohl der Verbraucher als auch der Unternehmer oder Kaufmann. Sofern aus Vereinfachungsgründen vom Erwerber in männlicher Form die Rede ist, ist hiermit auch die weibliche Erwerberin gemeint.
 - a.1. Verbraucher
Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zwecke abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).
 - a.2. Unternehmer
Wenn der Erwerber in unseren Bedingungen als Unternehmer oder Kaufmann bezeichnet wird, gilt dies nur für den Fall, dass er bei Abschluss des Vertrages mit uns in Ausübung seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit handelt (§ 14 BGB).
 - a.3. Kaufmann
Kaufmann ist, wer ein Handelsgewerbe betreibt, also einen Gewerbebetrieb, der nach Art und Umfang einen kaufmännischer Weise eingerichteten Geschäftsbetrieb erfordert (§ 1 HGB) oder dessen Firma im Handelsregister eingetragen ist (§§ 2, 19 HGB).
 - b. Als Erwerber können Sie Ihr Gebot im Versteigerungssaal, schriftlich, telefonisch oder im Internet abgeben.
2. Gebot
 - a. Jedes Gebot des Erwerbers stellt ein verbindliches Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrages dar und ist wirksam bis zur Abgabe eines höheren Gebotes (Übergebot).
 - b. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und Bezahlung.
 - c. Bei Zweifeln, ob oder an wen ein Zuschlag erfolgt ist, ob ein Übergebot übersehen worden ist, sowie bei sonstigen unklaren Fällen wird die Versteigerungsnummer nochmals ausgerufen. Bei mehreren gleich hohen Angeboten mehrerer Bieter entscheiden wir nach freiem Ermessen. Bei ausschließlichen Internetgeboten erfolgt der Zuschlag virtuell.
 - d. Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Erwerber zu zahlende Aufgeld.

IV. Gebote

1. Die Mindest-Steigerungsstufen betragen gerundete 5 % des Ausrufes bzw. des letzten Gebotes, d. h. bis

100,00 Euro	5,00 Euro
200,00 Euro	10,00 Euro
500,00 Euro	25,00 Euro
1.000,00 Euro	50,00 Euro
2.000,00 Euro	100,00 Euro

5.000,00 Euro	200,00 Euro
10.000,00 Euro	500,00 Euro
20.000,00 Euro	1.000,00 Euro
50.000,00 Euro	2.000,00 Euro
100.000,00 Euro	5.000,00 Euro
500.000,00 Euro	10.000,00 Euro

2. Schriftliche Aufträge führen wir ohne zusätzliche Auftragsprovision durch. Im Bedarfsfalle erklären Sie sich damit einverstanden, dass wir die Limits der eingesandten Gebote bis zu 5 % überziehen. Schriftliche Gebote müssen bis 24 Stunden vor Auktionsbeginn bei uns vorliegen. Bei schriftlichen Geboten erhält unter mehreren gleich hohen Geboten das zuerst eingegangene den Vorzug.
3. Telefonische Bieter können wir nur berücksichtigen, wenn sie sich spätestens zwei Werktage vor der Auktion bei uns angemeldet haben.
4. Für die Teilnahme an der Auktion über Internet benötigen Sie einen Zugang zu unserem Internetportal, in dem Sie sich als Neukunde rechtzeitig zu registrieren haben. Mit der Registrierung erkennen sie an, die „Versteigerungsbedingungen“, die „Datenschutzerklärung“ und die „Wichtigen Informationen“ zur Kenntnis genommen zu haben und damit einverstanden zu sein. Als Verbraucher bestätigen Sie mit der Registrierung zusätzlich, die Widerrufsbelehrung und das Widerrufsformular sowie das Impressum mit dem Hinweis auf die Online-Streitbeilegung eingesehen zu haben.
5. Gebote von uns unbekanntem Bieter können wir nur ausführen, wenn rechtzeitig ein Depot hinterlegt und diese Hinterlegung bestätigt oder über nachprüfbar Referenzen eine Bonitätsprüfung erfolgreich durchgeführt und rückbestätigt wurde.
6. Aufträge, die unter 80 % des Schätzpreises liegen, werden nicht ausgeführt.
7. Saalbieter kaufen „wie besehen“. Schriftliche-, telefonische- oder Internet-Erwerber haben die Möglichkeit, sich über den Zustand des Versteigerungsstückes während der Besichtigungstage vor der Versteigerung persönlich oder durch einen Vertreter in unseren Geschäftsräumen zu informieren; deren Missverständnisse zu Katalogangaben gehen infolge dessen zu deren Lasten. Bei Telefon- und Internet-Bietern übernehmen wir keine Haftung für die Risiken, die in der Nutzung elektronischer Kommunikationsmittel für die Gebotsabgabe des Erwerbers begründet sind, etwa für das Zustandekommen des Leitungsaufbaus, Leitungszusammenbrüche, Übermittlungsfehler, Ausfall- und Verzögerungszeiten und andere mit diesen Kommunikationswegen verbundene, typische, derartige Risiken mehr, die nicht in unserem Einflussbereich liegen; allerdings nur für den Fall, dass uns hieran der Vorwurf grober Fahrlässigkeit oder des Vorsatzes nicht trifft.

V. Preis und Nebenkosten

1. a. Der Erwerber hat den Zuschlagspreis zu zahlen.
b. Das Versteigerungsgut wird differenzbesteuert verkauft, es sei denn, einzelne Versteigerungsgüter unterliegen der Vollsteuerung oder befinden sich in der vorübergehenden Verwendung; diese sind sodann auf einer Liste im gedruckten Katalog speziell gekennzeichnet. Bei differenzbesteuerter Ware wird keine Umsatzsteuer ausgewiesen.
2. a. Wir berechnen dem Erwerber zusätzlich bei Auslandsschecks und -überweisungen bis 24.999 € Geldtransferkosten in Höhe von 15,00 € und ab 25.000 € Geldtransferkosten in Höhe von 50,00. Wir bieten für Verbraucher, Unternehmer und Kaufmänner als kostenlose Zahlungsart Mitnahme gegen Barzahlung und im Inland Banküberweisung auch ohne Vorkasse gegen rückbestätigte Referenzen an.
b. Eigene Kosten seines eigenen Zahlungs-Providers (Bank, Kreditkartenunternehmen u.s.w.) hat der Erwerber gegebenenfalls selbst zu tragen.
3. a. Wenn wir auf Wunsch des Erwerbers versenden, hat der Erwerber auch die Nebenkosten des Versandes zu tragen. Es handelt sich hierbei um Versandkosten, Verpackungskosten, gegebenenfalls Versicherungskosten. Diese sind erst nach Zuschlag bezifferbar, da sie individuell vom jeweiligen Versteigerungsgut abhängen. Soweit aufgrund gesetzlicher Vorschrift eine Ausfuhrgenehmigung erforderlich ist, wird diese

unsererseits gegen Erstattung der hierfür anfallenden Kosten soweit möglich beantragt. Diese Kosten dürfen als Pauschale (Euro 50,- je Antragsstellung) erhoben werden.

b. Handelt es sich bei dem Erwerber um einen Verbraucher und hat er an der Versteigerung per Brief, Telefon oder Internet teilgenommen, erhält er mit der vorläufigen Rechnung über den Zuschlagspreis auch die Nebenkosten des Versandes mitgeteilt. Diese sind wegen der unterschiedlichen Versteigerungsgüter, der jeweils angemessenen Verpackungs-/ Versandart und des Zielortes nur im Einzelfall und nicht generell im Vorfeld bestimmbar. Der Erwerber als Verbraucher hat die Möglichkeit, bei Nichtakzeptanz der Nebenkosten des Versandes, von dem Versteigerungsvertrag binnen zehn Tagen nach Zugang der vorläufigen Rechnung, mit Eingang bei uns, schriftlich zurückzutreten, ohne dass Kosten für ihn anfallen. Sein Widerrufsrecht wird davon nicht berührt.

4. Bei der Ausfuhr des Versteigerungsgutes aus der Bundesrepublik Deutschland entstehen dem Erwerber gegebenenfalls weitere Kosten für Steuern und Zölle sowie behördliche Aus-/Einfuhrgenehmigungen. Diese sind ebenfalls vom Erwerber zu tragen und im Preis nicht enthalten.
5. Der Erwerber kann seine Zahlung bar gegen Mitnahme erbringen oder durch Überweisung auf eines unserer nachstehenden Konten: Postbank BIC (SWIFT) : PBNKDEFF / IBAN : DE 28700100800150384802
Commerzbank München: BIC (SWIFT) : COBADEFFXXX / IBAN : DE 73700400410666711700 HypoVereinsbank München: BIC (SWIFT) : HYVEDEMMXXX / IBAN : DE 36700202700002860120
6. Die Zahlung hat in der Währung € zu erfolgen. Ausländererwerber sind für die Einhaltung der geltenden Devisen- und Einfuhrbestimmungen allein verantwortlich.

VI. Aufgeld und Umsatzsteuern

1. Der Erwerber hat zu dem Zuschlagspreis ein aus diesem berechnetes Aufgeld zu zahlen.
 2. Das Aufgeld beträgt bei Erwerbern aus EU-Mitgliedstaaten:
 - a. bei differenzbesteuertem Ware
 - aa. bei Münzauktionen: 25 %
 - ab. bei Auktionen Kunst der Antike: 25 %
 - b. bei vollbesteuertem Ware
 - b.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %jeweils zuzüglich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer auf die Summe aus Zuschlag, Aufgeld und Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes).
 - c. bei Ware in der vorübergehenden Verwendung
 - c.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - c.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %
- jeweils zuzüglich Einfuhrumsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld auf einer separaten Rechnung. Die Nebenkosten (Geldtransferkosten und Nebenkosten des Versandes) zuzüglich jeweils geltender gesetzlicher Umsatzsteuer werden separat in Rechnung gestellt.
3. Erwerber mit Wohnsitz außerhalb der EU, sofern die Ware exportiert wird:

Das Aufgeld beträgt

 - a.a. bei Münzauktionen: 20 %
 - b.b. bei Auktionen Kunst der Antike: 20 %Die jeweilige Umsatzsteuer ist geregelt in Ziffer VII. 1.
4. Bei umsatzsteuerbefreiten Goldmünzen gilt generell ein Aufgeld von 15 %.

VII. Umsatzsteuerliche Sonderbehandlungen

1. Bei Erwerbern mit Wohnsitz in Drittländern, außerhalb der EU-Mitgliedsstaaten, wird auf den Zuschlagspreis, die Nebenkosten und das Aufgeld die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der gesetzlich geforderten Ausfuhrnachweise in der gesetzlich zulässigen Höhe erstattet. Sofern wir diese Ware für die Erwerber in diese Drittländer ausführen, wird die Rechnung umsatzsteuerfrei gestellt. Im Drittland anfallende Importsteuern oder Zölle trägt in jedem Fall der Erwerber.
2. Gewerbliche Erwerber mit Eintragung in einem EU-Mitgliedsstaat, mit gültiger Umsatzsteuer-Identifikationsnummer, können sich die Umsatzsteuer erstatten lassen; wir benötigen hierfür die gesetzlich erforderlichen Dokumente. Letztere bestehen aus der Umsatzsteuer-Identifikationsnummer und der

Gelangensbestätigung des EU-Mitgliedsstaates, in dem die Umsatzsteueridentifikationsnummer erteilt wurde. Auch hier berechnen wir für den Fall, dass wir die Ware ausführen, und eine gültige Umsatzsteuer-Identifikationsnummer vor dem Erwerb vorgelegt wurde und wir die Gelangensbestätigung erhalten, keine Umsatzsteuer.

VIII. Zahlung durch den Erwerber

1. Bei in der Versteigerung persönlich anwesenden Erwerberrn (Saalauktion) ist der Kaufpreis zuzüglich des Aufgeldes und eventuell anfallender Nebenkosten sofort fällig.
2. Bei schriftlichen Erwerberrn, telefonischen Erwerberrn oder Internet Erwerberrn versenden wir eine Vertragsbestätigung/Vorläufige Rechnung, bei Verbrauchern nebst Versteigerungsbedingungen und Widerrufsbelehrung nebst Widerrufsformular, sowie eine Rechnung. Diese Rechnung ist fällig zehn Tage nach Erhalt.

IX. Lieferung

1. Die Lieferung an Saalerwerber setzt sofortige Zahlung voraus und erfolgt an schriftliche, telefonische oder Internetkunden in der Regel gegen Vorkasse. Es sei denn, es wurde ein ausreichendes, angefordertes, Deposit hinterlegt oder die Bonität durch Referenz rückbestätigt.
2. Bei Münzauktionen mit Inlandslieferung:
 - a. Verbraucher
Wir liefern bei Verbrauchern das Versteigerungsgut – in der Regel – gegen Vorkasse; mit den kostenlosen Zahlungsmöglichkeiten nach Ziffer V,2.a.,Satz2 dieser Versteigerungsbedingungen. Nach Mitteilung des Zahlungsauftrages durch Sie an Ihre Bank werden wir die Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie übersenden. Im Falle der Kreditkartenzahlung oder PayPal-Zahlung erfolgt die Lieferung der Versteigerungsobjekte spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen (ohne Samstage, Sonn- und Feiertage) an Sie nach Auslösung des Zahlungsvorganges.
 - b. Unternehmer und Kaufmann
Wir liefern bei Unternehmern und Kaufmännern die Versteigerungsobjekte – in der Regel – gegen Vorkasse. Die Lieferung der Versteigerungsobjekte erfolgt spätestens innerhalb von 14 Arbeitstagen nach Zahlungseingang.
3. Bei Münzauktionen mit Auslandslieferung und bei Auktionen Kunst der Antike:

Die Lieferfrist bestimmt sich nach der nach dem individuellen Versteigerungsgut erforderlichen speziell angefertigten Verpackung, der speziell erforderlichen Versandart und der behördlichen Dauer zur Erstellung etwaig erforderlicher Exportlizenzen/ Genehmigungen. Wir leiten die erforderlichen Maßnahmen unverzüglich in die Wege und führen die Lieferung unverzüglich nach Erstellung der Verpackung, Annahmestätigung des Speditionsvertrages und Vorlage der behördlichen Urkunden durch.
4. Teillieferungen sind zulässig, soweit es für den Erwerber zumutbar ist.
5. Das Wiedereintreffen der Versteigerungsobjekte bei uns aufgrund Unzustellbarkeit oder verweigerter Annahme werden wir bei Unternehmern und Kaufmännern als Rücktritt und bei Verbrauchern als Widerruf.
6. Bei Rücksendungen muss aus versicherungstechnischen Gründen der Versand vorab mit uns abgestimmt werden.

X. Eigentumsvorbehalt

Wir behalten uns, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, bis zur vollständigen Zahlung des Kaufpreises nebst Nebenkosten, Aufgeld und Steuern durch den Erwerber, das Eigentum an den Versteigerungsobjekten vor. Solange der Kaufpreis noch nicht vollständig bezahlt ist, ist der Erwerber, aufgrund dieses Eigentumsvorbehaltes, ohne dass dadurch, soweit er Verbraucher ist, seine Rechte auf Prüfung der Objekte nach dem Widerrufsrecht eingeschränkt werden, verpflichtet, insbesondere Münzen, nicht zu reinigen und diese sowie wie andere Objekte nicht mit chemischen Mitteln oder anderen Gegenständen zu behandeln, nicht zu restaurieren, Slabs nicht aufzubrechen und den Zugriff Dritter auf die Objekte, etwa im Falle einer Pfändung oder einem Besitzwechsel der Objekte, sowie den eigenen Wohnsitzwechsel, uns unverzüglich anzuzeigen.

Der Erwerber tritt uns bereits jetzt alle Forderungen in Höhe des Rechnungsbetrages ab, die ihm durch die Weiterveräußerung gegen einen Dritten erwachsen. Wir nehmen, soweit wir Kommissionär sind für den Einlieferer, die Abtretung bereits jetzt an. Nach der Abtretung behalten wir uns vor, gegebenenfalls für den Einlieferer, die Forderung selbst, gegebenenfalls als Kommissionär, einzuziehen, sofern und soweit der Erwerber in Zahlungsverzug ist.

XI. Gefahrübergang

1. Verbraucher
Ist der Erwerber privathandelnder Verbraucher, geht die Gefahr des zufälligen Untergangs und der zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes erst mit Übergabe des Versteigerungsobjektes an den Erwerber auf den Erwerber über.
2. Unternehmer und Kaufmann
Ist der Erwerber Unternehmer oder Kaufmann, geht mit der Auslieferung des Versteigerungsobjektes an das mit der Übersendung beauftragte Transportunternehmen, die Gefahr des zufälligen Untergangs oder zufälligen Verschlechterung des Versteigerungsobjektes auf den Erwerber über.
3. Annahmeverzug
Im Falle des Annahmeverzuges des Erwerbers geht die Gefahr mit dem Annahmeverzug auf den Erwerber über.
4. Sofern wir haften und der Schaden durch eine vom Erwerber oder für den Erwerber abgeschlossene Versicherung gedeckt ist, hat der Erwerber diese außergerichtlich bevorzugt in Anspruch zu nehmen. Soweit erforderlich, treten wir bereits an dieser Stelle entsprechende Schadensersatzforderungen gegen Dritte an den Erwerber ab. Soweit der Erwerber hierbei Zahlungen erlangt, bleibt unsere Haftung nur für etwaig damit verbundene Nachteile, wie Prämienrückstufungen oder Zinsverluste, bestehen; andernfalls bleibt eine bestehende Haftung von uns unberührt.

XII. Mängelhaftung

1. Der Erwerber hat die Möglichkeit, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes, dessen Qualität und dessen Eigenschaften durch Vorbesichtigung persönlich zu überzeugen.
2. Beschreibungen und Erhaltungsangaben im Katalog und auf unseren Internetseiten zur Versteigerung sind persönliche Einschätzungen unserer qualifizierten Mitarbeiter, die mit Sorgfalt und nach bestem Wissen und Gewissen nach branchenüblichen Maßstäben durchgeführt und formuliert werden. Sie dienen allerdings nur der Erläuterung und Einordnung, ebenso wie die beigefügten Abbildungen. Dies stellt keine Beschaffenheitsvereinbarung im Sinne des § 434 BGB und auch nicht die Übernahme einer Garantie im Rechtssinne dar.
3. Die Echtheit der Stücke wird gewährleistet, allerdings ohne Übernahme einer Garantie. Bei einer, ohne grob fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung durch uns, nachträglich erkannten, Fälschung beschränken wir unsere Gewährleistung der Höhe nach auf den Zuschlagspreis einschließlich der Nebenkosten (Nebenkosten des Versandes, Geldtransferkosten) sowie das Aufgeld und gegebenenfalls Steuer.
4. Wir übernehmen keine Verantwortung dafür, dass die durch uns versteigerte Ware von den sogenannten Grading-Unternehmen angenommen oder die Erhaltungsqualität in einer ähnlichen Form eingeschätzt wird, wie durch uns. Reklamationen, die daraus resultieren, dass ein Grading-Unternehmen zu einer abweichenden Qualitätsbewertung gekommen ist, berechtigen nicht zu einer Rückabwicklung des Kaufes. Bei Stücken, die von uns in den sogenannten „Slabs“, (Münzen sind eingeschweißt in Plastikholder, ausgegeben von den Grading-Unternehmen) verkauft werden, entfällt die oben genannte Gewährleistung der Echtheit. Auch für versteckte Mängel, z. B. Randfehler, Henkelspuren, Schleifspuren, etc., die durch den Plastikholder verdeckt werden, übernehmen wir keine Mängelhaftung.
5. Wir übernehmen als Kommissionäre die uns obliegenden Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz (KGSG). Wir sind hier verpflichtet, bei archäologischen Kulturgütern älter als 100 Jahre und mit einem Wert ab null Euro und bei sonstigen Kulturgütern, also Münzen, ab einem Wert von 2.500,00 Euro unseren besonderen Sorgfaltpflichten nachzukommen. Dazu

sind wir allerdings nur verpflichtet im Rahmen des Zumutbaren, insbesondere einer wirtschaftlichen Zumutbarkeit. Wir erfüllen dies durch Prüfung des Versteigerungsgutes durch unsere in der Regel akademisch archäologisch qualifizierten Mitarbeiter. Die Angaben der Einlieferer zu Provenienz, Herkunft, Rechtmäßigkeit und Echtheit der Urkunden lassen wir uns von diesen bestätigen und prüfen dies gegen in den öffentlichen Verzeichnissen und Datenbanken (Interpol-Datei of stolen works of art und ICOM Red Lists, Art-Loss- Register, Internetportal des BKM nach § 4 KGSG). Darüber hinausgehende Garantien, Gewährleistungen, Zusicherungen oder Verantwortlichkeiten können wir nicht übernehmen, insbesondere auch nicht bei Rückgabeersuchen fremder Staaten oder behördlichen oder gerichtlichen Maßnahmen.

Nach dem Hintergrundpapier Münzsammler, der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM) vom Juli 2016, wird bei Münzen und anderen Kulturgütern eine lückenlose Provenienz durch das neue Kulturgutschutzgesetz nicht gefordert. Es gelten insbesondere Münzen, wenn es sie in großer Stückzahl gibt, diese für die Archäologie keinen relevanten Erkenntniswert haben und nicht von einem EU-Mitgliedstaat als individualisierbare Einzelobjekte unter Schutz gestellt sind, als keine archäologischen Gegenstände. Dabei können, nach einer Entscheidung des Bundesfinanzhofes, nur Münzen, die keine Massenware sind, von archäologischem Interesse sein. Münzen fallen deshalb als archäologisches Massenprodukt im Regelfall nicht unter die Regelungen des Kulturgutschutzgesetzes (Bayerisches Kunstministerium, Ministerialrat von Urff, BSZ, 15.07.2016). Wir gehen bei der Erfüllung unserer (Sorgfalts-) Verpflichtungen nach dem Kulturgutschutzgesetz von diesen eigenen Einschätzungen des Gesetzgebers und der zuständigen Obersten Bayerischen Landesbehörde aus.

6. Bei Lots und Serien kauft der Erwerber eine nicht näher beschriebene Gesamteinheit einfachen Zuschnitts. Es handelt sich hier bei den Angaben nur um Etwa-Angaben, wobei irrtümliche Zuschreibungen im Rahmen des Möglichen liegen. Versteigerungsstücke in Form von Lots sind nach erfolgtem Zuschlag daher von der Gewährleistung in branchenüblicher Weise ausgeschlossen, es sei denn, wir hätten bei der Beschreibung, der Zuordnung oder der Versteigerung arglistig gehandelt.
7. Als Kaufmann hat der Erwerber uns etwaige Mängel unverzüglich anzuzeigen. Ansonsten verliert er seine Gewährleistungsrechte.
8. Bei einem Sachmangel hat der Erwerber uns zunächst angemessene Gelegenheit zur Reparatur oder Ersatzlieferung, nach unserer Wahl, zu geben. Soweit uns dies nicht gelingt, stehen dem Erwerber die weitergehenden Rechte nach dem Gesetz zu.
9. Die Ansprüche der Erwerber wegen Sachmängeln an unseren gebrauchten Versteigerungsgütern verjähren in einem Jahr ab Erhalt des Versteigerungsgutes. Die besondere Klassifikation unserer Versteigerungsgüter in Form von alten numismatischen und antiken Gütern erfordert aber im Interesse des Erwerbers eine unverzügliche Klärung von Abweichungsrügen zur Sicherung des Übergabezustandes binnen sieben Tagen.

XIII. Haftung auf Schadensersatz neben der Gewährleistung

1. Maßstab
Wir haften für die Verletzung von Vertragspflichten und aus Delikt nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Diese Einschränkung gilt nicht bei der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit oder bei der Verletzung von Hauptpflichten. Hier haften wir für jedes Verschulden.
2. Betroffene
Soweit diese Haftungseinschränkung reicht, gilt sie auch für unsere Erfüllungsgehilfen und die persönliche Haftung unserer Angestellten.
3. Weitere Beschränkungen gegenüber Unternehmern und Kaufmännern
Sofern der Erwerber beim Zuschlag als Unternehmer und/oder als Kaufmann für sein Unternehmen gehandelt hat, beschränken wir unsere Haftung darüber hinaus auf den vorhersehbaren und typischerweise eintretenden Schaden. Diese weitergehende Haftungsbeschränkung gilt wiederum dann nicht, wenn wir arglistig gehandelt haben sowie für

Ansprüche nach dem Produkthaftungsgesetz und für Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

XIV. Widerrufsrecht für Verbraucher

Verbrauchern steht ein Widerrufsrecht nach der folgenden Maßgabe zu. Verbraucher ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu einem Zweck abschließt, der weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann (§ 13 BGB).

Beginn der Widerrufsbelehrung:

Widerrufsrecht

Als Verbraucher haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Ware (oder die letzte Ware, letzte Teilsendung oder das letzte Stück im Fall eines Vertrages über mehrere Waren mit einer einheitlichen Bestellung oder die Lieferung einer Ware in mehreren Teilsendungen oder –stücken) in Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Gorny & Mosch
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20
D-80333 München
Telefon: +49 89 2422643-0
Telefax: +49 89 2285513
E-Mail: info@gmcoinart.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (zum Beispiel ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absetzen.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, da Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene günstige Standard-Lieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrages bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben oder bis Sie den Nachweis erbracht haben, dass Sie die Waren zurückgesandt haben, je nachdem, welches der frühere Zeitpunkt ist.

Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrages unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die Kosten der unmittelbaren Rücksendung der Waren.

Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit Ihnen zurückzuführen ist.

Ende der Widerrufsbelehrung.

Das Widerrufsformular halten wir auf unserer Web-Site für die Erwerber als Verbraucher bereit.

XV. Verweigerung von Zahlung und Abnahme

1. Bei nicht fristgerechter Zahlung der Rechnung verliert der Erwerber bei Belehrung hierüber in der Rechnung seine Rechte aus dem Zuschlag und das Versteigerungsgut kann auf seine Kosten erneut versteigert oder, nach unserem freien Ermessen, freihändig verkauft werden. In diesem Fall haftet der Erwerber für den Mindererlös.

2. Als Erwerber haben Sie zusätzlich einen pauschalierten Schadenersatz in Höhe von 15 % des ersten Zuschlagspreises zu bezahlen. Ihnen bleibt jedoch das Recht vorbehalten, den Eintritt eines geringeren oder das Fehlen eines Schadens nachzuweisen. In diesem Fall schulden Sie geringeren oder keinen Schadenersatz. Uns bleibt die Geltendmachung eines höheren Schadens ausdrücklich vorbehalten.
3. Bei Verzug des Erwerbers mit der Zahlung der Rechnung schuldet dieser auch Zinsen.

XVI. Aufrechnung

Eine Aufrechnung gegen unsere Forderungen ist ausgeschlossen, es sei denn, die Forderung ist unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

XVII. Schlussbestimmungen

1. Salvatorische Klausel
Sollte eine Bestimmung der Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder ihre Rechtswirksamkeit später verlieren, so soll hierdurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt werden. Anstelle der unwirksamen Bestimmung gilt die gesetzliche Vorschrift.
2. Gerichtsstand bei Kaufmann als Erwerber
Ist der Erwerber Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögens, ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der Gorny & Mosch Giessener Münzhandlung GmbH, also München. Dasselbe gilt, wenn der Erwerber keinen allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist.
3. Grenzüberschreitende Versteigerung
Wenn wir grenzüberschreitend versteigern, bedeutet das keine entsprechende Geschäftsausrichtung. Es gelten deutsches Recht und deutsche Gerichtsbarkeit. Die Geltung der CISG wird ausgeschlossen. Ist der Erwerber Verbraucher, gelten für ihn auch die verbraucherschützenden Vorschriften seines Wohnsitzstaates; er hat bei Rechtsstreitigkeiten darüber hinaus die Wahl des Gerichtsstandes unseres Firmensitzes oder seines Wohnsitzes. Wir müssen ihn stets an seinem Wohnsitz verklagen.

Wenn Sie unsere Kataloge künftig nicht mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten für den Versand jederzeit widersprechen.

Gorny & Mosch

Giessener Münzhandlung GmbH
Auktionatoren: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch
Handelsregister München HRB Nr. 75528
Sitz der Gesellschaft: München

Konten Bank Accounts

Postbank
BLZ 70010080
Kto.-Nr. 150384-802
BIC (SWIFT): PBNKDEFF
IBAN: DE28 7001 0080 0150 3848 02

Commerzbank München
BLZ 70040041
Kto.-Nr. 6667117 00
BIC (SWIFT): COBADEFF XXX
IBAN: DE73 7004 0041 0666 7117 00

HypoVereinsbank München
BLZ 70020270
Kto.-Nr. 00 2860120
BIC (SWIFT): HYVEDEMM XXX
IBAN: DE36 7002 0270 0002 8601 20

Impressum

Herausgeber

GORNY & MOSCH
Giessener Münzhandlung GmbH
München

Bearbeitung

Antike
Dr. Georg Morawietz
Dr. Martin Schulz
Irene Rulka, M. A.
Maria Borshchevska
Dr. des. Johannes Heinisch
Dr. Julian Wunsch

Neuzeit
Sascha Praisler
Nikolas Angerstein

Gestaltung und Fotografie

GORNY & MOSCH

Druckdatenerzeugung

danner pc gesteuerte systeme

Druck

Meister-Druck, Kassel

Alle Rechte vorbehalten, insbesondere die der Übersetzung und der foto-mechanischen Wiedergabe.
Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Printed in Germany

Terminvorschau

- | | |
|------------------------|--|
| Auktion 300 | 12. Dezember 2023
Kunst der Antike
Antiken, Asiatica,
Präkolumbische Kunst, Afrika etc.
Einlieferungsschluss: 29. September 2023 |
| Auktion 301 | 4./5. März 2024
Münzen der Antike
Einlieferungsschluss: 22. Dezember 2023 |
| Auktion 302 | 6. März 2024
Mittelalter und Neuzeit
Einlieferungsschluss: 22. Dezember 2023 |
| E-Auktion 303 | 10. April 2024
Münzen aus Antike und Neuzeit
Einlieferungsschluss: 22. Dezember 2023 |
| Auktion 304 | Juli 2024
Kunst der Antike
Einlieferungsschluss: März 2024 |
| Auktion 305-306 | 15.-17. Oktober 2024
Münzen aus Antike und Neuzeit |
| E-Auktion 307 | 12. November 2024 |

Gorny & Mosch
Giessener Münzhandlung GmbH
Maximiliansplatz 20, D-80333 München
Tel. +49-(0)89/24 22 64 30, Fax +49-(0)89/2 28 55 13
E-mail: info@gmcoinart.de
www.gmcoinart.de

Amtsgericht München HRB Nr. 75528
Geschäftsführer: Dieter Gorny, Dr. Hans-Christoph von Mosch



GORNY & MOSCH

Giessener Münzhandlung GmbH

Maximiliansplatz 20 · D-80333 München

Tel. +49 (0)89 24226430 · Fax +49 (0)89 2285513

E-Mail: info@gmcoinart.de · www.gmcoinart.de